

# 811 / €1.-



# FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

## VfL Bochum

5. Spieltag, Sonntag, 25.08.2013, 13:30 Uhr



**Sponsor of the day:**



INTERVIEW DER WOCHE  
**CHARLISON  
BENSCHOP**



NEUZUGANG  
**FORTUNA  
VERPFLICHTET  
ERWIN HOFFER**



MITGLIEDERAKTION  
**FORTUNEN ZU GAST  
IM RATHAUS**



**POSTER:  
TOBIAS LEVELS**



**OTelo**

ROT UND WEISS EIN LEBEN LANG

**HEUTE IST SCHICHT  
IM SCHACHT!**

Die Fortuna  
Handy-Karte.  
Jetzt im  
Fanshop!

SCHER MEISTER 1933 - DFB - POKAL

OTelo



# FORTUNA AKTUELL

➔ Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

➔ Ausgabe # 811 - Sonntag, 25. August 2013

Die nächste Ausgabe erscheint am Sonntag, den 15. September 2013

## 4 DAS INTERVIEW DER WOCHE

- Charlison Benschop: „Möchte wichtig für die Mannschaft sein“

## 6 NEWS u. a. mit:

- Fortuna verpflichtet Erwin Höffer
- Timo Furuholm, Juanan und Genki Omae suchen neue Herausforderungen
- Coca-Cola: Partnerschaft mit Fortuna Düsseldorf verlängert
- Mitgliederkampagne führte am Stadtgeburtstag ins Herz der Stadt
- Kräfteressourcen auf dem Kosaido-Grün
- Profitraining mit „Reise“
- Opel Family Cup am Flinger Broich
- Obdachlosen-Organisation kann 50.000 Euro gewinnen
- Fortuna bei der rot-gelben Nacht der Toten Hosen
- Das Wetterhoch „Fortuna“ ist da!
- Kids Club: Premiere für die Sommerferienaktionswoche!

## 20 INTERVIEW mit Bundesliga-Schiedsrichter Guido Winkmann

## 22 FORTUNA IM NETZ:

- Social Media Highlights
- Fundstück der Woche: Röslers "Tor des Monats"

## 24 RÜCKBLICK: 1. FC Union Berlin - Fortuna verliert an der "Alten Försterei"

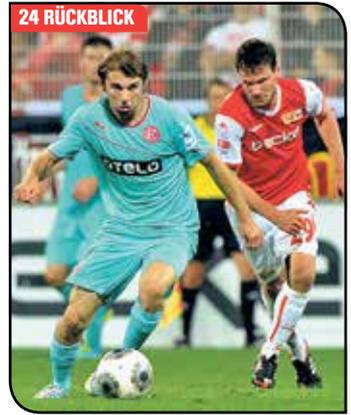
## 26 SPONSOREN & PARTNER

## 28 STATISTIK:

Statistik Saison 2013/2014 / Der aktuelle Spieltag / Alle Spiele im Überblick

## 31 DOPPELPOSTER: Spielankündigungsplakat / Tobias Levels

## 36 UNSER KADER: Fortuna Düsseldorf



## VFL BOCHUM



### 38 DER KADER UNSERER GÄSTE

### 40 UNSER GAST: Die alte Liebe ist neu entflammt

### 42 INTERVIEW MIT DEM GÄSTETRAINER:

Peter Neururer  
„Sehr beachtlich, was in Düsseldorf entstanden ist“

### 44 UNTER DER LUPE:

Christian Tiffert - Der Schlüsselspieler im Bochumer Mittelfeld

### 45 YESTERDAY:

Das „Tor des Monats“ im Juli 2011 von Sascha Rösler

## 46 PROMI-TIPP

## 48 CLUB 95

## 54 VORSCHAU ARMINIA BIELEFELD:

- Mit der Aufstiegsmannschaft zum Klassenerhalt

## 56 2. MANNSCHAFT: Gastgeschenke am Flinger Broich

## 57 JUGEND:

- U 19: Knappe Niederlage gegen Leverkusen
- Die U 11 der Fortuna gewann abermals in Polen

## 58 FANNEWS: Fans grüßen aus der ganzen Welt

## 60 FORTUNA-QUIZ: Wie viel Fortuna sind Sie?

## 62 SPIELPLAN: Der komplette Spielplan der Saison 2013/2014

## 63 KOLUMNE: „Die absolute Härte sind Oberlippenbärte“

## ➔ Impressum

„Fortuna Aktuell“, Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf

**Herausgeber:** Fortuna Düsseldorf

**Chefredaktion:** Tom Koster (ViSdP)

**Redaktion:** Andreas Hecker, Markus Heller, Christian Krumm, Kai Niemann

**Ständige Mitarbeiter:** Wolfgang Böse, Dirk Deutschländer, Andrea und Jürgen Köhn, Carsten Koslowski, MSPW, Marco Langer, Rolf Remers, Hubert Ronschke

**Fotos:** Christof Wolff, Sonja Häuseler, Benedikt Jerusalem, Nadine Koch, Sandra und Michael Schneider, Horstmüller

**Layout & Bildbearbeitung:** Christian Lewandowski (www.derlewan.de)  
Grafiken: @andrejco-fotolia.com / Sergey Kandakov-fotolia.com

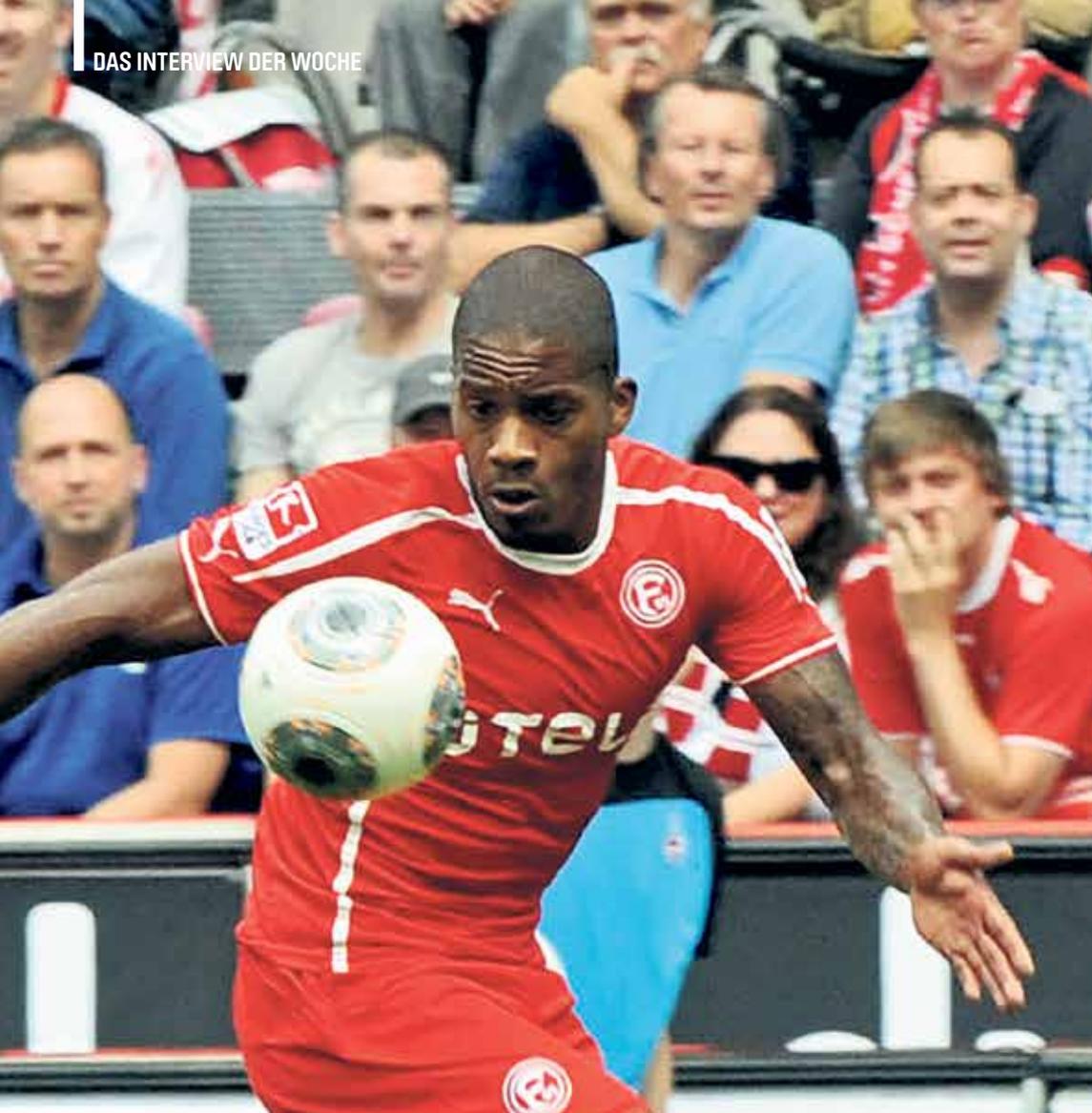
**Druck:** Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf

Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter www.f95.de

Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins „Fortuna Aktuell“ durch Zertifikatskauf CO2-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO2-Emissionen bei der Produktion von „Fortuna Aktuell“ zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO2-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Internetseite des Bundesverbandes Druck (www.bvdm-online.de) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druck- und Medienverbände.



Id-Nr. 1331449  
www.bvdm-online.de



# CHARLISON BENSCHOP

**„Möchte wichtig für  
die Mannschaft sein“**

Am vergangenen Mittwoch ist Charlison Benschop 24 Jahre alt geworden. Der niederländische Angreifer hat sich sofort mit seinem ersten Treffer in die Herzen der Fans geschossen. Das große Rheinderby war gerade einmal zehn Minuten alt, als Benschop seinen Torinstinkt unter Beweis stellte und die Fortuna in Führung brachte. Wie der Stürmer selbst über dieses Glücksgefühl denkt, verrät er im Interview der Woche mit „Fortuna Aktuell“.

➔ **Herzlichen Glückwunsch nachträglich! Dein Geburtstag war am Mittwoch. Was hast Du an diesem Tag gemacht?**

Vielen Dank! Ich habe nichts Besonderes gemacht. Ich habe nun endlich eine Wohnung in Düsseldorf gefunden und musste noch einige Sachen organisieren. Deshalb war ich eigentlich den ganzen Tag zuhause.

➔ **Konntest Du nach der Niederlage in Berlin Deinen Geburtstag überhaupt genießen?**

Nicht wirklich! Ich war immer noch traurig. Der Tag wäre um einiges schöner gewesen, wenn wir in Berlin gewonnen hätten. Ich bin Sportler durch und durch und möchte immer gewinnen. Wenn das nicht klappt, nimmt mich das erst einmal ein wenig mit.

➔ **Hast Du eine Erklärung für Eure Leistung?**

Ich bin der Meinung, dass wir alle nicht an unsere Normalform herangekommen sind. Ein solches Spiel kann schon mal vorkommen, auch wenn es sehr ärgerlich ist. Aber nun ist es an der Zeit, dass wir aufwachen.

➔ **Was muss das Team nun noch tun, um wieder erfolgreich zu sein?**

Ich denke, jeder Einzelne von uns sollte in den Spiegel schauen und sich fragen, was er besser machen kann. Allerdings sollten wir auch nicht alles schwarz sehen. Wir haben in dieser Saison auch schon richtig gute Leistungen gezeigt. Das Spiel in Berlin war das erste richtig schlechte von uns. Wir sollten noch enger zusammenrücken und uns noch mehr als Team präsentieren.

➔ **Was siehst Du, wenn Du in den Spiegel schaust?**

Ich hatte einen guten Start. Aber sicherlich kann ich mich auch noch steigern. Wenn ich sage, dass wir in Berlin alle nicht unser normales Level erreicht habe, meine ich mich dabei als erstes. Ich muss zusehen, dass ich wichtig für die Mannschaft bin. Ich bin mir aber sicher, dass ich das schaffen kann.

➔ **Spürst Du einen besonderen Druck, der auf der Mannschaft liegt?**

Ja, aber das ist doch normal. Wir haben genügend Qualität, um jeden Gegner in der 2. Bundesliga zu schlagen. Also erwartet man das von uns auch. Dadurch entsteht auch ein gewisser Druck, aber vielleicht ist genau das in



Dynamisch: Charlson Benschop setzt sich hier gegen 1860 Abwehrchef Vallori durch.

dieser Phase gar nicht so schlecht.

**➔ Kommen wir zu Dir persönlich: Bist du glücklich über Deine ersten Wochen in Düsseldorf?**

Absolut! Mir gefällt hier alles sehr gut. Ich wurde im Team richtig gut aufgenommen, das Stadion ist fantastisch und die Stadt ist wirklich schön. Ich wünsche mir jetzt einfach nur, dass wir unsere tollen Fans glücklich machen können.

**➔ Das hast Du mit Deinem Führungstreffer in Köln direkt geschafft. Kannst Du Deine Gefühle nach dem Tor beschreiben?**

Ich muss zugeben, dass es für mich ein bisschen anders war als für die Fans. Für alle war es das große Derby, auf das man sich schon so lange gefreut hat. Aber für mich war es erst einmal nur ein normales Tor. Nach dem Spiel habe ich dann viele Einträge auf meiner Facebook- und meiner Twitter-Seite gesehen. Dann sind

mir erst die ganzen Emotionen der Fans klar geworden und ich habe verstanden, dass mein Tor etwas Besonderes war.

**➔ Aber ist das erste Tor für den neuen Verein nicht immer etwas Besonderes?**

Doch, auf jeden Fall! Und dann noch in dem Spiel gegen diesen Gegner, das war wirklich schön. Aber ich gucke mehr in die Zukunft, als mich über diesen Treffer zu freuen. Wenn ich die Saison mit insgesamt drei Toren beende, spricht niemand mehr über das 1:0 in Köln.

**➔ Wie schätzt Du Dein neues Team ein?**

Wir haben eine Menge Qualität in unseren Reihen. Es sind viele junge, hungrige Spieler dabei, die viel Potenzial haben. Deshalb ist es auch so wichtig, dass wir alle ruhig bleiben und uns auf unseren Weg fokussieren. Wenn wir das tun, werden wir auch erfolgreich sein. Lieber schlecht starten und die Saison gut beenden als andersherum.

**➔ Nach vier Spielen kommt schon Kritik an der Offensive auf. Wie denkst Du als Stürmer darüber?**

Das ist doch immer so, wenn man als Team zu wenig Tore schießt. Ich kann aber damit umgehen. Wenn man sich unsere beiden Heimspiele anschaut, stellt man fest, dass oft nur der letzte Pass oder die Flanke nicht gestimmt hat. Am Anfang der Saison ist das allerdings nicht unnormal. Die Abstimmung und die Laufwege muss man erst noch finden. Wir müssen einfach mal zwei Spiele

hintereinander gewinnen, dann geht vieles einfacher.

**➔ Hast Du Dir ein Ziel gesetzt, wie viele Tore Du in dieser Saison erzielen möchtest?**

Mein größtes Ziel ist es, mit Fortuna in die Bundesliga zurückzukehren und daran einen großen Anteil zu haben. Wenn es am Ende so ist, dass zum Beispiel Stefan Reisinger mehr Treffer gemacht hat als ich, freue ich mich genauso für ihn. Für mich ist es wirklich nicht wichtig, in der Torjägerliste ganz oben zu sehen.

**➔ Mit „Jimmy“ Hoffer wurde nun ein weiterer Stürmer verpflichtet. Wie nimmst Du das auf?**

Ich finde es gut. Das erhöht noch einmal das Trainingslevel. Im Angriff einen großen Konkurrenzkampf zu haben, kann nie schaden. Man bleibt dann auch selber immer fokussiert.

**➔ Du hast jetzt zwei Spiele in der ESPRIT arena miterlebt. Gefällt Dir die Atmosphäre?**

Wem das nicht gefällt, sollte mit dem Fußballspielen sofort aufhören. Ich kann jetzt schon sagen, dass unsere Fans absolut leidenschaftlich sind. Ich finde es toll, dass sie immer hinter uns stehen, auch als wir gegen 1860 München verloren und in Berlin sehr schlecht gespielt haben. Das hilft der Mannschaft ungemein.

**➔ Was erwartest Du von dem Spiel gegen den VfL Bochum?**

Wir sind Fortuna Düsseldorf und spielen zuhause. Wir sollten dementsprechend nur auf uns schauen und uns nicht zu viele Gedan-

ken über den Gegner machen. Am wichtigsten ist, dass unsere Leistung wieder stimmt.

**➔ Wenn Du den Fußball in den Niederlanden, in Frankreich und hier in Deutschland vergleichst... Wo liegen die Unterschiede?**

Wenn ich den Fußball in Holland mit dem in Düsseldorf vergleiche, ist der sehr ähnlich. Wir versuchen, über die Außen zu kommen und dann zu flanken. In Frankreich geht alles mehr über den Kampf. Technisch sind die Teams dort nicht so stark wie in den Niederlanden oder hier.

**➔ Hast Du schon ein bisschen was von der Stadt gesehen?**

Ja, die Königsallee! (lacht) Man kann hier eine Menge Sachen unternehmen, das gefällt mir sehr gut. Ich komme aus Rotterdam und die beiden Städte sind durchaus miteinander zu vergleichen. Ich fühle mich hier jetzt schon heimisch.

**➔ Wie wichtig ist das für Dich?**

Sehr. Wenn ich mich heimisch fühle, mache ich alles lieber. So kann ich auch eine bessere Leistung auf dem Fußballplatz bringen. Wenn ich mich nicht so wohl fühle wie zum Beispiel in Frankreich, dann fällt einem alles automatisch schwerer.

**➔ Hast Du irgendwelche Hobbies?**

Ich mag viele Sachen. Ich gehe zum Beispiel gerne ins Kino, zuletzt habe ich den Film Grown ups 2 (Anm. d. Red.: zu Deutsch „Kindsköpfe 2“) mit Adam Sandler gesehen. Aber ich fand ihn nicht so toll.

**Mein Dream Team · Spielsystem: 4-3-3**



**Premiere**

**➔ Mein erster Verein:**

SCO '63 (NL)

**➔ Mein erster Trainer:**

Fret

**➔ Mein erstes Trikot:**

Feyenoord Rotterdam (Bonaventure Kalou)

**➔ Mein erstes Profi-Spiel:**

RKC Waalwijk – Go Ahead Eagles 7:2 (11.01.2008)

**➔ Mein erstes Profi-Tor:**

RKC Waalwijk – Go Ahead Eagles 6:1 (Endstand 7:2)

**➔ Meine erste WM:**

USA 1994: „Elfmeterötter“ Claudio Taffarel

**➔ Mein erstes Auto:**

VW Scirocco

**➔ Meine erste Wohnung:**

In Walwijk

Österreicher kommt vom SSC Neapel

# Fortuna verpflichtet Erwin Hoffer

Erwin Hoffer verstärkt die Offensive der Rot-Weißen. Der 26-jährige Stürmer wechselt vom italienischen Erstligisten SSC Neapel an den Rhein. Bei der Fortuna erhält der Angreifer einen Vertrag bis zum 30.06.2015 und die Rückennummer 9.



**H**offer ging in der Rückrunde der vergangenen Saison in der 2. Bundesliga für den 1. FC Kaiserslautern auf Torejagd - hier erzielte er in 14 Spielen drei Tore und bereitete einen weiteren Treffer vor. Zuvor war der Österreicher für Eintracht Frankfurt im Einsatz. Mit neun Toren und fünf Assists verhalf er

den Hessen 2012 zum Aufstieg in die Bundesliga. Dort erzielte der 1,76 Meter große Stürmer im Folgejahr in sechs Partien einen Treffer. Wettbewerbsübergreifend steuerte Hoffer in 323 Spielen 128 Tore für seine Teams bei. In Düsseldorf unterschreibt der Angreifer aus der Alpenrepublik einen Vertrag bis zum 30.06.2015.

**➔ Cheftrainer Mike Büskens:** „Erwin Hoffer ist ein Spieler, der sich in den ersten beiden deutschen Spielklassen auskennt und deutschsprachig ist. Damit wird er keine große Eingewöhnungszeit brauchen. Zudem ist er mit 26 Jahren im besten Fußballalter. ‚Jimmy‘ bringt gutes Tempo mit und sucht oft den Abschluss.“

## ERWIN HOFFER

### ➔ Spielerinformationen:

**Geburtstag** 14. April 1987  
**Geburtsort** Baden, Österreich  
**Größe** 176 cm  
**Position** Stürmer

### ➔ Vereine als Aktiver:

**2003–2006** VfB Admira Wacker Mödling II  
**2004–2006** VfB Admira Wacker Mödling  
**2006–2007** SK Rapid Wien II  
**2006–2009** SK Rapid Wien  
**2009–2013** SSC Neapel  
**2010** 1. FC Kaiserslautern II (Leihe)  
**2010–2011** 1. FC Kaiserslautern (Leihe)  
**2011–2013** Eintracht Frankfurt (Leihe)  
**2013** 1. FC Kaiserslautern (Leihe)  
**2013 –** Fortuna Düsseldorf

Neuzugang Erwin Hoffer im Interview

## „Die Atmosphäre war Weltklasse“

Die Fortuna ist bei der Suche nach einem neuen Stürmer fündig geworden und hat den Österreicher Erwin Hoffer verpflichtet. Nachdem er zuletzt an den 1. FC Kaiserslautern und zuvor an Eintracht Frankfurt ausgeliehen war, hat er nun in Düsseldorf eine „feste“ Heimat gefunden. In seinem ersten Interview spricht Hoffer über seine neue Aufgabe, Duelle mit der Fortuna und seinen Spitznamen „Jimmy“.



**➔ In den letzten Jahren wurdest Du mehrfach ausgeliehen. Bist Du froh, dass Du jetzt mit Düsseldorf eine „feste“ Heimat gefunden hast?**

Ja, das war mir sehr wichtig. Ich bin froh, dass ich nun einen Verein gefunden habe, bei dem ich für zwei Jahre unterschrieben habe. Ich freue mich sehr darüber, dass das nun geklappt hat. Meine Vorfreude auf die neue Aufgabe ist sehr groß.

**➔ Hast Du mit Deinen Landsmännern Robert Almer oder Martin Harnik schon über Fortuna gesprochen?**

Nein, uns war sehr daran gelegen, dass wir den Deal geheim halten. Aber ich habe schon häufiger gegen Düsseldorf und auch schon in der ESPRIT arena gespielt. Auch in der Stadt war ich schon mehrfach. Es gefällt mir hier insgesamt sehr gut.

**➔ Zuletzt warst Du 2012 mit Eintracht Frankfurt in der ESPRIT arena zu Gast. Was für Erinnerungen hast Du noch an das Spiel?**

Das Spiel war damals sowohl auf als auch neben dem Platz sehr hektisch. (lacht) Die Atmosphäre war damals Weltklasse. In allen Spielen, die ich gegen Düsseldorf bestritten habe, waren die Fortuna-Fans hervorragend. Auf diese Stimmung freue ich mich schon.

**➔ Du bist in der Saison 2011/12 mit der Eintracht in die Bundesliga aufgestiegen. Ist es ein Ziel von Dir, das nun mit der Fortuna zu wiederholen?**

Auf jeden Fall. Das wünschen wir uns hier alle. Ich bin sicherlich nicht der Einzige, der in die Bundesliga zurückkehren möchte. Wir werden alle gemeinsam dafür arbeiten. Ich bin mir auch sicher, dass wir das mit der tollen Mannschaft und den

klasse Fans im Rücken schaffen können.

**➔ Die Fortuna wurde zuletzt dafür kritisiert, aus den vielen Torchancen zu wenig zu machen. Wie kann man diesen Bock umstoßen?**

Ich hoffe, dass ich der Mannschaft so schnell wie möglich mit Toren helfen kann. Ich spüre aber keinen besonderen Druck. Vor dem ersten Spiel für einen neuen Club ist die Anspannung mit Sicherheit ein bisschen größer, aber ich bin nicht übermäßig nervös. Am wichtigsten ist, dass wir als Mannschaft erfolgreich sind.

**➔ Woher kommt eigentlich Dein Spitzname „Jimmy“?**

Ein damaliger Jugendtrainer von mir bei der Admira Wacker hat mir diesen Spitznamen in Anspielung auf den Film „Jimmy Hoffa“ verpasst.

# Die treibende Kraft für nachhaltiges Wachstum



**Gourd® Brand**  
 Das Markenzeichen Gourd® steht für Rohrformteile von Hitachi Metals. Glatt, widerstandsfähig und ästhetisch ansprechend. Qualität macht Gourd® weit über Japan hinaus zu einer bekannten Marke.

**NEOMAX®**  
 Hitachi Metals ist Vorreiter in der Entwicklung und Serien-Fertigung von NEOMAX® Seltene-Erden-Magneten. NEOMAX® Magnete überzeugen durch außergewöhnliche und überlegene magnetische Eigenschaften.

**YSS™**  
 Edelmehle von Hitachi Metals Yasugi. Hergestellt in der Tradition der japanischen Tataraschmiedekunst.

**Metglas®**  
 Amorphe Metalle und nicht-kristalline Metall-Legierungen von Hitachi Metals.

**HERCUNITE®**  
 Der Hitachi Markenname für Materialien und Komponenten zur Verwendung in Fahrzeug-Abgassystemen. Extrem widerstandsfähiges Stahlguss-Material für Auspuffkrümmer und Turbolader ihres Fahrzeugs.

Als Hersteller verschiedenster Materialien und Komponenten, ist die Hitachi Metals Group maßgeblich an der technologischen Weiterentwicklung in den Schlüsselindustrien Automobil, Elektronik und IT beteiligt. Unsere Management-Philosophie seit der Gründung im Jahr 1910 : Bestmögliches unternehmerisches Handeln im Dienste unserer Gesellschaft.

Materialien und Komponenten von Hitachi Metals sind auf den ersten Blick oft nicht zu erkennen. Dennoch leisten sie ihren entscheidenden Beitrag in einer Vielzahl von Produkten.

Unsere Produkte sind die technische Grundlage für Anwendungen in vielen Industrien und Prozessen und sind unentbehrlich auf den verschiedensten Märkten der Welt.

Mit unseren hoch spezialisierten Produkten sind wir die treibende Kraft zur Realisierung nachhaltigen Wachstums.

Hitachi Metals bleibt dieser Aufgabe treu – heute und in Zukunft.

Timo Furuholm, Juanan und Genki Omae suchen neue Herausforderungen

## Trio hat die Fortuna verlassen

Mit Timo Furuholm, Juanan und Genki Omae haben gleich drei Spieler die Fortuna verlassen. Der finnische Angreifer Furuholm wechselt zum Halleschen FC, an den er auch schon in der Rückrunde der vergangenen Saison ausgeliehen war. Abwehrspieler Juanan sucht eine neue Herausforderung beim FC Újpest Budapest in Ungarn. Und Genki Omae wurde an Shimizu S-Pulse ausgeliehen.



➔ Timo Furuholm zum Halleschen FC

Furuholm spielt ab sofort für den Drittligisten Hallescher FC. Dorthin war der finnische Angreifer schon in der Rückrunde der vergangenen Saison ausgeliehen, ehe er im Sommer wieder nach Düsseldorf zurückkehrte und bei der Fortuna die Vorbereitung absolvierte. Nun haben sich die Hallenser entschieden, Furuholm zu verpflichten. Furuholm war in der Winterpause der Saison 2011/12 vom finnischen Erstligisten FC Inter Turku an den Rhein gewech-

selt. In seiner ersten Spielzeit für die Rot-Weißen kam er auf neun Einsätze. Direkt bei seinem ersten Auftritt im Fortuna-Trikot gelang ihm der entscheidende Treffer im Finale des Stadtwerke Düsseldorf Wintercup zum 1:0-Sieg gegen Borussia Mönchengladbach. In der Rückrunde der vergangenen Saison erzielte der 25-Jährige in 16 Drittliga-Begegnungen acht Treffer für den Halleschen FC und war dadurch maßgeblich am Klassenerhalt des HFC beteiligt.

➔ Juanan zum FC Újpest Budapest



Der Vertrag zwischen Fortuna und Juan Antonio González Fernández, kurz Juanan, wurde in beidseitigem Einvernehmen aufgelöst. Nach zwei Jahren in Düsseldorf wechselte der Spanier zum ungarischen Erstligisten Újpest FC nach Budapest. Der 26-jährige Innenverteidiger wechselte im Sommer 2011 von Real Madrid Castilla nach Düsseldorf und absolvierte für die Fortuna 15 Spiele in der Bundesliga und 19 Partien in der 2. Bundesliga. Im Unterhaus konnte sich Juanan sogar zwei Mal in die Torschützenliste eintragen. Zum einen traf er zum Endstand beim 4:2-Auswärtssieg beim FC Erzgebirge Aue. Außerdem markierte er beim 2:3 gegen den SC Paderborn den zwischenzeitlichen 1:1-Ausgleich.

➔ Genki Omae zu Shimizu S-Pulse

Genki Omae kehrt auf Leihbasis zum japanischen Erstligisten Shimizu S-Pulse zurück. Beide Vereine einigten sich auf einen Leihvertrag bis zum 31. Mai 2014. Bei der Fortuna besitzt der japanische Mittelfeldspieler noch



einen Vertrag bis zum 30. Juni 2015. In der Winterpause der vergangenen Saison wechselte Omae von Shimizu S-Pulse in die nordrheinwestfälische Landeshauptstadt. In seinem ersten halben Jahr kam der 23-Jährige auf sieben Einsätze in der Bundesliga. In dieser Spielzeit wurde der 1,66 Meter große Mittelfeldspieler bisher zwei Mal eingewechselt: Im DFB-Pokal gegen den SC Wiedenbrück und in der 2. Bundesliga gegen den TSV 1860 München.

➔ Fortuna Düsseldorf wünscht dem Trio beruflich und privat weiterhin alles Gute.

Coca-Cola bleibt am Ball

## Partnerschaft mit Fortuna Düsseldorf verlängert

Coca-Cola wird auch in den kommenden drei Jahren Fortuna Düsseldorf als Partner unterstützen. Der Getränkehersteller und die Flingeraner haben hierzu einen neuen Sponsorenvertrag bis 2016 unterzeichnet.

In der ESPRIT arena wird Coca-Cola als ein wichtiger Förderer des Vereins die Fans wie gewohnt mit einer breiten Palette an alkoholfreien Getränken erfrischen. Das neue Sponsoringpaket umfasst auch Promotion-Aktionen für die Anhänger des Fußballs.

Carsten Franck, Direktor Marketing der Fortuna, sagte nach der Vertragsunterzeichnung: „Coca-Cola ist seit vielen Jahren ein ausgesprochen zuverlässiger Partner der Fortuna – und dies war auch in Zeiten so, als es dem Verein nicht sonderlich gut ging. Dass

wir nun die Zusammenarbeit abermals fortsetzen ist der beste Beweis für ein durch und durch vertrauensvolles und bewährtes Miteinander. Wir sind sehr stolz darauf, die Top-Marke der „Best Global Brands“ an unserer Seite zu wissen.“ ➔ „Wir freuen uns,

Fortuna Düsseldorf auch in den kommenden drei Jahren zu unterstützen“, sagt Rico Üslük, Geschäftsleiter bei Coca-Cola im Rheinland. „Uns verbindet mit Fortuna Düsseldorf eine langjährige Partnerschaft - ein wichtiger Bestandteil unseres Engagements im Rheinland.“

# MER KOMME WIDDER



FRANKENHEIM.DE



premiumPARTNER

Mitgliederkampagne führte am Stadtgeburtstag ins Herz der Stadt

# Fortuna zu Gast im Düsseldorfer Rathaus

25 Mitglieder der Fortuna kamen am Mittwoch in den Genuss einer exklusiven Führung durch das Düsseldorfer Rathaus. Auf den Tag genau, an dem Graf Adolf V. von Berg vor Jahrhunderten dem damaligen Dorf an der Düssel die Stadtrechte verliehen hatte, waren die Rot-Weißen an diesem symbolträchtigen Ort zu Gast.



Mehr Heimat geht nicht: Die Fortunen vor dem Düsseldorfer Rathaus.

Bei ihrem Ausflug, der vor dem Hintergrund des diesjährigen 725-jährigen Stadtjubiläums und im Rahmen der im Jahr 2006 ins Leben gerufenen Mitgliederkampagne des Vereins stattfand, wurden die Fortunen prominent begleitet: Finanzvorstand Paul Jäger und die Profis Fabian Giefer sowie Christian Gartner waren mit von der Partie, als man den historischen Gebäudekomplex ausführlich inspizierte.

Die Begrüßung nahm Helma Wassenhoven vor, die den Ober-

bürgermeister aus nachvollziehbaren Gründen entschuldigte: Er weilte zu dieser Zeit im wohlverdienten Urlaub. Die Führung durch das Rathaus selbst, die die städtische Mitarbeiterin Ingrid Kahmann leitete, dauerte zeichnenderweise etwa genauso lang wie ein Fußballspiel, nämlich 90 Minuten.

Besondere Beachtung fanden der Plenarsaal, wo das Stadtparlament regelmäßig zusammentrifft, der Eingangsbereich des Rathauses mit seinen 380 Ofenplatten, wovon die Älteste aus dem

15. Jahrhundert stammt, das an den großen Dichter erinnernde Heine-Zimmer, die berühmte Barockgalerie aus den Schlossgemächern von Kurfürst Jan Wellem, der Jan-Wellem-Saal mit dem angeschlossenen Rathaus-Balkon, wo Empfänge abgehalten werden und auch schon die Fortuna nach Aufstiegen zu Gast war als auch die alte Kanzlei, die heute als das Empfangszimmer des Oberbürgermeisters dient.

Lebendige Einblicke in die Stadtgeschichte erhielten die Besucher nicht nur durch die Exponate des Ratssilbers oder alte Gemälde. Die Fortuna-Gruppe erfuhr viel Hintergründiges - dass nämlich im heutigen Rathauskomplex früher einmal Düsseldorf's Stadttheater untergebracht war oder dass Grupello dort Jan Wellems Reiterstandbild, das auf dem Marktplatz steht, gegossen hatte.

Diese Informationen weckten nicht nur bei den gebürtigen Düsseldorfern, sondern auch den Auswärtigen (Giefer beispielsweise stammt aus der Eifel und Gartner ist Österreicher) Inter-

se und Lust, sich zukünftig noch intensiver mit der Geschichte der Metropole am Rhein zu beschäftigen. Sehr gegenwärtig waren schließlich die Erläuterungen, nach welchen Spielregeln die Landeshauptstadt heutzutage regiert wird und wie das Miteinander von Politik und Verwaltung funktioniert.

Nach dem Rundgang sagte Paul Jäger: ➡ „Dieser Rundgang durch das Düsseldorfer Rathaus hat die stetig wachsende Bedeutung der Stadt über die Jahrhunderte lebendig nahegebracht. So ist es gelungen, eine anschauliche Brücke zwischen Vergangenheit und Moderne zu schlagen. Wir danken den Verantwortlichen sehr herzlich für dieses einmalige Erlebnis und empfehlen jedem, dem die Stadt Düsseldorf am Herzen liegt, einen Besuch des Rathauses.“

Dies ist jeweils mittwochs ab 15 Uhr möglich, denn dann ist regelmäßig „Tag der offenen Tür“. Treffpunkt für Führungen ist das Foyer des Rathauses - am Marktplatz 2 inmitten der Altstadt. Für Gruppenführungen werden Anmeldungen erbeten und vom Amt für Kommunikation unter der Rufnummer 02 11 89-92924 entgegengenommen.



Fabian Giefer und Finanzvorstand Paul Jäger (li.) hören gespannt zu, was über das Rathaus berichtet wird.



Brigitte und Lothar Klein haben bei einer Mitgliederaktion gewonnen, beim heutigen Spiel gegen den VfL Bochum in der ESPRIT arena die Co-Moderation mit Ilja Ludenberg und Andre Scheidt zu übernehmen.

[www.woistdeineheimat.de](http://www.woistdeineheimat.de)



# Fortuna ist Herzenssache – Organspende auch!



## Nur ein schlagendes Herz ist ein glückliches Herz.

Auch Sie können dabei helfen, Leben zu retten: entscheiden Sie sich einfach für einen Organspendeausweis. Den Ausweis und weitere Informationen finden Sie im Gesundheitsportal der AOK Rheinland/Hamburg unter [www.aok.de/organspende](http://www.aok.de/organspende).

**Informieren können Sie sich auch unter 0800 9040-400.**



Düsseldorfer EG und Fortuna trafen sich zu einem Golf-Wettbewerb

# Kräfte messen auf dem Kosaido-Grün

Zu einem ganz besonderen Aufeinandertreffen fanden Vertreter sowie Sponsoren und Partner von der Düsseldorfer EG und Fortuna Düsseldorf im Kosaido Golf Club International zusammen: In einem Team-Wettbewerb kämpfte man um die innerstädtische „Vorherrschaft“ im Golf. Dabei griffen auch ehemalige Haudegen beider Vereine an den Schläger. So waren auf DEG-Seite Thorsten Kienass, Hennes Schmengler und Erich Böttcher aktiv, für die Fortuna wagten sich Vorstandsmitglied Thomas Allofs, Holger Fach und Sascha Rösler aufs Grün.



Das gemeinsame Foto zeigt, wie freundschaftlich es zwischen den Vertretern der DEG und der Fortuna zugegangen ist.

**D**EG-Manager Walter Köberle ließ es sich nicht nehmen, ein paar nette Begrüßungsworte an die Teilnehmer zu richten: ➔ „Wir richten schon seit einigen Jahren ein Golfturnier aus – diesmal zusammen mit der Fortuna, darüber freuen wir uns sehr. Die DEG und die Fortuna sind zwei Sportinstitutionen in Düsseldorf. Die beiden Vereine pflegen schon seit längerer Zeit ein

freundschaftliches Verhältnis.“ In die gleiche Kerbe schlug auch Fortunas Vorstandsmitglied Thomas Allofs: ➔ „Als gebürtiger Düsseldorfer gehören für mich die DEG und Fortuna einfach zusammen. Ich kann mich noch gut an meine Zeit als Aktiver erinnern: Da gab es auch viele Freundschaften zwischen den Spielern beider Clubs.“ Einen großen Dank richteten die beiden Verantwortlichen

auch an das gastgebende Ehepaar Ralf H. Schmitz und Susanne Schmitz-Abshagen vom Kosaido Golf Club.

Vor dem ersten Abschlag grübelte Köberle noch scherzhaft, wer in der Favoritenrolle sei: ➔ „Obwohl wir natürlich auf Rasen spielen, kommt uns als Eishockeyprofis das Spiel am Schläger natürlich sehr entgegen.“ Eigentlich spielte es auch an dem

wunderbaren Tag überhaupt keine Rolle, wer am Ende die Nase vorn haben würde. Vielmehr ging es den meisten Teilnehmern so wie Ex-Profi Holger Fach: ➔ „Ich freue mich sehr, viele alte Bekannte wiederzusehen und ein bisschen zu quatschen. Und das Drumherum dafür ist einfach klasse.“ So sah es auch Sascha Rösler, der angesprochen auf seine Tochter Louisa strahlende Augen bekam: ➔ „Es macht schon Spaß, sie aufwachsen zu sehen. Sie fängt jetzt auch langsam an zu laufen.“

Sowohl für die Eishockey-Cracks als auch für die Fußballer war es ein rundum gelungener Tag, an dem nicht nur Geschichten von früher und heute ausgetauscht wurden, sondern sich auch beide Vereine viel Glück für die aktuelle Saison wünschten. Während die Fortuna bekanntlich schon vier Spieltage hinter sich gebracht hat, startet für die DEG am Freitag, 13. September, um 19.30 Uhr die Saison mit einem Auswärtsspiel bei den Krefeld Pinguinen.

Der Nachwuchs vom PSV Düsseldorf belegte beim Kreativwettbewerb den zweiten Platz

## Profitraining mit „Reise“

Vor der letzten Saison rief die Fortuna den Nachwuchs in der Stadt zu einem Kreativwettbewerb unter dem Motto „Meine Stadt – mein Verein“ auf. Die F2-Jugend vom PSV Düsseldorf belegte dabei den zweiten Platz und gewann eine Trainingseinheit mit einem der Profis. Nun stattete Stürmer Stefan Reisinger den acht- und neunjährigen Kids einen Besuch ab.



Stefan Reisinger mit den Kids der F2-Jugend vom PSV Düsseldorf.

**D**a „Reise“ gerade erst seine Trainer-A-Lizenz absolviert hat, ist er auch genau der richtige Ansprechpartner, was eine interessante Trainingsgestaltung angeht. Mehr als eineinhalb Stunden übte der Bayer mit den Kindern Torschuss, Dribbling, Koordination und Zweikämpfe. „Er ist ein total sympathischer Typ und hat das ganz toll gemacht“, freute sich Georg Dobrowolski, der

eigentliche Coach der PSV-F2, der seine Mannschaft zusammen mit Rocco Wadas betreut. Die Kids wurden von Reisinger zwar auch gefordert, aber der Spaß stand natürlich im Vordergrund. „Die Jungs haben das richtig gut gemacht“, sagte der „Aushilfstrainer“ nach der Einheit. „Es hat auch mir viel Freude bereitet.“ Nachher legte Reisinger noch eine Extraschicht ein und erfüllte sämtliche Autogrammwünsche.



# Entdecke Deine Welt

Die Nr.1 Messe für **Reisemobile** und **Caravans**

Ein Urlaubstag für alle:  
Traumtouren-Kino  
Offroad-Parcours  
und noch viel mehr!



**31.8. - 8.9.13**

30.8. Fachbesuchertag

Tel.: 02 11/45 60 - 76 03

Infos und eTickets:  
[caravan-salon.de](http://caravan-salon.de)

Ideeller Träger



Caravaning  
Industrie Verband e.V.



Messe  
Düsseldorf

Opel Family Cup am Flinger Broich



## Siegreiche „Papasöhnchen“

Fortunas premiumPARTNER Opel lud am Flinger Broich zur letzten Vorrunde des neuen Opel Family Cups. Beim Kleinfeld-Turnier, dessen Schirmherr der bekennende Opel-Fan und BVB-Trainer Jürgen Klopp ist, spielen einzig Familienmitglieder in einer Mannschaft: Mütter und Väter mit ihren Kindern und deren Freunden.



Der Opel Family Cup zu Gast am Flinger Broich.

**D**abei stehen jeweils zwei Erwachsene als Feldspieler neben vier Kindern unter 14 Jahren auf dem Platz. Zuvor wurde deutschlandweit auf den Plätzen von insgesamt 72 örtlichen Fußballvereinen die erste Runde durch über 1.500 Mannschaften ausgespielt. Die jeweiligen Vorrunden-Bestplatzierten aus ganz Nord-

rhein-Westfalen hatten nun die Möglichkeit, sich auf der Anlage der Flingeraner für das im September stattfindende Finalturnier in Dortmund zu qualifizieren. An einem warmen Sonntagmorgen wurden die Teilnehmer im Schatten des Toni-Turek-Hauses von Veranstalter Opel und den Mitarbeitern der Bar95 in Empfang genommen. Der auf drei

Kleinfeld aufgeteilte Helmut-Pöstges-Platz wurde nach kurzem Willkommensgruß nun im Gruppenmodus bespielt, während die Zuschauer sich am extra durch die Bar95 eingerichteten Biergarten mit Fleisch vom Grill und kühlen Getränken stärken konnten. Zudem hatte das Autohaus Ulmen unter der Leitung von Dieter Hanemann, als Club95-Mitglied und lokaler Vertriebspartner langjähriger Unterstützer der Fortuna, insgesamt sieben Wagen der neuesten Opel-Modelle zur Begutachtung auf dem Gelände bereit gestellt. Zur Beratung waren dazu extra mehrere Fachangestellte vor Ort, die unter großem Andrang die jeweiligen Wagen vorführten. Im Vordergrund stand aber natürlich das Geschehen auf den

Plätzen. Während für die 18 Mannschaften in den drei Gruppen vor allem der Spaß am Sport im Vordergrund stand, kristallisierten sich zunächst dennoch die „Roten Teufel“ (Bergisch Gladbach) als deutliche Favoriten heraus. Das Finale wurde nun durch die jeweiligen Gruppenbesten und das beste zweitplatzierte Team im KO-Modus ausgespielt. Während sich „Die Papasöhnchen“ (Hiltrop) knapp gegen die „Wilden Stockumer“ durchsetzen, wurden die „Roten Teufel“ ihrer Favoritenrolle gerecht und schlugen die „Schwelmer Koyoten“ deutlich. Im Finale kam es dann zur großen Sensation: Die „Papasöhnchen“ brachten als Außenseiter ein frühes 1:0 gegen die „Roten Teufel“ sicher und verdient über die Zeit.

Obdachlosen-Organisation kann 50.000 Euro gewinnen

## Drei Minuten Zeit nehmen und für „fiftyfifty“-Poster abstimmen

**Drei Minuten Zeit genügen, um zu helfen! Denn die Düsseldorfer Obdachlosenhilfe „fiftyfifty“ steht zur Wahl und kann dabei auf einen Schlag 50.000 Euro gewinnen. Jeder Fortuna-Fan kann bei dieser Aktion mitmachen, bei der es um das beste Poster des Jahres geht.**

**Dieses Plakat spendet Geld**  
**50.000 Euro für die Obdachlosenhilfe fiftyfifty**

„fiftyfifty“, bestens bekannt durch ihre eigene Zeitung gleichen Namens, hat sich seit vielen Jahren zu einer festen Größe in Düsseldorf entwickelt. Viele weitere Projekte dienen dabei den Obdachlosen im Gebiet der Stadt. Prominente Mitstreiter wurden zwar gefunden, doch die laufende finanzielle Unterstützung ist weiterhin immens wichtig. Fortuna-Fans können „fiftyfifty“ nun auf ganz einfache Weise helfen. Auf der Seite BEST 18/1 ([www.best18-1.de](http://www.best18-1.de)) werden bis Sonntag, 1. September, die besten zehn

Plakate, die in der Vergangenheit im Format 18/1 erschienen sind, ausgezeichnet. Zum Vergleich: Die Spielankündigungsplakate der Fortuna an den Einfallsstraßen der Landeshauptstadt werden ebenfalls derart großflächig und weithin sichtbar geklebt: Nämlich im Format 3,56 m x 2,52 m. Auf der Seite BEST 18/1 kann man auch für ein Plakat von fiftyfifty abstimmen. Damit das Voting ordnungsgemäß abläuft, ist eine Registrierung notwendig. Insgesamt dauert der Vorgang jedoch maximal drei Minuten. 180

Sekunden für einen guten Zweck, denn bei „fiftyfifty“ ist jeder Cent richtig angelegt. In der Vorauswahl landete „fiftyfifty“ auf Platz 3, nun geht es um die 50.000 Euro.

Verwaltet wird „fiftyfifty“ von der Ordensgemeinschaft der Armen-Brüder des hl. Franziskus in Düsseldorf, mit der die Fortuna schon seit geraumer Zeit eine Kooperation unterhält. Weitere Unterstützung bekommen die Franziskaner durch die Stadt und das Land Nordrhein-Westfalen sowie viele ehrenamtliche Mitstreiter. Die Bilanz der Arbeit kann sich mehr als sehen lassen: So wurden mehr als 3.000 Obdachlose in Wohnungen untergebracht,

300 Obdachlose fanden Arbeit und unzählige Kleiderspenden konnten an die Obdachlosen weitergeleitet werden. Es sind aber auch praktische, für nicht obdachlose Menschen alltägliche Hilfsangebote, die „fiftyfifty“ bereithält: Von der Armen- und Obdachlosenspeisung, über medizinische Versorgung bis hin zu Duschgelegenheiten.

Doch „fiftyfifty“ braucht weiterhin Geld - und dies dringend. Fortunen können dabei helfen, dass die Organisation einen finanziellen Zuschuss von 50.000 Euro erhält.

**„fiftyfifty“ und Fortuna danken schon jetzt für die Unterstützung!**



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

• Der OPEL ADAM •

# EINER FÜR ALLE, ALLE FÜR FORTUNA.

ADAM&YOU.

[www.opel.de](http://www.opel.de)



Opel ist stolzer Partner von Fortuna Düsseldorf.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 5,5–5,0;  
CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 129–118 g/km (gemäß VO (EG)  
Nr. 715/2007). Effizienzklasse D–C



Wir leben Autos.

Musikalischer Support durch DJ Opas CA\$HBAR CLUB

## Fortuna bei der rot-gelben Nacht der Toten Hosen

Beim Benefiz-Konzert der Toten Hosen zugunsten der DEG am 1. September im ISS Dome an der Theodorstraße wird es wiederum ein Zeichen der Verbundenheit zwischen den rot-gelben Kufenflitzern und den rot-weißen Kickern geben: Denn als „Leihgabe“ wird an diesem Abend die Düsseldorfer Band CA\$HBAR CLUB als Support eröffnen. Deren Frontmann wiederum ist kein Geringerer als Marcus „Opa“ Haefs, seit über acht Jahren offizieller Musikbeauftragter der Fortuna.



Rocken am 1. September gemeinsam mit den Toten Hosen den ISS Dome: Der CA\$HBAR CLUB mit Frontmann DJ Opa.

Es versteht sich fast von selbst, dass die fünf Mitglieder des CA\$HBAR CLUB glühende Fortuna-Fans und bei jedem Heimspiel der Rot-Weißen dabei sind. So haben sie im vergangenen Jahr bei der Saisonöffnung gegen Benfica Lissabon den Zuschauern mit „London Calling“ von The Clash und „der“ Fortuna-Hymne schlechthin, „95 olé“ eingeheizt.

Aber auch aus eigener Feder stammen Songs, in denen die Musiker des CA\$HBAR CLUB die Fortuna thematisieren: Gitarrist Löte hatte mit Stauende das Lied „Ftuna“ produziert, das sich bei Youtube und in der ESPRIT arena immer noch großer Beliebtheit erfreut, während von Sänger Opa der Match-Opener „95 olé“, aber auch „Die einzig wahren Farben“ und - in Zusammenarbeit mit Ötze

- der Aufstiegshit „Wie einst im Mai“ stammen.

Doch wieso jetzt die DEG? DJ Opa erklärt sehr einleuchtend:

➔ „Wir sehen da keinerlei Widerspruch. Zum einen freuen wir uns sehr, mit der Opelgang spielen zu dürfen und zum anderen sind wir auch Anhänger der DEG. Ich bin schon zu Zeiten von Dick Decloe und Jan Marek zur Brehmstraße gefahren. Und mit Uli Hiemer durfte ich schon Nächte feiern, wo ich am nächsten Tag gewaltig ‚Aua im Kopf‘ hatte, der Uli aber wieder topfit war. Hinzu kommt, dass mich in der letzten Saison der Einsatz des doch sehr jungen Teams richtig beeindruckt hat.“ Opa kennt überdies aus eigener Anschauung das Gefühl, ➔ „wie es ist, wenn der eigene Verein auf der Kippe steht. Da sollten wir in Düsseldorf zusammenhalten!! Erst recht, wo die DEG jetzt den richtigen Weg

mit jungen, tollen und wilden Spielern geht.“ Und bringt es auf den Punkt: „95 olé mit der DEG?! Voll okay!“

Eine schöne Geschichte am Rande: CA\$HBAR-Lead-Gitarrist Stefan „The Dude“ Schwaab teilte sich mit Campino und Kudde in früheren Jahren schon oftmals die Bühne. Damals spielte Schwaab noch in Deutschlands erster Punkband „MALE“ - gemeinsam mit Jürgen Engler, der gemeinsam mit Bernward Malaka „DIE KRUPPS“ gründete. Campino und Co. waren zu diesem Zeitpunkt noch ein Stück weit entfernt davon, Deutschlands erfolgreichste Rockband zu werden, und spielten noch in der Ursprungsband der Hosen, nämlich „ZK Stadtmitte“, die Augen- und Ohrenzeugenberichten zufolge noch über ein sehr übersehbares Akkord-Repertoire verfügten.

Gemeinsame Spende der Stadtwerke Düsseldorf und der Fortuna an das Team der „Werkstatt für angepasste Arbeit“

## Ab sofort in Wintercup-Trikots

Große Freude bei der „Werkstatt für angepasste Arbeit“ (wfaa): Knut Dahlmanns, Marketingleiter der Stadtwerke Düsseldorf, und Fortuna-Vorstand Thomas Allofs besuchten vor wenigen Tagen die Einrichtung und überreichten der Fußballmannschaft einen neuen Trikotsatz - und zwar die Original-Jerseys, die die Fortuna beim diesjährigen Stadtwerke Düsseldorf Wintercup getragen hatten.



Thomas Allofs (v.r.) und Knut Dahlmanns (hintere Reihe 2.v.r.) überreichten den Original-Trikotsatz an die Fußballmannschaft der „Werkstatt für angepasste Arbeit“.

Da wir freundlicherweise für den Stadtwerke Düsseldorf Wintercup

im Januar schon Freikarten erhielten, haben die meisten Mannschaftsmitglieder die Tri-

kots, die sie nun tragen dürfen, sogar schon live im Einsatz gesehen“, sagte Stefan Leuchter, der sein Team bereits seit über zehn Jahren trainiert, voller Begeisterung. Besonders stolz machte die wfaa-Kicker, dass mit Ex-Nationalspieler Thomas Allofs eine Fortuna-Ikone Zeit für die Übergabe fand.

Auch Thomas Schilder, Geschäftsführer der wfaa, weiß die langjährige Unterstützung der Stadtwerke Düsseldorf sehr zu schätzen: ➔ „Die neuen Trikots passen ideal zu den nächsten Turnieren, bei denen die in Düsseldorf stattfindenden ‚Special Olympics‘ im kommenden Jahr

eine ganz besondere Herausforderung darstellen werden.“ Die gemeinnützige „Werkstatt für angepasste Arbeit GmbH“ ist eine anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderungen, die produktive Arbeiten, Service- oder Dienstleistungen vollbringen. Die Werkstatt ist fest in Düsseldorf verwurzelt: Neben dem Stammsitz in Reisholz gibt es acht Zweigbetriebe mit jeweils unterschiedlichen Leistungsangeboten, die über das gesamte Stadtgebiet verteilt sind. Hauptgesellschafter der wfaa ist mit 75% der Gesellschafteranteile die Landeshauptstadt.

**mybet.de**



# Für alle Fortuna-Fans!

**Wetten Sie 5€ gratis!**

**Und erhalten Sie bis zu 100€ Einzahlungsbonus!**

Jetzt bei [mybet.de](https://mybet.de) anmelden und persönlichen Partnercode eingeben:

Partnercode:

**U N S E R E F O R T U N A**

**Die 5€-Gratiswette wird Ihrem Konto automatisch gutgeschrieben!**

**Viel Spaß beim Wetten!**

mybet.de ist premiumPARTNER von Fortuna Düsseldorf  
und einer der führenden Anbieter von Sportwetten in Europa.



Das 32. Wetterhoch des Jahres strahlt über Deutschland

# Das Wetterhoch „Fortuna“ ist da!

Seit Mittwoch war es amtlich: Nach „Eliza“ kam am Donnerstag das Wetterhoch „Fortuna“ nach Deutschland. Seit Februar angekündigt und verbunden mit einem guten Zweck dürfen sich alle Fans der Rot-Weißen an dieser Großwetterlage erfreuen – auch wenn es mal Wolken geben sollte.



Vom Atlantischen Ozean strömte seit dem 21. August warme Luft über Großbritannien und den südlichen Teil Skandinaviens in Richtung Mitteleuropa. Das Hochdruckgebiet nahm somit auch Kurs auf Deutschland. Seit den Mittagsstunden am Donnerstag lacht bis voraussichtlich heute oder morgen nicht nur die

Sonne über Düsseldorf und die Republik, sondern mit ihr das auf den Namen „Fortuna“ getaufte Wetterhoch: Pünktlich also auch zum heutigen Heimspiel der Mannschaft von Chefcoach Mike Büskens. Interessanterweise kann man bei dieser Gelegenheit auch etwas über Meteorologie erfahren: Denn auch wenn es zwischendurch

Wolken und Regen geben sollte, bleibt das Wetterhoch „Fortuna“ weiterhin bestehen. Vereinfacht ausgedrückt bedeutet dies, dass sich ein Tiefdruckgebiet unter das Hoch schieben kann, sich aber an der Gesamtwetterlage nichts verändert, wie man auch an den beständig lauwarmen bis sommerlich hohen Temperaturen ablesen kann.

Im Februar bereits wurde das Wetterhoch „Fortuna“ offiziell vorgestellt - in einer Höhe von gut 172 Metern auf dem Düsseldorfer Rheinturm. Auf Initiative des „Freundeskreises Himmelige Kastanie“ war eine Spendenaktion im Herbst 2012 zugunsten der ELFMETERstiftung mit Fortuna-Botschafter Jens Langeneke ins Leben gerufen worden. Damals konnte der bekannte deutsche Wettermoderator und Klimaexperte Sven Plöger als Schirmherr hoch über den Dächern der Stadt die Wet-

terpatenschafts-Urkunde überreichen. Für den symbolischen Betrag von 1.895 Euro (in Anlehnung an das Gründungsjahr der Fortuna) hatte sich das Düsseldorfer Unternehmen Maschinen Kaul GmbH mit Firmensitz in Heerdt diesen besonderen und einzigartigen Preis gesichert. Geschäftsführer Christian Butt: „Als Düsseldorfer Traditionsunternehmen war für uns direkt klar, dass wir dieses Projekt unterstützen. Denn das ist wirklich bürgerschaftliches Engagement im besten Sinne!“ Neben der Firma Kaul hatten sich auch weitere Spender gefunden, so dass der Gesamterlös in Höhe von 4.924,43 Euro der ELFMETERstiftung und somit Kindern, die an Rückenmarksverletzungen erkrankt sind, zugutekommt.

➔ Mehr Informationen erhalten Sie auch auf Fortunas Vereinshomepage [www.f95.de](http://www.f95.de).

Premiere für die Sommerferienaktionswoche!

## Anmeldungen sind noch bis Montag, 26. August möglich

Während die Fußball-Saison gerade erst so richtig durchstartet, sind die Sommerferien bereits auf der Zielgeraden und befinden sich im Endspurt. In anderthalb Wochen ist die schönste (Schul-)Zeit des Jahres schon wieder vorbei – leider. Damit für alle, die nicht mehr in Urlaub fahren oder wieder zurück sind, auch die letzte Ferienwoche nicht langweilig wird, hat sich der Kids Club etwas Besonderes einfallen lassen: Die Sommerferienaktionswoche!

Nach dem Sommerferien-camp, welches von Ende Juli bis Anfang August in Wolfsburg stattfand (s. a. Fortuna Aktuell Nr. 810), kommt nun erstmals die Sommerferienaktionswoche. Dabei haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit an jedem Wochentag an verschiedenen Aktionen und tollen Veranstaltungen teilzunehmen. **An folgenden Terminen sind noch ein paar Plätze frei:**

➔ 1.) Dienstag, 27. August, ab 15 Uhr: **Karten-Spielenachmittag**

Wo: Bar 95, Flinger Broich 87 neben der Fortuna-Geschäftsstelle. (Spielkarten + Spielfelder werden gestellt. Gerne können aber auch eigene Karten mitgebracht werden!)

➔ 2.) Donnerstag, 29. August, ab 15 Uhr: **Kids Club T-Shirts bemalen**  
Wo: Bar 95

➔ 3.) Freitag, 30. August, ab 16 Uhr: **Besuch beim Zirkus Traber**  
Wo: Schützenplatz, Heidelberger Straße 4, Düsseldorf-Eller

Anmeldeschluss für alle Veranstaltungen ist der 26. August bis 17 Uhr! Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Sollte die Nachfrage also das Angebot übersteigen, entscheidet das Los. Die Anmeldung zur Veranstaltung ist wie immer möglich per E-Mail unter [kidsclub@fortuna-duesseldorf.de](mailto:kidsclub@fortuna-duesseldorf.de) oder telefonisch unter 02 11- 23 80 142.

Alle weiteren Informationen zu der jeweiligen Veranstaltung gibt es dann in der Antwortmail!

### KIDS CLUB

➔ Weitere Informationen über den Kids Club der Fortuna und Anmeldeformulare gibt es in der Geschäftsstelle im Toni-Turk-Haus am Flinger Broich 87 oder auf der Homepage unter: [www.woistdeineheimat.de/fortuna-kids](http://www.woistdeineheimat.de/fortuna-kids).

Natürlich steht das Kids Club-Team um Nina Härtig auch direkt zur Verfügung – entweder per E-Mail oder telefonisch unter 0211- 23 80 142.

# STÄNDIG 500



teamPARTNER

# FAHRZEUGE VORRÄTIG!

## Seat Altea Biker

inclusive E-Bike,  
Anhängerkupplung  
und Fahrradhalter  
für 2 Räder

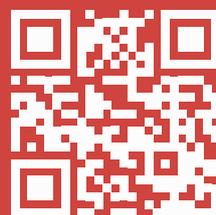
statt ~~27.775,- €~~

UVP am Tag der Zulassung

**nur 18.880,- €**



**JETZT AUCH AM  
FLINGER BROICH  
DIE HEIMAT  
DER FORTUNA**



### **Autozentrum Josten e.K.**

Inh. M. Josten  
Herzogstraße 75-77 · 40215 Düsseldorf  
Telefon 0211-938887-0  
Telefax 0211-93888777  
eMail: [info@auto-josten.de](mailto:info@auto-josten.de)  
Internet: [www.auto-josten.de](http://www.auto-josten.de)

### **Filiale**

Ronsdorferstraße 4-8 · 40233 Düsseldorf  
Telefon 0211-55021921  
Telefax 0211-55021966

### **Niederlassung Heiligenhaus**

Höselstraße 50 · 42579 Heiligenhaus  
Telefon 02056/256897  
Telefax 02056/258706

### **Niederlassung Remscheid**

Borner Str. 21-23 · 42897 Remscheid  
Telefon 02191-93368-14 o. 15  
Telefax 02191-93368-19

### **Niederlassung Monheim**

Niederstraße 7 · 40789 Monheim  
Telefon 02173/109490  
Telefax 02173/1094936

Interview mit Bundesliga-Schiedsrichter Guido Winkmann

# Der Mann an der Pfeife: Immer mitten drin!



**Guido Winkmann (39) aus Kerken, seines Zeichens seit 2001 DFB-Schiedsrichter, ist dort angekommen, wo viele gerne hin möchten: In der Fußball-Bundesliga. Sein erstes Spiel leitete er in der Jugend-Kreisliga im Kreis Kleve. Mittlerweile steht der 39-Jährige auf den Plätzen, wo Ribéry und Reus dem Ball nachjagen. Aller Anfang ist schwer, weiß er sich zu erinnern, doch hofft der Spitzenschiedsrichter, dass viele seinem Vorbild folgen und sich entscheiden, auf dem Platz die Pfeife in die Hand zu nehmen.**

**F**ortuna Aktuell“ traf sich mit dem am Niederrhein lebenden Winkmann, der hauptberuflich Polizeibeamter ist und bei den Profis der Rot-Weißen zu Beginn einer Saison auch schon in der neuesten Regelkunde unterrichtet hat.

➔ **Faszination Schiedsrichter – Unter diesem Motto wirbt der DFB um Schiedsrichternachwuchs. Was macht die Faszination für Sie aus?**

Ich liebe den Fußballsport und habe bis zum 17. Lebensjahr selbst gespielt. Inzwischen bin ich seit fast 25 Jahren Schiedsrichter und das bedeutet für mich unzählige Menschen kennen und (ein)schätzen gelernt zu haben, unzählige Platzanlagen und Stadien am Niederrhein, Deutschland und in Europa bereist zu haben und alleine, mit und in vielen Schiedsrichterteams auf unvergesslichen Reisen gewesen zu sein.

➔ **Sie stehen in den Stadien der Bundesliga vor zigtausenden Zuschauern auf dem Platz und führen die Teams aufs Feld. Fühlt**

**man sich wie ein Bundesliga-Star, wenn man die Profi-Ligen pfeift?**

Ich weiß nicht, wie sich Bundesliga-Stars fühlen. Schiedsrichter sind aber sicherlich keine klassischen Stars. Ich bin begeistert mittendrin statt nur dabei zu sein und sehe mich selbst als Service-Provider für den Fußballsport. Das genieße ich bei jedem einzelnen Spiel!

➔ **Sie treffen Nationalspieler wie Bastian Schweinsteiger, Mats Hummels und Co. Wie ist es, wenn man diesen Spitzenakteuren als Schiedsrichter auf dem Platz gegenüber steht?**

Eigentlich wie bei jedem anderen Spieler in jeder anderen Liga auch. Auf dem Platz herrscht gegenseitiger Respekt und jeder erledigt in den 90 Minuten seine Aufgaben. Da spielen Namen keine Rolle.

➔ **Haben Sie schon einmal ein Spiel der Fortuna gepfiffen? Welche Erinnerung haben sie daran?**

Jetzt kürzlich erst habe ich das Saisonöffnungsspiel gegen den AS Monaco geleitet. Ansonsten früher häufiger im Niederr-

heinpokal, wie zum Beispiel das Finale gegen Rot-Weiss Essen. Damals ging es Fortuna deutlich schlechter, es ist schön sie wieder im Profifußball zu sehen. Mit einem kleinen Nachteil: In den ersten drei Ligen darf ich aufgrund meiner Verbandszugehörigkeit zum FVN keine Spiele der Fortuna leiten.

➔ **Feiert man Aufstiege als Schiri, besonders wenn man „plötzlich“ bei den Profis pfeifen darf?**

So, wie Sie sagen, „plötzlich“ ist das ja alles nicht gekommen. Ich bin seit 1989 Schiedsrichter und stehe seit 2001 auf der DFB-Liste. Ich habe mir in dieser Zeit immer Ziele gesetzt. Natürlich freut man sich, wenn der nächste Schritt gelingt, aber diesen Erfolg müssen sie mit guten Spielleitungen untermauern. Wenn der Stürmer einer Mannschaft sieben Spiele nicht trifft, sagt man, er habe „Ladehemmungen“ oder „ihm fehlt das nötige Quäntchen Glück“. Ein Schiedsrichter kann sich derart viele Aussetzer nicht leisten.

➔ **Als Schiedsrichter wird jeder**

**Fehler öffentlich breitgetreten. Macht das Pfeifen dann noch Spaß oder geht die Kritik sogar an die Psyche?**

In der heutigen medialen Welt ist das nun mal so. Mit den gemachten Fehlern setze ich mich auseinander und bespreche Sie mit meinem Coach Eugen Strigel, dem obersten Schiedsrichter-Lehrwart des DFB. Und dann kommt auch schon das nächste Spiel. Wichtig ist, dass man weitermacht und sich den Spaß nicht nehmen lässt. Wir Schiedsrichter begehen nicht mehr Fehler als die Akteure auf dem Feld, wenn sie falsch stehen, den Ball in die Wolken jagen oder ähnliches. Wir alle sind nur Menschen und dürfen Fehler machen.

➔ **Warum sollte man Ihrer Meinung nach Schiedsrichter werden?**

„Schiedsrichter werden ist nicht schwer - Schiedsrichter zu bleiben verlangt umso mehr“ - ein alter Spruch, der heute mehr zutrifft, denn je zuvor. Die meisten Unparteiischen verlieren wir innerhalb von ein bis zwei



Weist die Fußball-Profis auf dem Platz auch schon mal zurecht: Schiedsrichter Guido Winkmann.

Jahren nach der Prüfung. Dann beginnen Beschimpfungen und Beleidigungen sowohl auf dem Platz als auch im Umfeld. Als Schiedsrichter kann man es meistens nicht allen Beteiligten recht machen, aber diese Verantwortung dauerhaft in Deutschlands Sportart Nr. 1 zu übernehmen, den Umgang mit 22 völlig unterschiedlichen Charakteren zu lernen, das ist doch die spannende Herausforderung. Wo habe ich sonst die Möglichkeit, meine eigenen persönlichen Kompetenzen so zu stärken? Ich bleibe fit und bin wirklich hautnah dabei.

**→ Jede Schiedsrichter-Karriere beginnt mit einem Lehrgang im örtlichen Fußballkreis. Brauchten Sie Überwindung, damals zum ersten Anwärterlehrgang zu gehen?**

Ich wollte immer Schiedsrichter werden. Ich bin die 10 km damals alleine mit dem Fahrrad zu den Vorbereitungslehrgängen und zur Anwärterprüfung gefahren und vergesse niemals mein erstes Spiel 1989 in der Jugend zwischen VfB und DJK Kleve.

**→ Welches Erlebnis als Schiedsrichter war das schönste für Sie, was das größte oder beeindruckendste Spiel?**

Da gibt es sicherlich viele! Mein erstes Bundesliga-Spiel am 16.08.2008 in Cottbus gegen Hoffenheim gehört natürlich dazu. Im Jahre 2008 hatte ich eine unvergessliche Spielleitung in Südkorea, außerdem durfte ich als 4. Offizieller oder Torrichter bei sehr vielen internationalen Einsätzen dabei sein. Da nimmt man viele tolle Erinnerungen mit.

**→ Was ist ihr ultimativer Tipp, um Spitzen-Schiedsrichter zu werden?**

Talent alleine reicht nicht. Man muss viel mehr machen als andere. Rückschläge verkraften. Und wie in jedem Spiel brauchst Du einfach auch eine Menge Glück. Trotzdem bin ich natürlich froh diesen Weg gegangen zu sein und kann jedem nur dieses besondere Hobby empfehlen. Bleibt man einmal dabei, hat man sehr lange Spaß, lernt tolle Menschen kennen und kann sehr viel erleben!

Guido Winkmann, das dürfte Motivation für den Nachwuchs sein! Wir danken für das Gespräch und wünschen noch sehr viele Spiele, in denen Sie eine glückliche Hand haben werden.

**→ Der Fußball braucht Schiedsrichter – greif auch Du zur Pfeife!**

Ohne Schiri kein Spiel! Der Fußball braucht Schiedsrichter. Guido Winkmann ist das beste Beispiel, was man als Schiedsrichter alles erleben und erreichen kann. Man muss nur den ersten Schritt machen. Hierzu dient der Anwärter-Lehrgang, der in den Fußballkreisen des Verbandes, direkt vor Deiner Haustür, angeboten wird. Beim Fußballverband Niederrhein hilft man Dir weiter und sagt Dir, wo Du dich hierfür anmelden kannst!

**Ruf an oder schreibe eine Mail** (0203-7780-204, info@fvn.de) – danach kann für Dich die Karriere als Schiedsrichter beginnen!



**IHR ZAHNÄRZTE-TEAM – KOMPETENZ MIT HERZ**

Dr. Ph. Dann, Dr. I. Jolk, Zahnarzt A. Frimmersdorf, Dr. T. Schmitt, Dr. E. Julius, Dr. S. Plogmann, Zahnärztin J. Miesen, Zahnarzt D. Palliparambil, Zahnärztin V. Mayer, Zahnärztin V. Gaydoul

**Behandlung von Angstpatienten**

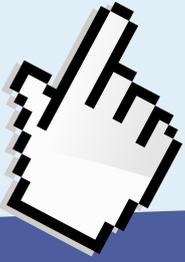
**Zentrum für Implantologie  
Zentrum für Kieferorthopädie  
Zentrum für Prophylaxe**

**Rostocker Straße 18  
40595 Düsseldorf**

**Telefon 02 11 - 70 58 58**

**www.apollonia-praxisklinik.de**

Ihre familienfreundliche Praxisklinik in Düsseldorf



# Fortuna im Netz

In der Rubrik FORTUNA IM NETZ werden Themen aus dem Internet, in denen es um die Fortuna geht, vorgestellt. Vorschläge oder Ideen für eine interessante Site oder ein Video? Dann einfach eine E-Mail an [medien@fortuna-duesseldorf.de](mailto:medien@fortuna-duesseldorf.de).



## SOCIAL MEDIA HIGHLIGHTS

POSTEN - TEILEN - LIKEN

**Fortuna Düsseldorf**  
22. August 13

Hierich Schindler hatte heute mädchig Spaß beim Besuch der Fortuna Fußballschule am Finger Breich - und auch die Kids kamen auf ihre Kosten.

Außer nützlichen Tipps waren auch schnelle Autogramme bei Beginn!

Sprecht den trainingsfreien Tag genutzt, oder? 🍌

**Fortuna Düsseldorf**

Und seine Teamkameraden lassen nicht lange auf sich warten - die #Fortuna ist da! #FCUF95 #f95 pic.twitter.com/jFutbYT7n

**Fortuna Düsseldorf**  
Günter

F95.de hat unseren Neuzugang "Jimmy" Heule zum Spielverein gebracht.

Hier könnt ihr lesen, was der 26-jährige Österreicher zu seiner neuen Aufgabe, den Quaden mit der Fortuna und zu seinen Spielzeiten „Jimmy“ erzählt: <http://bit.ly/134425>

Like us on Facebook

[www.facebook.com/fortunaduesseldorf](http://www.facebook.com/fortunaduesseldorf)

**141.988**  
Personen gefällt das  
(Stand: 22. August 2013)

[www.twitter.com/f95](http://www.twitter.com/f95)

**Fortuna Düsseldorf**

Dreh zum Vorbereit für @DeinSkySport mit Tobias #Levels und @Sky\_Ruthil / zu sehen am Montag beim Topspiel #f95 pic.twitter.com/UdoJJ15VUK

**Fortuna Düsseldorf**  
22. August 13

Wir haben den Besuch in Berlin genutzt um den Machern des "Fortuna-Legenden" Films über die Schutter zu schauen.

Monumenten sind die Junges feilig als Material sichten und schneiden - ihr könnt Euch auf einen hochinteressanten Film freuen, wir hatten bereits von vorheriges Saison Gänsehaut!



### Fundstück der Woche:

## Röslers "Tor des Monats"



Das Fundstück der Woche führt uns zurück an das letzte Aufeinandertreffen mit dem VfL Bochum in der heimischen ESPRIT arena. Am ersten Spieltag der Aufstiegssaison 2011/2012 sorgte F95-Angreifer Sascha Rösler für einen Knallstart in die Saison, indem er die 1:0-Führung per Fallrückzieher erzielte. Der sehenswerte Treffer wurde anschließend nicht nur zum „Tor des Monats“ gewählt, sondern stand auch auf Rang zwei hinter dem Schalcker Raúl. Zurücklehnen und den Treffer noch einmal genießen...

[www.youtube.com/watch?v=B7FgPvNaB64](http://www.youtube.com/watch?v=B7FgPvNaB64)  
Hier geht es direkt zum Video:





DAS HAUS  
DER  
BEGEHRlichkeiten.  
AB HERBST 2013  
IM KÖ-BOGEN.  
 breuninger



4. Spieltag · Montag, 14.08.2013 · 30:30 Uhr



1. FC Union Berlin 2:1 Fortuna Düsseldorf

(1:0)



Büskens-Team unterliegt Union Berlin mit 1:2

# Fortuna verliert an der "Alten Försterei"

Nach der unglücklichen Niederlage gegen den TSV 1860 München verlor die Fortuna am Montagabend auch bei Union Berlin mit 1:2. Adam Nemeč hatte die Hausherren mit 2:0 in Führung gebracht, Axel Bellinghausen konnte nur noch verkürzen.

Union Berlin hat sich vor der Saison richtig gut verstärkt und gilt nicht umsonst als Geheimfavorit. Das wird für uns eine ganz schwierige Aufgabe und am Ende wird die Tagesform entscheiden“, hatte Fortunas Vorstand Sport Wolf Werner vor dem Spiel gesagt. Um gegen diese starke Mannschaft im Stadion „An der Alten Försterei“ zu bestehen, schickte Cheftrainer Mike Büskens die gleiche Startformation aufs Feld, die zuletzt eine gute Leistung gegen den TSV 1860 München ablieferte, am Ende jedoch unglücklich verlor. Nach fünf Minuten hatten die Düsseldorfster dann auch direkt ihre erste Chance: Kapitän Andreas Lambertz zog aus der Distanz ab, doch den noch abgefälschten Ball konnte Unions Schlussmann Daniel Haas um den Pfosten lenken. Nur wenige Augenblicke später die erste Möglichkeit der Hausherren: Nach einer Freistoß-Flanke von Torsten Mattuschka köpfte Sören Brandy das Leder über das Fortuna-Tor (7.). Fünf Minuten danach musste auch der Düsseldorfster Torwart Fabian Giefer zum ersten Mal eingreifen, als Benjamin Köhler es mit einer Direktabnahme versuchte. Schon in der Anfangsphase war eine Menge Feuer im Spiel.

Und die Gastgeber machten weiter Druck: Nach einer Flanke von Patrick Kohlmann köpfte Adam Nemeč erneut zu hoch (17.). Der Slowake versuchte es im Anschluss direkt noch einmal mit dem Kopf, diesmal war Giefer zur Stelle (20.). Dann beruhigte sich das Spiel ein wenig, was auch daran lag, dass die Fortunen wieder mehr Zweikämpfe im Mittelfeld gewannen. Doch im Angriff brachte das Team von Cheftrainer

Mike Büskens wenig zustande. Kurz vor der Pause dann doch die überfällige Führung für Union: Köhler bediente Nemeč, der nur noch ins leere Tor nickten musste (43.). Nach dem Tor zeigte sich wenigstens die Fortuna nochmal kurz. Cristian Ramirez flankte und „Lumpi“ köpfte über das Gehäuse (45.). Mit dem 0:1 zur Halbzeit waren die Gäste noch gut bedient. Büskens reagierte in der Kabine und brachte Giannis Gianniotas für Bolly. Und der Fortuna gehörte auch die erste Szene nach dem Wechsel: Nach einer Ecke von Levan Kenia traf Leon Balogun den Ball nicht richtig (50.). Auch ein Freistoß von Adam Bodzek sorgte nicht für Gefahr (53.). Auch wenn den Düsseldorfster die Anfangsphase gehörte, das Tor fiel auf der anderen Seite: Nach einer Freistoß-Flanke von Mattuschka war wieder Nemeč per Kopf zur Stelle (55.). Danach war das Spiel eigentlich gelaufen: Die Unioner spielten ihren Stiefel souverän herunter und die Fortuna war nach vorne einfach nur harmlos.

Und auf einmal wurde es doch noch einmal spannend: Levels mit einem fantastischen Pass in die Spitze und Bellinghausen „tunnelte“ Haas zum Anschlusstreffer (76.). Direkt danach sogar die Chance zum Ausgleich: Der eingewechselte Stefan Reisinger bediente Benschop, dessen Abschluss jedoch kein Problem für Haas darstellte (80.). Dann hatte die Fortuna auch noch Pech, als es eigentlich nach einem Foul an Reisinger Elfmeter hätte geben müssen (83.). Der Bayer hatte auch die dickste Chance zum Ausgleich, doch seinen Kopfball holte Haas sensationell aus dem Eck (90.). Zwar zeigte die Büskens-Elf am Ende ein Aufbäumen, aber

insgesamt war das viel zu wenig. Dementsprechend angesäuert war der Trainer auch nach dem Spiel: ➔ „Wir waren im ersten Durchgang viel zu passiv, sind die Wege nicht mitgegangen, vor allem auf den Außenpositionen. Wir haben Union gewähren lassen und kamen immer einen Schritt zu spät. So sind sie hochverdient in Führung gegangen. Wir haben uns bei beiden Gegentoren nicht gut verhalten. In der Schlussphase haben wir noch einmal alles auf eine Karte gesetzt und mit ‚Reise‘ einen zusätzlichen Stürmer gebracht. Dadurch konnten wir ein bisschen mehr Druck auf Union ausüben. Schönheim hält Reisinger in einer Szene fest. Da hätte sich Union nicht beschweren dürfen, wenn es Elfmeter gegeben hätte.“



04. Spieltag · Saison 2013/2014  
Freitag, 19.08.2013, 20:15 Uhr



1. FC Union Berlin -  
Fortuna Düsseldorf 2:1

➔ **Aufstellung Berlin:**

Haas, Pfertzel, Stuff, Schönheim, Kohlmann, Parnsen, Kreilach, Brandy, Mattuschka (75. Dausch), Köhler (90. Puncėc), Nemeč (82. Terodde), Trainer: Uwe Neuhaus

➔ **Aufstellung Düsseldorf:**

Giefer, Balogun, Levels, Bomheuer, Ramirez, Bodzek (67. Reisinger), Lambertz (59. Fink), Bolly (46. Gianniotas), Kenia, Bellinghausen, Benschop, Trainer: Mike Büskens

➔ **Tore:**

1:0 Nemeč (43.)  
2:0 Nemeč (55.)  
2:1 Bellinghausen (76.)

➔ **Gelbe Karten:**

Brandy, Kohlmann / Bomheuer, Benschop, Levels, Gianniotas, Balogun

➔ **Schiedsrichter:** Christian Dingert

➔ **Zuschauer:** 20.846



# Wir kennen das Erfolgsrezept

Energy Consulting gehört zu den führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen Russlands mit einer breiten Palette professioneller Dienstleistungen für Unternehmen aus verschiedenen Bereichen in Russland, den GUS-Staaten und Europa.

Energy Consulting ist Mitglied in der Deutsch-Russischen Außenhandelskammer und in „The Open Group“. Zu den Partnern von Energy Consulting gehören Unternehmen wie SAP und Sage.

Die Anwendung von Best-Practice-Vorgehensweisen und unsere umfangreichen Erfahrungen, ermöglichen es uns die Unternehmenseffektivität unserer Kunden zu maximieren.

**ENERGY<sup>EC</sup>**  
**CONSULTING**

Wir kennen das Erfolgsrezept

Firmenzentrale in Moskau  
7, Ul. Pavlovskaya, Moskau, Rußland, 115093  
+7 (495) 9809081, [info@ec-group.ru](mailto:info@ec-group.ru)

Energy Consulting Europe GmbH  
Coudenstrasse 2, 40211 Düsseldorf  
Tel: +49 211 93653272  
Email: [info@energy-consulting.eu](mailto:info@energy-consulting.eu)

# Sponsoren & Partner



hauptSPONSOR

# OTELÖ



premiumPARTNER

Henkel

Stadtwerke  
Düsseldorf



OPEL



SEIT 1878

Frankenheim

Der feine Unterschied.

mybet.de

PUMA®



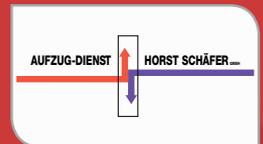
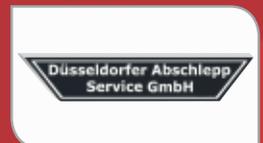
ENERGY<sup>EC</sup>  
CONSULTING

HITACHI  
Inspire the Next

**F<sub>95</sub> fortunaPARTNER**



**F<sub>95</sub> teamPARTNER**



Gesamt							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. SpVgg Greuther Fürth	4	4	0	0	8:2	+6	12
2. 1. FC Kaiserslautern	4	3	0	1	7:4	+3	9
3. TSV 1860 München	4	3	0	1	5:3	+2	9
4. FC Energie Cottbus	4	2	1	1	11:4	+7	7
5. 1. FC Union Berlin	4	2	1	1	7:5	+2	7
6. Karlsruher SC	4	2	1	1	4:2	+2	7
7. 1. FC Köln	4	1	3	0	5:3	+2	6
8. FSV Frankfurt 1899	4	2	0	2	5:3	+2	6
9. FC Erzgebirge Aue	4	2	0	2	4:4	0	6
10. VfL Bochum 1848	4	1	2	1	5:5	0	5
11. FC St. Pauli	4	1	2	1	3:3	0	5
12. DSC Arminia Bielefeld	4	1	2	1	5:6	-1	5
13. Fortuna Düsseldorf	4	1	1	2	4:5	-1	4
14. VfR Aalen	4	1	1	2	2:7	-5	4
15. SV Sandhausen	4	0	2	2	2:5	-3	2
16. SC Paderborn 07	4	0	2	2	4:9	-5	2
17. SG Dynamo Dresden	4	0	2	2	3:8	-5	2
18. FC Ingolstadt 04	4	0	0	4	2:8	-6	0

Heim							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. FC Energie Cottbus	2	2	0	0	9:1	+8	6
2. 1. FC Kaiserslautern	2	2	0	0	5:2	+3	6
3. SpVgg Greuther Fürth	2	2	0	0	4:1	+3	6
4. TSV 1860 München	2	2	0	0	3:1	+2	6
5. 1. FC Köln	2	1	1	0	3:1	+2	4
6. 1. FC Union Berlin	2	1	0	1	3:3	0	3
7. Fortuna Düsseldorf	2	1	0	1	2:2	0	3
8. FSV Frankfurt 1899	2	1	0	1	1:1	0	3
9. FC Erzgebirge Aue	2	1	0	1	1:1	0	3
10. FC St. Pauli	2	1	0	1	1:1	0	3
11. DSC Arminia Bielefeld	2	0	2	0	4:4	0	2
12. VfL Bochum 1848	2	0	2	0	3:3	0	2
13. SV Sandhausen	2	0	2	0	2:2	0	2
14. Karlsruher SC	2	0	1	1	1:2	-1	1
15. SC Paderborn 07	2	0	1	1	1:2	-1	1
16. SG Dynamo Dresden	2	0	1	2	2:7	-5	1
17. VfR Aalen	1	0	0	1	0:2	-2	0
18. FC Ingolstadt 04	2	0	0	2	1:4	-3	0

Auswärts							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. SpVgg Greuther Fürth	2	2	0	0	4:1	+3	6
2. Karlsruher SC	2	2	0	0	3:0	+3	6
3. 1. FC Union Berlin	2	1	1	0	4:2	+2	4
4. VfR Aalen	3	1	1	1	2:5	-3	4
5. FSV Frankfurt 1899	2	1	0	1	4:2	+2	3
6. FC Erzgebirge Aue	2	1	0	1	3:3	0	3
7. 1. FC Kaiserslautern	2	1	0	1	2:2	0	3
8. TSV 1860 München	2	1	0	1	2:2	0	3
9. VfL Bochum 1848	2	1	0	1	2:2	0	3
10. DSC Arminia Bielefeld	2	1	0	1	1:2	-1	3
11. 1. FC Köln	2	0	2	0	2:2	0	2
12. FC St. Pauli	2	0	2	0	2:2	0	2
13. SG Dynamo Dresden	1	0	1	0	1:1	0	1
14. FC Energie Cottbus	2	0	1	1	2:3	-1	1
15. Fortuna Düsseldorf	2	0	1	1	2:3	-1	1
16. SC Paderborn 07	2	0	1	1	3:7	-4	1
17. FC Ingolstadt 04	2	0	0	2	1:4	-3	0
18. SV Sandhausen	2	0	0	2	0:3	-3	0

Die beiden ersten Mannschaften steigen direkt in die 1. Bundesliga auf. - Die Mannschaft auf Platz 3 kommt in die Relegation zur 1. Bundesliga. - Die Mannschaft auf Platz 16 kommt in die Relegation zur 3. Liga. Die beiden letzten Mannschaften steigen in die 3. Liga ab.

Kreuztabelle																					
Heim	Gast	Fürth	K'lautern	TSV 1860	Cottbus	FC Union	Karlsruhe	FSV Frankfurt	FC Köln	Aue	Bochum	St. Pauli	Bielefeld	Düsseldorf	Aalen	Sandhausen	Paderborn	Dresden	Ingolstadt	Differenz	Punkte
1. Fürth			2:1										2:0							+6	12
2. K'lautern										2:1									3:1	+3	9
3. TSV 1860								2:1											1:0	+2	9
4. Cottbus															5:1		4:0			+7	7
5. FC Union											1:2			2:1						+2	7
6. Karlsruhe	1:2											0:0								+2	7
7. FSV Frankfurt							0:1			1:0										+2	6
8. FC Köln														1:1		2:0				+2	6
9. Aue															0:1	1:0				0	6
10. Bochum												2:2						1:1		0	5
11. St. Pauli				1:0									0:1							0	5
12. Bielefeld						1:1											3:3			-1	5
13. Düsseldorf				1:2	1:0															-1	4
14. Aalen	0:2																			-5	4
15. Sandhausen					2:2										0:0					-3	2
16. Paderborn		0:1							1:1											-5	2
17. Dresden						1:3		0:3	1:1											-5	2
18. Ingolstadt							0:2			1:2										-6	0

Kartenstatistik					
Spieler	Verein	GK	GR	RK	PKT
Tim Kister	SV Sandhausen	2	1	0	5
Cheikh Gueye	Dynamo Dresden	0	0	1	5
Alfredo Morales	FC Ingolstadt 04	0	0	1	5
Stefan Kulovits	SV Sandhausen	3	0	0	3
Manuel Konrad	FSV Frankfurt 1899	3	0	0	3
Benjamin Hübner	VfR Aalen	3	0	0	3
Dominic Peitz	Karlsruher SC	3	0	0	3
Richard Sukuta-Pasu	VfL Bochum 1848	3	0	0	3
Christopher Buchtmann	FC St. Pauli	3	0	0	3
Arvydas Novikovas	FC Erzgebirge Aue	0	1	0	3
Piotr Cwielong	VfL Bochum 1848	0	1	0	3
Danny Da Costa	FC Ingolstadt 04	0	1	0	3
Paul Freier	VfL Bochum 1848	2	0	0	2
Torsten Mattuschka	1. FC Union Berlin	2	0	0	2
Tim Sparv	SpVgg Greuther Fürth	2	0	0	2
Patrick Kohlmann	1. FC Union Berlin	2	0	0	2
Solomon Okoronkwo	FC Erzgebirge Aue	2	0	0	2
Adam Bodzek	Fortuna Düsseldorf	2	0	0	2
Leon Balogun	Fortuna Düsseldorf	2	0	0	2

Torjägerliste					
Spieler	Verein	T	V	PKT	
Boubacar Sanogo	FC Energie Cottbus	6	1	7	
Marco Stiepermann	FC Energie Cottbus	1	4	5	
Mohamadou Idrissou	1.FC Kaiserslautern	4	1	5	
Simon Zoller	1.FC Kaiserslautern	3	1	4	
Mathew Leckie	FSV Frankfurt	1	2	3	
Torsten Mattuschka	1.FC Union Berlin	1	2	3	
Marc-Andre Kruska	FC Energie Cottbus	2	1	3	
Adam Nemeč	1.FC Union Berlin	3	0	3	
Jakub Sylvestr	FC Erzgebirge Aue	3	0	3	
Edmond Kapllani	FSV Frankfurt	3	0	3	
Charlison Benschop	Fortuna Düsseldorf	2	0	2	
Benjamin Köhler	1.FC Union Berlin	0	2	2	
Zoltan Stieber	SpVgg Greuther Fürth	0	2	2	
Stefan Reisinger	Fortuna Düsseldorf	1	1	2	
Tom Weilandt	SpVgg Greuther Fürth	1	1	2	
Patrick Fabian	VfL Bochum	1	1	2	
Elias Kachunga	SC Paderborn 07	1	1	2	
Moritz Stoppelkamp	TSV 1860 München	1	1	2	
Denis Epstein	FSV Frankfurt	1	1	2	

Zuschauerstatistik			
Mannschaft	Summe	Spiele	Schnitt
1. FC Köln	89.000	2	44.500
Fortuna Düsseldorf	68.550	2	34.275
FC St. Pauli	56.376	2	28.188
Dynamo Dresden	82.675	3	27.558
1. FC Kaiserslautern	54.382	2	27.191
VfL Bochum	43.223	2	21.612
TSV 1860 München	40.700	2	20.350
1. FC Union Berlin	39.669	2	19.835
Arminia Bielefeld	39.594	2	19.797
Karlsruher SC	36.544	2	18.272
SpVgg Greuther Fürth	25.515	2	12.758
SC Paderborn 07	22.419	2	11.210
Erzgebirge Aue	16.950	2	8.475
Energie Cottbus	16.217	2	8.109
FSV Frankfurt	12.855	2	6.428
VfR Aalen	6.412	1	6.412
FC Ingolstadt 04	12.271	2	6.136
SV Sandhausen	7.025	2	3.513
<b>GESAMT:</b>	<b>670.377</b>	<b>36</b>	<b>18.622</b>

GK=Gelbe Karten (1 Pkt.) / GR=Gelb-Rote Karten (3 Pkt.) / RK=Rote Karten (5 Pkt.) / PKT=Punkte

S=Spiele / V=Vorlagen / T=Tore / PKT=Punkte

### Der 3. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
09.08.2013	18:30	Fortuna Düsseldorf : TSV 1860 München	1:2 (1:1)
09.08.2013	18:30	FSV Frankfurt 1899 : VfL Bochum 1848	1:0 (1:0)
09.08.2013	18:30	SG Dynamo Dresden : 1. FC Union Berlin	1:3 (0:3)
10.08.2013	13:00	SC Paderborn 07 : 1. FC Köln	1:1 (1:0)
10.08.2013	13:00	FC Ingolstadt 04 : Karlsruher SC	0:2 (0:0)
11.08.2013	13:30	FC St. Pauli : DSC Arminia Bielefeld	0:1 (0:0)
11.08.2013	13:30	SV Sandhausen : FC Energie Cottbus	2:2 (2:1)
11.08.2013	13:30	FC Erzgebirge Aue : VfR Aalen	0:1 (0:1)
12.08.2013	20:15	SpVgg Greuther Fürth : 1. FC Kaiserslautern	2:1 (1:1)

### Der 4. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
16.08.2013	18:30	Karlsruher SC : SpVgg Greuther Fürth	1:2 (1:0)
16.08.2013	18:30	DSC Arminia Bielefeld : SC Paderborn 07	3:3 (0:1)
16.08.2013	20:30	VfL Bochum 1848 : FC St. Pauli	2:2 (1:2)
17.08.2013	13:00	1. FC Kaiserslautern : FC Erzgebirge Aue	2:1 (1:0)
17.08.2013	13:00	1. FC Köln : SV Sandhausen	2:0 (0:0)
18.08.2013	13:30	TSV 1860 München : FC Ingolstadt 04	1:0 (0:0)
18.08.2013	13:30	FC Energie Cottbus : VfR Aalen	5:1 (3:1)
18.08.2013	13:30	SG Dynamo Dresden : FSV Frankfurt 1899	0:3 (0:1)
19.08.2013	20:15	1. FC Union Berlin : Fortuna Düsseldorf	2:1 (1:0)

### Der aktuelle 5. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
23.08.2013	18:30	SV Sandhausen : Karlsruher SC	-- (--)
23.08.2013	18:30	FC Ingolstadt 04 : DSC Arminia Bielefeld	-- (--)
23.08.2013	18:30	FC Erzgebirge Aue : FC Energie Cottbus	-- (--)
24.08.2013	13:00	SpVgg Greuther Fürth : 1. FC Köln	-- (--)
24.08.2013	13:00	VfR Aalen : 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
25.08.2013	13:30	Fortuna Düsseldorf : VfL Bochum 1848	-- (--)
25.08.2013	13:30	FSV Frankfurt 1899 : 1. FC Union Berlin	-- (--)
25.08.2013	13:30	SC Paderborn 07 : TSV 1860 München	-- (--)
26.08.2013	20:15	FC St. Pauli : SG Dynamo Dresden	-- (--)

### Der 6. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
30.08.2013	18:30	FSV Frankfurt 1899 : SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
30.08.2013	18:30	TSV 1860 München : SV Sandhausen	-- (--)
30.08.2013	18:30	DSC Arminia Bielefeld : Fortuna Düsseldorf	-- (--)
31.08.2013	13:00	1. FC Union Berlin : FC St. Pauli	-- (--)
31.08.2013	13:00	VfL Bochum 1848 : SC Paderborn 07	-- (--)
01.09.2013	13:30	1. FC Köln : FC Erzgebirge Aue	-- (--)
01.09.2013	13:30	SG Dynamo Dresden : FC Ingolstadt 04	-- (--)
01.09.2013	13:30	Karlsruher SC : VfR Aalen	-- (--)
02.09.2013	20:15	1. FC Kaiserslautern : FC Energie Cottbus	-- (--)

### Der 7. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
13.09.2013	18:30	VfR Aalen : TSV 1860 München	-- (--)
13.09.2013	18:30	SC Paderborn 07 : Karlsruher SC	-- (--)
13.09.2013	18:30	FC Erzgebirge Aue : DSC Arminia Bielefeld	-- (--)
14.09.2013	13:00	FC St. Pauli : FSV Frankfurt 1899	-- (--)
14.09.2013	13:00	SV Sandhausen : 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
15.09.2013	13:30	Fortuna Düsseldorf : SG Dynamo Dresden	-- (--)
15.09.2013	13:30	SpVgg Greuther Fürth : VfL Bochum 1848	-- (--)
15.09.2013	13:30	FC Ingolstadt 04 : 1. FC Union Berlin	-- (--)
16.09.2013	20:15	FC Energie Cottbus : 1. FC Köln	-- (--)

## Sonntag, 25. August 2013, 13:30 Uhr

### ESPRIT arena, Düsseldorf

# FORTUNA DÜSSELDORF

## VFL BOCHUM

Tore:

: ( : )

Tore:

Zuschauer:

- ➔ Schiedsrichter: Michael Weiner
- ➔ Schiedsrichterassistenten: Holger Henschel, Kai Voss
- ➔ 4. Offizieller: Robert Schröder
- ➔ Moderatoren im Stadion: Ilija Ludenberg / André Scheidt

### Formcheck Fortuna Düsseldorf

**Die letzten 5 Pflichtspiele**

22.07.13	F95 : Energie Cottbus	1:0 (0:0)
28.07.13	1. FC Köln : F95	1:1 (0:1)
04.08.13	SC Wiedenbrück : F95	1:0 (0:0)
09.08.13	F95 : TSV 1860 München	1:2 (1:1)
19.08.13	1. FC Union Berlin : F95	2:1 (1:0)

S  
U  
N

### Formcheck VfL Bochum

**Die letzten 5 Pflichtspiele**

21.07.13	1. FC Union Berlin : VfL	1:2 (0:0)
29.07.13	VfL : Dynamo Dresden	1:1 (1:0)
03.08.13	Bahlinger SC : VfL	1:3 (0:2)
09.08.13	FSV Frankfurt : VfL	1:0 (1:0)
16.08.13	VfL : FC St. Pauli	2:2 (1:2)

S  
U  
N

### Keyfacts zu den Teams

- ➔ Düsseldorf gewann nur eines der letzten acht Pflichtspiele gegen Bochum (2:0 im Juli 2011).
- ➔ Düsseldorf und Bochum trafen in der 2. Bundesliga erst viermal aufeinander - dabei gab es zwei VfL-Siege, ein Remis und einen Erfolg der Fortuna.
- ➔ Mehr als zwei Tore fielen in keinem Duell dieser beiden Teams in der 2. Bundesliga.
- ➔ Michael Büskens hat als Trainer gegen Bochum nie verloren (vier Siege und ein Remis mit Schalke und Fürth).
- ➔ Peter Neururer trainierte die Fortuna zwei Monate lang im Frühjahr 1999 in acht Spielen in der 2. Bundesliga (zwei Siege, ein Remis, fünf Niederlagen).
- ➔ In der 2. Bundesliga hatte die Fortuna zuletzt im September 2010 zwei Spiele hintereinander verloren.
- ➔ Bochum gewann am 1. Spieltag mit 2:1 bei Union, blieb in den letzten drei Partien aber sieglos (zwei Remis, eine Niederlage).
- ➔ Der VfL gewann die ersten vier Spiele nach der Rückkehr von Peter Neururer, danach gab es in sechs Partien nur noch einen weiteren Dreier.
- ➔ Bochum steht nun erstmals in dieser Saison in der unteren Tabellenhälfte (10.).

## 2. Bundesliga Saison 2013/2014

Datum	Spiel	Erg.	Zusch.	Level	Bodgun	Level	Bornauer	Raminiz	Boly	Bodzak	Lambertz	Bellinghausen	Reisinger	Berschop	(1.) Wechsel	(2.) Wechsel	(3.) Wechsel
22.07.13	F95 - Energie Cottbus	1:0 (0:0)	33.924	Gelber	Level	Lakta	Bornauer	Raminiz	Boly (1)	Bodzak	Lambertz	Bellinghausen	Reisinger (2)	Berschop (2)	(66. Giamitcas)	(71. Wegkamp)	(88. Fink)
28.07.13	1.FC Köln - F95	1:1 (0:1)	50.000	Gelber	Bodgun	Level	Bornauer	Raminiz	Boly (3)	Bodzak	Lambertz	Bellinghausen	Reisinger (1)	Berschop (2)	(59. Kena)	(82. Fink)	(90.+1. Wegkamp)
09.08.13	F95 - 1860 München	1:2 (1:1)	34.626	Gelber	Bodgun	Level	Bornauer	Raminiz	Boly (2)	Lambertz	Bodzak (3)	Bellinghausen	Kena (1)	Berschop (3)	(67. Reisinger)	(77. Ornae)	(86. Wegkamp)
19.08.13	1.FC Union Berlin - F95	2:1 (1:0)	20.946	Gelber	Bodgun	Level	Bornauer	Raminiz	Bodzak (3)	Lambertz (2)	Boly (1)	Kena	Bellinghausen (3)	Berschop	(46. Giamitcas)	(59. Fink)	(67. Reisinger)
25.08.13	F95 - VfL Bochum																
30.08.13	Arminia Bielefeld - F95																
15.09.13	F95 - Dynamo Dresden																
22.09.13*	FC St. Pauli - F95																
29.09.13*	F95 - FSJ/Frankfurt																
06.10.13*	F95 - SpVgg Greuther Fürth																
20.10.13*	FC Ingolstadt 04 - F95																
27.10.13*	F95 - SC Paderborn 07																
03.11.13*	VfR Aalen - F95																
10.11.13*	F95 - SV Sandhausen																
24.11.13*	Erzgebirge Aue - F95																
01.12.13*	F95 - Karlsruher SC																
08.12.13*	1.FC Kaiserslautern - F95																
15.12.13*	Energie Cottbus - F95																
22.12.13*	F95 - 1.FC Köln																
09.02.14*	1860 München - F95																
16.02.14*	F95 - 1.FC Union Berlin																
23.02.14*	VfL Bochum - F95																
02.03.14*	F95 - Arminia Bielefeld																
09.03.14*	Dynamo Dresden - F95																
16.03.14*	F95 - FC St. Pauli																
23.03.14*	FSJ/Frankfurt - F95																
26.03.14*	SpVgg Greuther Fürth - F95																
30.03.14*	F95 - FC Ingolstadt 04																
06.04.14*	SC Paderborn 07 - F95																
13.04.14*	F95 - VfR Aalen																
20.04.14*	SV Sandhausen - F95																
27.04.14*	F95 - Erzgebirge Aue																
04.05.14	Karlsruher SC - F95																
11.05.14	F95 - 1.FC Kaiserslautern																

## DFB-Pokal Saison 2013/2014

Datum	Spiel	Erg.	Zusch.	Level	Bornauer	Raminiz	Boly	Lambertz	Bodzak	Bellinghausen	Reisinger	Berschop	(1.) Wechsel	(2.) Wechsel	(3.) Wechsel
04.08.13	SC Wiedenbrück 2000 - F95	1:0 (0:0)	6.850	Gelber	Bornauer	Raminiz	Boly (2)	Lambertz	Bodzak	Bellinghausen (3)	Reisinger (1)	Berschop	(46. Kena)	(67. Ornae)	(90. Wegkamp)

\* Die Angaben zum Spielbeginn beruhen auf dem Rahmenterminkalender. Bei noch nicht feststehenden Spielterminen steht das genaue Datum nur als Orientierung für den Zeitraum von bis zu 3 Tagen über die ein Spiel sich erstrecken kann (d.h. Fr. bis Mo.). Die genauen Termine und Anstoßzeiten der Spiele werden jeweils nach der endgültigen Terminierung bekannt gegeben.

**DER POTT KOCHT BEI**

**1895**

**GERA**



Foto: Stuart Franklin/2013 Getty Images



# 19 / Tobias Levels

2. Spieltag Saison 2013/14, 1. FC Köln : Fortuna Düsseldorf 1:1 (0:1) am 28. Juli 2013



# BOCHUM



=



## 25. AUGUST 13.30 UHR ESPRIT arena

BEDOProximity

EINFACH NUR FUSSBALL

SPONSOR OF THE DAY



HITACHI  
Inspire the Next



OPEL

ENERGY  
CONSULTING



BUNDESLIGA



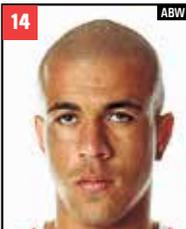
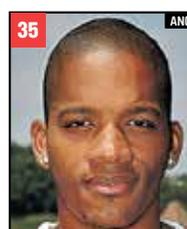


## Liebe Bochumer!

Bitte anschnallen!  
Ihr befindet Euch  
bereits im Sinkflug.

Düsseldorf Airport wünscht  
der Fortuna viel Erfolg gegen  
den VFL Bochum.

# FORTUNA DÜSSELDORF

 <p><b>1</b> TOR</p> <p>Michael Rensing → 14.05.1984</p>	 <p><b>33</b> TOR</p> <p>Fabian Giefer → 17.05.1990</p>	 <p><b>38</b> TOR</p> <p>Robin Heller → 20.12.1994</p>	 <p><b>2</b> ABW</p> <p>Cristian Ramirez → 12.08.1994</p>	 <p><b>3</b> ABW</p> <p>Leon Balogun → 28.06.1988</p>	 <p><b>4</b> ABW</p> <p>Stelios Malezas → 11.03.1985</p>	 <p><b>6</b> ABW</p> <p>Dustin Bomheuer → 17.04.1991</p>
 <p><b>8</b> ABW</p> <p>Heinrich Schmidgal → 20.11.1985</p>	 <p><b>14</b> ABW</p> <p>Bruno Soares → 21.08.1988</p>	 <p><b>19</b> ABW</p> <p>Tobias Levels → 22.11.1986</p>	 <p><b>28</b> ABW</p> <p>Martin Latka → 28.09.1984</p>	 <p><b>34</b> ABW</p> <p>Muhammet Karpuz → 18.03.1994</p>	 <p><b>7</b> MIT</p> <p>Oliver Fink → 06.06.1982</p>	 <p><b>10</b> MIT</p> <p>Levan Kenia → 18.10.1990</p>
 <p><b>11</b> MIT</p> <p>Axel Bellinghausen → 17.05.1983</p>	 <p><b>13</b> MIT</p> <p>Adam Bodzek → 07.09.1985</p>	 <p><b>15</b> MIT</p> <p>Ivan Paurevic → 01.07.1991</p>	 <p><b>17</b> MIT</p> <p>Andreas Lambertz → 15.10.1984</p>	 <p><b>21</b> MIT</p> <p>Christian Gartner → 03.04.1994</p>	 <p><b>25</b> MIT</p> <p>Tugrul Erat → 17.12.1992</p>	 <p><b>9</b> ANG</p> <p>Erwin Hoffer → 14.08.1987</p>
 <p><b>16</b> ANG</p> <p>Gerrit Wegkamp → 13.04.1993</p>	 <p><b>18</b> ANG</p> <p>Mathis Bolly → 14.11.1990</p>	 <p><b>22</b> ANG</p> <p>Giannis Gianniotas → 29.04.1993</p>	 <p><b>23</b> ANG</p> <p>Ben Halloran → 14.06.1992</p>	 <p><b>27</b> ANG</p> <p>Stefan Reisinger → 14.09.1981</p>	 <p><b>29</b> ANG</p> <p>Aliosman Aydin → 06.02.1992</p>	 <p><b>35</b> ANG</p> <p>Charlison Benschop → 21.08.1989</p>
 <p><b>37</b> ANG</p> <p>Ihlas Bebou → 23.04.1994</p>	 <p>Der 12. Mann - Die Fans → 05.05.1895</p>		 <p>Vorstand Sport/Manager</p> <p>Wolf Werner → 08.04.1942</p>	 <p>Cheftrainer</p> <p>Mike Büskens → 19.03.1968</p>	 <p>Co-Trainer</p> <p>Uwe Klein → 11.01.1970</p>	
 <p>Torwarttrainer</p> <p>Oliver Reck → 27.02.1965</p>	 <p>Athletiktrainer</p> <p>Axel Dörrfuß → 29.06.1971</p>	 <p>Sportpsychologischer Coach</p> <p>Axel Zehle → 21.04.1975</p>	 <p>Physiotherapeut</p> <p>Bernd Restle → 11.09.1954</p>	 <p>Physiotherapeut</p> <p>Thomas Gucek → 12.04.1983</p>	 <p>Physiotherapeut</p> <p>Jan Speckenbach → 28.09.1987</p>	 <p>Chefscout</p> <p>Marc Ulshöfer → 21.12.1966</p>

# JETZT GEBEN WIR GUMMI

## Der Kader



### Tor

➔	1	Michael Rensing	14.05.1984
➔	33	Fabian Giefer	17.05.1990
➔	38	Robin Heller	20.12.1994

### Abwehr

➔	2	Cristian Ramirez	12.08.1994
➔	3	Leon Balogun	28.06.1988
➔	4	Stelios Malezas	11.03.1985
➔	6	Dustin Bomheuer	17.04.1991
➔	8	Heinrich Schmidtgal	20.11.1985
➔	14	Bruno Soares	21.08.1988
➔	19	Tobias Levels	22.11.1986
➔	28	Martin Latka	28.09.1984
➔	34	Muhammet Karpuz	18.03.1994

### Mittelfeld

➔	7	Oliver Fink	06.06.1982
➔	10	Levan Kenia	18.10.1990
➔	11	Axel Bellinghausen	17.05.1983
➔	13	Adam Bodzek	07.09.1985
➔	15	Ivan Paurevic	01.07.1991
➔	17	Andreas Lambertz	15.10.1984
➔	21	Christian Gartner	03.04.1994
➔	25	Tugrul Erat	17.12.1992

### Angriff

➔	9	Erwin Hoffer	14.08.1987
➔	16	Gerrit Wegkamp	13.04.1993
➔	18	Mathis Bolly	14.11.1990
➔	22	Giannis Gianniotas	29.04.1993
➔	23	Ben Halloran	14.06.1992
➔	27	Stefan Reisinger	14.09.1981
➔	29	Aliosman Aydin	06.02.1992
➔	35	Charlison Benschop	21.08.1989
➔	37	Ihlas Bebou	23.04.1994

### Chefcoach

➔		Mike Büskens	19.03.1968
---	--	--------------	------------

### Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** **Ihlas Bebou** (eigene Jugend), **Dustin Bomheuer** (MSV Duisburg), **Christian Gartner** (SV Mattersburg), **Giannis Gianniotas** (Aris Saloniki), **Ben Halloran** (Brisbane Roar), **Robin Heller** (eigene Jugend), **Muhammet Karpuz** (eigene Jugend), **Levan Kenia** (Karpaty Lviv), **Michael Rensing** (Bayer 04 Leverkusen), **Heinrich Schmidtgal** (SpVgg Greuther Fürth), **Charlison Benschop** (Stade Brest)

➔ **Abgänge:** **Robert Almer** (FC Energie Cottbus), **Ronny Garbuschewski** (Chemnitzer FC), **Ken Ilso** (VfL Bochum), **Robbie Kruse** (Bayer 04 Leverkusen), **Jens Langeneke** (eigene U 23), **Nando Rafael** (Henan Jianye), **Robert Tesche** (Hamburger SV, war ausgeliehen), **Johannes van den Bergh** (Hertha BSC), **Andrey Voronin** (Dynamo Moskau, war ausgeliehen), **Dani Schahin** (1. FSV Mainz 05), **Genki Omae** (Shimizu S-Pulse, ausgeliehen), **Timo Furuholm** (Hallischer FC), **Juanan** (Újpest Budapest)

Mannschaftsbetreuer



**Aleksandar Spengler**  
➔ 06.10.1951

Mannschaftsbetreuerin



**Marita Spengler**  
➔ 26.06.1950

Mannschaftsarzt, Orthopädie



**Dr. med. Ulf Blecker**

Mannschaftsarzt, Kardiologie



**Dr. med. Ulrich Keil**

Mannschaftsarzt, Orthopädie



**Dr. med. Alois Teuber**



Die Arbeit des Trainer-teams von F95 wird durch Software von **MasterCoach International** unterstützt.



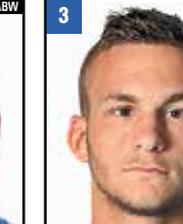
FRUCHTGUMMIPIZZA  
640 G FRUCHTGUMMI, DURCHMESSER 27 CM

**17,95 €**



SHOP.FORTUNA-DUESSELDORF.DE

# VFL BOCHUM

 <p><b>1</b> TOR Andreas Luthe → 10.03.1987</p>	 <p><b>31</b> TOR Michael Esser → 22.11.1987</p>	 <p><b>32</b> TOR Felix Dornebusch → 12.07.1994</p>	 <p><b>34</b> TOR Jonas Ermes → 02.04.1992</p>	 <p><b>2</b> ABW Jan Gyamerah → 18.06.1995</p>	 <p><b>3</b> ABW Fabian Holthaus → 17.01.1995</p>	 <p><b>4</b> ABW Marcel Maltritz → 02.10.1978</p>	
 <p><b>5</b> ABW Heiko Butscher → 28.07.1980</p>	 <p><b>6</b> ABW Lukasz Sinkiewicz → 09.10.1985</p>	 <p><b>7</b> ABW Slawo Freier → 26.07.1979</p>	 <p><b>15</b> ABW Holmar Örn Eydjolfsson → 06.08.1990</p>	 <p><b>19</b> ABW Patrick Fabian → 11.10.1987</p>	 <p><b>24</b> ABW Carsten Rothenbach → 03.09.1980</p>	 <p><b>26</b> ABW Jonas Acquistapace → 18.06.1989</p>	
 <p><b>30</b> ABW Mounir Chaftar → 29.01.1986</p>	 <p><b>8</b> MIT Christian Tiffert → 18.02.1982</p>	 <p><b>10</b> MIT Yusuke Tasaka → 08.07.1985</p>	 <p><b>11</b> MIT Felix Bastians → 09.05.1988</p>	 <p><b>14</b> MIT Adnan Zahirovic → 23.03.1990</p>	 <p><b>18</b> MIT Danny Latza → 07.12.1989</p>	 <p><b>20</b> MIT Piotr Cwieliong → 23.04.1986</p>	
 <p><b>23</b> MIT Florian Jungwirth → 27.01.1989</p>	 <p><b>25</b> MIT Onur Bulut → 16.04.1994</p>	 <p><b>9</b> ANG Richard Sukuta-Pasu → 24.06.1990</p>	 <p><b>12</b> ANG Ken Ilsø → 02.12.1986</p>	 <p><b>21</b> ANG Joel Reinholz → 01.05.1994</p>	 <p><b>22</b> ANG Mirkan Aydin → 08.07.1987</p>	 <p><b>27</b> ANG Selim Gündüz → 16.05.1994</p>	
 <p><b>28</b> ANG Sven Kreyer → 14.05.1991</p>	 <p><b>29</b> ANG Mario Jelavic → 20.08.1993</p>	<p><b>Cheftrainer</b>                    Peter Neururer → 26.04.1955</p>		<p><b>Co-Trainer</b>                    Frank Heinemann → 08.01.1965</p>		<p><b>Fitness- und Reha-Trainer</b>                    Stefan Bieniošek → 04.12.1975</p>	<p><b>Torwart-Trainer</b>                    Peter Greiber → 28.10.1968</p>

## ERFOLGE



→ **Bundesliga, DFB-Pokal:**

**DFB-Pokal-Finalteilnahme:** 1968 und 1988  
**Meister 2. Bundesliga:** 1993/94, 1995/96 und 2005/06  
**Aufstiege in die Bundesliga:** 1971, 1994, 1996, 2000, 2002, 2006  
**Einzug in den UEFA-Pokal:** 1996/97 und 2003/04 durch einen 5. Platz in der Bundesliga  
**zweimalige Teilnahme am UEFA-Pokal:** 1997/98 und 2004/05  
**fünfmalige Teilnahme am Intertoto-Cup:** 1980, 1987, 1990, 1992 und 1993  
**viermalige Teilnahme am DFB-Ligapokal:** 1972/73, 1997, 2003 und 2004

→ **Internationale Spiele:**

**Saison 1997/98 (UEFA-Pokal)**  
 1. Runde: Trabzonspor – VfL Bochum 2:1 und 3:5  
 2. Runde: FC Brügge – VfL Bochum 1:0 und 1:4  
 Achtelfinale: Ajax Amsterdam – VfL Bochum 4:2 und 2:2

**Saison 2004/05 (UEFA-Pokal)**  
 1. Runde: Standard Lüttich – VfL Bochum 0:0 und 1:1

## Der Kader



### Tor

➔	1	Andreas Luthe	10.03.1987
➔	31	Michael Esser	22.11.1987
➔	32	Felix Dornebusch	12.07.1994
➔	34	Jonas Ermes	02.04.1992

### Abwehr

➔	2	Jan Gyamerah	18.06.1995
➔	3	Fabian Holthaus	17.01.1995
➔	4	Marcel Maltritz	02.10.1978
➔	5	Heiko Butscher	28.07.1980
➔	6	Lukas Sinkiewicz	09.10.1985
➔	7	Slawo Freier	26.07.1979
➔	15	Holmar Örn Eyjolfsson	06.08.1990
➔	19	Patrick Fabian	11.10.1987
➔	24	Carsten Rothenbach	03.09.1980
➔	26	Jonas Acquistapace	18.06.1989
➔	30	Mounir Chaftar	29.01.1986

### Mittelfeld

➔	8	Christian Tiffert	18.02.1982
➔	10	Yusuke Tasaka	08.07.1985
➔	11	Felix Bastians	09.05.1988
➔	14	Adnan Zahirovic	23.03.1990
➔	18	Danny Latza	07.12.1989
➔	20	Piotr Cwielong	23.04.1986
➔	23	Florian Jungwirth	27.01.1989
➔	25	Onur Bulut	16.04.1994

### Angriff

➔	9	Richard Sukuta-Pasu	24.06.1990
➔	12	Ken Ilsø	02.12.1986
➔	21	Joel Reinholz	01.05.1994
➔	22	Mirkan Aydin	08.07.1987
➔	27	Selim Gündüz	16.05.1994
➔	28	Sven Kreyer	14.05.1991
➔	29	Mario Jelavic	20.08.1993

### Trainer

➔		Peter Neururer	26.04.1955
---	--	----------------	------------

### Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** **Mario Jelavic** (Slaven Belupo Koprivnica), **Florian Jungwirth** (Dynamo Dresden), **Felix Bastians** (Hertha BSC, Leihe), **Richard Sukuta-Pasu** (1. FC Kaiserslautern, Leihe), **Piotr Cwielong** (Slask Wroclaw), **Christian Tiffert** (Seattle Sounders), **Heiko Butscher** (Eintracht Frankfurt), **Danny Latza** (Darmstadt 98), **Ken Ilsø** (Fortuna Düsseldorf)

➔ **Abgänge:** **Smail Morabit** (1. FC Heidenheim, Leihe), **Leon Goretzka** (FC Schalke 04), **Daniel Engelbrecht** (Stuttgarter Kickers, war bereits ausgeliehen), **Nika Gelashvili** (FK Qarabag Agdam), **Kevin Scheidhauer** (VfL Wolfsburg, Leihe beendet), **Zlatko Dedic** (Dynamo Dresden), **Florian Brüggmann** (Hallescher FC), **Marc Rzatkowski** (FC St. Pauli), **Christoph Kramer** (Bayer Leverkusen, Leihe beendet), **Michael Ortega** (Bayer Leverkusen, Leihe beendet)

Vereinsarzt



Priv.-Doz. Dr. Karl-Heinz Bauer  
➔ 19.08.1958

Physiotherapeut



Jürgen Dolls  
➔ 24.04.1958

Physiotherapeut



Sascha Zivanovic  
➔ 04.07.1972

Physiotherapeut



Frank Zöllner  
➔ 20.02.1968

Zeugwart



Andreas Pahl  
➔ 01.07.1975

Zeugwart



Benedikt Dreßelhaus  
➔ 27.02.1963

# MIT LIEBE ZUM DETAIL

DIE NEUEN PINS SIND DA!



PIN „BUSINESS“  
3,95 €



PIN „NUMMERNSCHILD“  
3,95 €



PIN „HOME“  
4,95 €



BUTTONSET  
2,95 €



PIN „BUS“  
3,95 €



PIN „LANDESHAUPTSTADT“  
3,95 €

EINFACH NUR FUSSBALL



Der VfL Bochum und Peter Neururer sind wieder zusammen

# Die alte Liebe ist neu entflammt

Beim VfL Bochum und Trainer Peter Neururer ist es ein bisschen wie mit einem Liebespaar, das sich zwischenzeitlich trennte, dann aber doch merkte, dass es zueinander gehört. Die alte Liebe entflammete spätestens wieder, als in der vergangenen Saison der VfL mit dem Rückkehrer Neururer die ersten vier Spiele direkt für sich entscheiden konnte und damit doch noch souverän den Klassenerhalt schaffte. Nun hat der Trainer einen Zwei-Jahres-Plan, um in der 2. Bundesliga wieder oben mitzuspielen.

## ➔ Trainer & Umfeld

Diese beiden Faktoren gehen kaum irgendwo so sehr einher wie an der Castroper Straße. Seitdem Neururer für den sportlichen Bereich wieder das Sagen hat, herrscht im Umfeld des Vereins eine unglaubliche Euphorie. Das letzte Heimspiel unter Karsten Neitzel gegen den FC Erzgebirge Aue (0:3) sahen gerade einmal 10.000 Zuschauer. Ein Auswärtssieg beim Neururer-Debüt und zwei Wochen später kamen plötzlich über 26.000 Besucher zum Heimspiel gegen den FC St. Pauli ins Ruhrstadion. Seitdem der Schnauzbart-Träger wieder zurück auf der Bochumer Trainerbank ist, wurde bei allen fünf Partien auf heimischem Gelände die 20.000er Marke geknackt. Insgesamt ist das Umfeld aber nicht gerade einfach, was nicht zuletzt deutlich wurde, als Marcel Koller trotz dem direkten Wiederaufstieg im ersten Jahr und drei Klassenerhalten in den Folge-Spielzeiten vom Publikum vom Hof gejagt wurde.

## ➔ Zu- & Abgänge

Nach der vergangenen Saison gab es einen riesen-großen Umbruch. 16 Spieler haben den Verein verlassen, 16 wurden neu geholt, wovon Smail Morabit schon wieder zum 1. FC Heidenheim ausgeliehen wurde. Am größten war der Aderlass im Mittelfeld: Mit Marc Rzatkowski (FC St. Pauli), Christoph Kramer (war ausgeliehen, wechselte nun zu Borussia Mönchengladbach) und Eigengewächs Leon Goretzka (FC Schalke 04) hat der VfL fast das komplette Stamm-Mittelfeld aus dem Vorjahr verloren. Doch mit dem bundesligaerfahrenen Christian Tiffert (Seattle Sounders, USA) als zentrale Figur, Florian Jungwirth (Dynamo Dresden), Danny Latza (Darmstadt 98) und dem Polen Piotr Cwielong (Slask Breslau) wurde

dies hervorragend kompensiert. Außerdem kehrten Heiko Butscher (Eintracht Frankfurt) und Felix Bastians (Hertha BSC), die bereits vorher schon mal für den Ruhrgebiets-Club spielten, für die Viererkette an die Castroper Straße zurück. Der letzte Neuzugang der Bochumer ist übrigens der in Düsseldorf bestens bekannte Ken Ilso.

## ➔ Mannschaft

Im Tor ist Kapitän Andreas Luth die unumstrittene Nummer eins. Der Schlussmann konnte in dieser Saison bislang mit starken Leistungen überzeugen. Auf der rechten Seite der Viererkette spielt Ex-Nationalspieler Paul Freier, in der Innenverteidigung feierte Patrick Fabian nach drei (!!!) Kreuzbandrissen in dieser Spielzeit ein erstaunliches Comeback, neben ihm ist Marcel Maltritz gesetzt. Für die linke Seite ist eigentlich Bastians vorgesehen, doch der Ex-Berliner verletzte sich, sodass nun Butscher nach Verletzung sein Saison-Debüt gab. Der Routinier musste aber in der Halbzeit der Partie gegen den FC St. Pauli (2:2) ausgewechselt werden, weil seine Adduktorenprobleme erneut aufbrachen. Vor der Abwehr räumen Jungwirth und Latza in beeindruckender Manier ab. Tiffert soll der Kopf des Mittelfeldes sein, fiel aber zuletzt ebenfalls aus. Für ihn rückte Mirkan Aydin als zweiter Stürmer ins Team. Der Japaner Yusuke Tasaka und Cwielong (kehrt nach Gelb-Rot-Sperre zurück) kommen über die offensiven Außenbahnen. Die einzige zentrale Spitze ist der bisher glücklose Richard Sukuta-Pasu.

## ➔ Form

Für den VfL begann die Saison mit einem 2:1-Paukenschlag bei Union Berlin. Es folgte ein Unentschieden im Heimspiel gegen Dynamo Dres-



Der neue Kader vom VfL Bochum.

den (1:1) und das Weiterkommen im DFB-Pokal gegen den Bahlinger SC (3:1). Die bis dato schlechteste Leistung lieferten die Blau-Weißen bei der 0:1-Niederlage beim FSV Frankfurt ab, als Maltritz in der Nachspielzeit sogar noch einen Elfmeter verschoss. Zuletzt gab es bei einer tollen Atmosphäre ein 2:2 gegen den FC St. Pauli.

## ➔ Bekannte Gesichter

Erst vor wenigen Wochen verpflichteten die Bochumer mit Ken Ilso einen alten Bekannten. Der Däne kam in der Winterpause der Saison 2010/2011 zur Fortuna und erzielte in seinem ersten Spiel von Beginn an direkt drei Tore beim 6:0-Erfolg über den FSV Frankfurt. In seinen ersten anderthalb Jahren markierte er für die Fortuna in der 2. Bundesliga elf Treffer und bereitete sieben weitere vor. In der vergangenen Saison kam er auf 27 Einsätze, zwei Tore und eine Vorlage. Einen der schönsten Momente der letzten Spielzeit bescherte er den Fortuna-Fans mit seinem herrlichen Freistoßtor zum 2:1-Sieg gegen Hannover 96 kurz vor Weihnachten.

## ➔ Vergangenheit

Schon 49 Mal trafen sich beide Vereine, zumeist im Oberhaus. Die Bilanz fällt bei zwölf Siegen, 18 Unentschieden und 19 Niederlage negativ für die Fortuna aus. In der letzten

Zweitliga-Saison konnten die Rot-Weißen jedoch vier Punkte gegen den VfL sammeln. Zuhause gab es einen 2:0-Erfolg und Sascha Rösler erzielte mit einem sensationellen Fallrückzieher das Tor des Monats. Im Ruhrpott trennte man sich 1:1 – wieder traf Rösler. Im heimischen Düsseldorf spricht die Historie für das Team von Cheftrainer Mike Büskens: 8 – 10 – 7.



## ➔ Daten zum Verein:

**VfL Bochum 1848**  
**Fußballgemeinschaft e.V.**  
 Castroper Straße 145  
 44791 Bochum  
 Telefon: 0234 - 95 1848  
 Telefax: 0234 - 95 1895  
 E-Mail: info@vfl-bochum.de  
 Internet: www.vfl-bochum.de

**Gegründet:** 26. Juli 1848  
**Vereinsfarben:** Blau-Weiß  
**Stadion:** rewirpowerSTADION  
 (29.299 Plätze)  
**Mitglieder:** ca. 4.800

VfL Bochum Website:



**Wir liefern auch gerne in die Netze  
von Paderborn, Bochum und Bielefeld.**



Wo Fortuna aufspielt, sind wir natürlich mit von der Partie. Als Premium Partner sagen wir Danke für ehrlichen Fußball und jedes Ding, das ihr nach Hause schaukelt!

Mitten im Leben.

**Stadtwerke  
Düsseldorf**



Peter Neururer

# „Sehr beachtlich, was in Düsseldorf entstanden ist“

Seine Amtszeit bei Fortuna Düsseldorf hätte eigentlich schöner kaum beginnen können: Direkt in seinem ersten Spiel als Trainer der Rot-Weißen feierte Peter Neururer einen 2:1-Derbysieg gegen den 1. FC Köln. Doch danach holte der Schnauzbar-Träger mit seinem Team nur noch einen Sieg und ein Unentschieden aus den letzten sieben Spielen und stieg ab. Über seine Zeit bei der Fortuna, seinen Ruf als „Feuerwehrmann“ und seine tolle Rückkehr zum VfL Bochum spricht Neururer im Interview mit „Fortuna Aktuell“.

➔ Sie bekamen jetzt schon mehrere Preise als „Comebacker des Jahres“. Haben Sie in der langen Zeit ohne Job an eine solche Rückkehr geglaubt?

Ich habe schon gehofft, dass ich nochmal an der Castroper Straße arbeiten kann. Dass ich hingegen für vier Siege mit Preisen überhäuft werde, habe ich sicherlich nicht erwartet.

➔ Sie galten lange Zeit in Ihrer Karriere als „Feuerwehrmann“. Ging Ihnen dieser Ruf zwischenzeitlich einmal auf die Nerven?

Mit dem Klischee kann ich wenig anfangen. Grundsätzlich will doch jeder Trainer langfristig und nachhaltig arbeiten. Dass das bei mir bei einigen Stationen nicht geklappt hat, lag an sehr unterschiedlichen Gründen.

konnten wir zwar sofort gegen den 1. FC Köln mit 2:1 gewinnen, doch nach dem Abpfiff habe ich in den Augen vieler Spieler gesehen, dass für sie das Kapitel Fortuna schon vorbei war. Nach dem Abstieg habe ich keine Perspektive mehr gesehen, wir haben uns getrennt.

➔ Wie bewerten Sie die Entwicklung der Fortuna in den letzten Jahren?

Das ist sehr beachtlich, was dort nach 2008 entstanden ist. Der Vorstand und vor allem Wolf Werner und Trainer Norbert Meier haben sensationelle Arbeit geleistet. Sie haben die Fortuna bis in die Bundesliga geführt und den Verein in der Landeshauptstadt wieder salonfähig gemacht. Jetzt hat der Verein eine vernünftige Basis.

➔ In dem Buch über Sie steht geschrieben, dass Sie nur noch Angebote vom FC Schalke 04, vom 1. FC Köln und vom VfL Bochum annehmen würden. Warum sind diese Vereine so besonders für Sie?

Als Heranwachsender war der FC mein Verein. Ich habe als Fan die Mannschaft begleitet und war während meiner Studienzeit ganz nah dran. Auf Schalke habe ich eine sehr erfolgreiche und intensive Zeit erlebt. Die Anhänger haben mich sehr schnell spüren lassen, was den Mythos S04 ausmacht. Und beim VfL konnte ich immer ich selbst sein und habe Freunde fürs Leben gefunden.

➔ Wenn Sie eine Rangliste der drei Vereine aus Ihrer persönlichen Sicht aufstellen müssten: Wäre der VfL da ganz vorne?

Der Verein für den ich arbeite, ist immer ganz vorn (lacht!). Alle drei Vereine haben mich nachhaltig geprägt und sind mir ans Herz gewachsen. Man verlangt ja auch nicht von einem Vater, sich zu entscheiden, welches Kind bei ihm die Nummer 1 ist.

➔ Kommen wir zum Spiel zwischen der Fortuna und dem VfL: Was für eine Partie erwarten Sie?

Eine leidenschaftliche. Ich kenne Mike Büskens schon sehr lange. Seine Mannschaften geben immer Vollgas. Diese Art Fußball spielen zu lassen mag ich sehr. Am Ende wird sich wahrscheinlich die Mannschaft durchsetzen, die mehr investiert.

➔ Sie waren schon ein paar Mal in der ESPRIT arena. Wie haben Sie die Atmosphäre wahrgenommen?

Die Stimmung ist phantastisch. Kein Vergleich mehr zum alten Rheinstadion. Dort hattest du manchmal den Eindruck, du bist auf einer Trauerfeier.

**„Ich kenne Mike Büskens schon sehr lange. Seine Mannschaften geben immer Vollgas.“**

**Peter Neururer**

➔ Apropos „Feuerwehrmann“... Was für Erinnerungen haben Sie an Ihre Zeit in Düsseldorf?

An die Zeit denke ich mit gemischten Gefühlen zurück. Zwar hat die Zusammenarbeit mit dem Präsidium gut geklappt und die Fortuna ist ein Traditionsverein mit treuen Anhängern, aber die Vertragsstruktur war nicht gut. Viele Spieler konnten bei einem Abstieg aus der 2. Bundesliga ohne Ablösesumme den Verein verlassen. Vor der Saison hat man in erster Linie an einen möglichen Aufstieg gedacht, das andere Szenario hatte man nicht bedacht. Als ich die Mannschaft vor dem 27. Spieltag auf dem letzten Tabellenplatz übernommen habe,

➔ Sie sind in der letzten Saison – wieder als „Feuerwehrmann“ – nach Bochum zurückgekehrt. War Ihnen klar, dass Sie den Verein vor dem Abstieg retten würden?

Mir war schon bewusst, dass ich etwas bewegen kann. Ich wusste aber auch, dass das nur dann klappt, wenn ich gute Leute um mich habe. Und das hatte ich mit Thomas Reis, Dariusz Wosz und dem restlichen Trainer- und Betreuerstab. Sie kannten die Mannschaft und haben mir unglaublich geholfen. Ohne ihren Input, dem Engagement der anderen Geschäftsstellenmitarbeiter und die unglaubliche Fan-Unterstützung hätten wir es nicht geschafft. Das war sensationelles Teamwork.



**PETER NEURURER** Portrait:

➔ **Spielerinformationen:**

Geburtsdag 26. April 1955  
Geburtsort Marl  
Größe 1,88 m

➔ **Vereine als Aktiver:**

SpVg Marl  
DJK Gütersloh  
VfB Remscheid  
STV Horst-Emscher  
ASC Schöppingen

➔ **Stationen als Trainer:**

1984–1985 TuS Haltern  
1985–1986 SV Westfalia Weitmar 09  
1987 Rot-Weiss Essen  
1988–1989 Alemannia Aachen  
1989–1990 FC Schalke 04  
1991 Hertha BSC  
1991–1993 1. FC Saarbrücken  
1994–1995 Hannover 96  
1996–1997 1. FC Köln  
1999 Fortuna Düsseldorf  
1999–2000 Kickers Offenbach  
2000–2001 LR Ahlen  
2001–2005 VfL Bochum  
2005–2006 Hannover 96  
2008–2009 MSV Duisburg  
2013– VfL Bochum

**SCHAFFRATH** ist stolzer



**fortunaPARTNER**

# EINFACH ERSTKLASSIG[E] **MÖBEL & KÜCHEN**

**BLAU WEISS,  
DASS ROT  
GEWINNT!**



# **SCHAFFRATH**

Düsseldorf • Krefeld • M'Gladbach • Heinsberg • [moebel-schaffrath.de](http://moebel-schaffrath.de)

Christian Tiffert

# Der Schlüsselspieler im Bochumer Mittelfeld

Bisher kommt Christian Tiffert beim VfL Bochum noch nicht richtig in Schwung. Das liegt aber vor allem daran, dass der zentrale Mittelfeldspieler noch nicht richtig fit ist. In der vergangenen Woche musste er beim Heimspiel gegen den FC St. Pauli sogar verletzungsbedingt passen, kehrte jedoch am Dienstag wieder ins Mannschaftstraining zurück.

## ➔ Sein Werdegang

Im zarten Alter von 18 Jahren wurde Christian Tiffert aus der Jugend von Tennis Borussia Berlin in das Zweitliga-Team hochgezogen. Mit zwei Toren in acht Spielen empfahl er sich für höhere Aufgaben und landete schließlich beim VfB Stuttgart. Direkt in seiner ersten Saison bekam er sieben Einsätze in der Bundesliga, spielte aber hauptsächlich für die Reserve in der Regionalliga Süd. Das änderte sich im Folgejahr, als der hervorragende Techniker in 27 Partien drei Tore erzielte und drei weitere vorbereitete. Insgesamt absolvierte er für die Schwaben 136 Begegnungen in der höchsten deutschen Spielklasse. Nach einem Jahr in Österreich, wo er für Red Bull Leipzig auflief, kehrte er nach Deutschland zurück, konnte jedoch trotz einer persönlich bärenstarken Saison den MSV Duisburg nicht vor dem Abstieg bewahren. Nach zwei weiteren Jahren mit den Zebbras im Unterhaus spielte Tiffert eine exzellente Saison für den 1. FC Kaiserslautern: 16 Vorlagen in der Bundesliga sprechen eine eindeutige Sprache. Nach dem zweiten Abstieg in seiner Karriere wagte er den abenteuerlichen

Schritt in die amerikanische Major League Soccer. Dort bestritt er für die Seattle Sounders insgesamt 18 Spiele.

## ➔ Sein Markenzeichen

Ob es regnet, stürmt, schneit, die Sonne scheint oder es gar Temperaturen von bis zu 40 Grad Celsius herrschen, Tiffert läuft in einem langärmligen Trikot auf. Das hat er auch zu seiner Zeit in den Vereinigten Staaten nicht geändert. In der ersten Runde des DFB-Pokals musste der VfL Bochum beim Bahlinger SC antreten, eine der an dem Tag heißesten Regionen in Deutschland, „Tiffi“ lief trotzdem im Langarm-Shirt auf. Seine Erklärung: ➔ „Das ist keine Marotte von mir und hat auch nichts mit Aberglauben zu tun. Es liegt einfach daran, dass ich dann ein besseres Körpergefühl habe. Ich trage auch sonst meist Longsleeves unter dem T-Shirt, ich fühle mich damit einfach wohler.“

## ➔ Seine letzte Saison

In der regulären Saison absolvierte der 31-Jährige zwölf Partien in der Major

League Soccer. Die Hälfte davon konnte der Seattle Sounders FC erfolgreich bestreiten, drei endeten unentschieden und drei gingen verloren. Der Spielmacher kam zumeist im zentralen Mittelfeld zum Einsatz und konnte drei Treffer vorbereiten. Ein weiterer Assist gelang ihm in der Playoff-Phase. Nachdem im Viertelfinale die Hürde Real Salt Lake City übersprungen wurde, war im Halbfinale gegen die Los Angeles Galaxy Endstation: Nach einem 0:3 im Hinspiel reichte ein 2:1 im heimischen Seattle nicht aus.

## ➔ Seine Stärken und Schwächen

Der Routinier ist im Bochumer Mittelfeld der Kopf. Mit seiner Erfahrung und den herausragenden technischen Fähigkeiten ist er nicht nur in der Lage, ein Team zu führen, sondern auch den „tödlichen Pass“ zu spielen. Zudem weiß sich Tiffert mit all seiner Spielintelligenz auf dem Feld zu positionieren. So weicht er schon einmal auf die Außenbahnen aus. Darüber hinaus können die von ihm getretenen Standard-Situationen zu einer Waffe werden. Beim VfL konnte er das alles in dieser Saison bis jetzt nur bedingt abrufen. Man sieht schon, dass er momentan hohes Tempo nicht mitgehen kann und dadurch auch Probleme in der Rückwärtsbewegung hat.

## ➔ Seine Zukunft

Der Vertrag von Tiffert in Bochum läuft noch bis 2015 und dem ehemaligen Stuttgarter sind auch noch zwei gute Jahre beim VfL zuzutrauen. Bei Trainer Peter Neururer genießt der Mittelfeldspieler großes Vertrauen und auf dem Feld alle Freiheiten.

Neururer weiß um die Fähigkeiten von Tiffert und sieht ihn als wichtige Figur neben vielen jungen, talentierten Kickern im Kader der Blau-Weißen. Nach den zwei Spielzeiten ist Tiffert 33 Jahre alt und biegt spätestens dann auf das Ende seiner interessanten Karriere ein.



**CHRISTIAN TIFFERT** im Portrait:

## ➔ Spielerinformationen:

Geburtsdag	18. Februar 1982
Geburtsort	Halle (Saale), DDR
Größe	183 cm
Position	Defensives Mittelfeld Rechtes Mittelfeld

## ➔ Vereine in der Jugend:

-1998	Hallescher FC
1998-2000	Tennis Borussia Berlin

## ➔ Vereine als Aktiver:

2000	Tennis Borussia Berlin
2000-2006	VfB Stuttgart
2000-2006	VfB Stuttgart Amateure/II
2006-2007	Red Bull Salzburg
2007-2010	MSV Duisburg II
2007-2010	MSV Duisburg
2010-2012	1. FC Kaiserslautern
2012-2013	Seattle Sounders FC
2013-	VfL Bochum

## ➔ Nationalmannschaft:

2002-2004	Deutschland U 21
-----------	------------------



Von 2010 bis 2012 trug Christian Tiffert das Trikot des 1. FC Kaiserslautern.

Yesterday – ein besonderes Spiel und ein spektakulärer Fallrückzieher

# Das „Tor des Monats“ im Juli 2011 von Sascha Rösler

Wie in der laufenden Saison begann die neue Spielzeit 2011/12 für die Fortuna mit einem Heimspiel an einem Montagabend. Zu Gast war der VfL Bochum. Und auch an jenem 18. Juli vor gut zwei Jahren sollten die über 33.000 Zuschauer ihr Kommen nicht bereuen. In einem spannenden Zweitligamatch besiegte die Fortuna den VfL mit 2:0. Vor allem der Führungstreffer sollte noch lange für Gesprächsstoff sorgen – und wurde später sogar prämiert!



Das erste Saisontor ist gleich ein Volltreffer: Sascha Röslers Fallrückzieher gegen den VfL Bochum zum 1:0.

Es war gleich ein Spitzenspiel zum Saisonauftakt. Die Bochumer waren im Frühjahr als Tabellendritter erst knapp in der Relegation an Borussia Mönchengladbach gescheitert und gehörten erneut zum Kreis der Aufstiegsanwärter. Auch die Fortuna hatte sich in den beiden Vorjahren nach dem Aufstieg 2009 in der 2. Bundesliga mit einem vierten und siebten Platz mehr als etabliert. So durften die Anhänger beider Traditionsvereine zaghaft von einer ersehnten Rückkehr ins Fußball-Oberhaus träumen.

## Kein langes Abtasten

Von Beginn an entwickelte sich eine Partie auf gutem Niveau mit zwei engagierten Teams. Paul Freier setzte auf Seiten der Gäste nach zwei Minuten mit einem Weitschuss ein erstes Signal, doch fortan übernahmen die 95er das Kommando und hatten zweimal durch Maxi Beister sowie Adriano Grimaldi bereits in der Anfangsviertelstunde gute Einschussmöglichkeiten. Im Laufe des ersten Durchgangs unterzogen dann noch Adam Bodzek auf Düsseldorf Seite und Faton Toski für die Bochumer das Aluminiumgestänge beider Tore

mit ihren Versuchen einer Belastungsprobe – somit stand es in dieser Hinsicht zur Pause 1:1 in einem bis dahin torlosen Spiel.

## Was für ein Traumtor!

In der zweiten Halbzeit erwischten die Bochumer wieder den besseren Start, aber die Fortuna hielt dagegen. Nach einer guten Stunde stand wohl jedem Zuschauer einzeln der Mund offen. Eine Flanke von Andreas Lambertz nahm Sascha Rösler aus etwa acht Metern vor dem gegnerischen Tor in artistischer Manier volley mit dem linken Fuß – allerdings hinter seinem Gegenspieler Lukas Sinkiewicz quer in der Luft liegend, halb im Fallen und mit dem Rücken zum Tor. Doch über Gästetorhüter Andreas Luthe hinweg schlug die Lederkugel oben rechts ein – 1:0! Die Arena wurde zum Tollhaus und ein paar Wochen später erhielt der Fortuna-Angreifer für diesen sehenswerten Treffer in der ARD-Sportschau die Auszeichnung zum „Tor des Monats Juli“. Er selbst hatte nach dem Spiel zu dieser Szene gesagt: "Solche Tore macht man selten. Wenn es dann klappt, ist man selber immer ein bisschen überrascht."

## Langes Warten bis zur Erlösung

Die Bochumer hatten diesen Schock über den plötzlichen Rückstand noch nicht verdaut, da waren sie schon in Unterzahl. Nach einem überharten Einsteigen des Österreichers Denis Berger gegen Fortunas Außenverteidiger Christian Weber wurde dieser mit Gelb-Rot vom Platz gestellt. In der Schlussphase ergaben sich für die Flingeraner beste Kontermöglichkeiten, weil die Gäste alles nach vorne warfen. Aber beste Möglichkeiten blieben ungenutzt. So traf erst in der vorletzten Minute der eingewechselte Thomas Bröker aus einem Strafraumgewühl heraus zum erlösenden 2:0-Endstand. Es war der erste Zweitligasieg der Fortuna gegen den VfL Bochum im dritten Versuch – das Rückspiel im Ruhrgebiet endete 1:1.

### 2. Bundesliga Saison 2011/2012, 1. Spieltag, 18. Juli 2011



**Fortuna Düsseldorf – VfL Bochum 2:0 (0:0)**

#### Aufstellung Fortuna:

Michael Ratajczak – Christian Weber, Assani Lukimya, Jens Langeneke, Johannes van der Bergh, Maximilian Beister (87. Sascha Dum), Oliver Fink, Adam Bodzek, Andreas Lambertz, Adriano Grimaldi (56. Ken Ilsø), Sascha Rösler (81. Thomas Bröker). Trainer: Norbert Meier.

#### Aufstellung Bochum:

Andreas Luthe – Björn Kopplin, Marcel Maltritz, Lukas Sinkiewicz, Matthias Ostrzolek, Christoph Dabrowski, Andreas Johansson (76. Christoph Kramer), Paul Freier (81. Giovanni Federico), Faton Toski (70. Daniel Ginczek), Denis Berger, Mirkan Aydin. Trainer: Friedhelm Funkel.

#### Tore:

1:0 Sascha Rösler (66.)  
2:0 Thomas Bröker (88.)

→ Gelb-Rot: Denis Berger (68.)

→ Schiedsrichter: Dr. Felix Brych (München)

→ Zuschauer: 33.150 (Esprit arena)

## IN DIESER WOCHE VOR...

### 5 Jahren

→ Saison 2008/09, 3. Liga, 4. Spieltag, 23.08.2008

Fortuna Düsseldorf – SpVgg Unterhaching 0:0

Fortuna: Melka – Walbaum, Cakir, Langeneke, Hergesell – Cebe, Sieger, Christ (83. Costa), Caillas – Sahin (62. Erwig), Kadah (68. Custos).

Unterhaching: Kampa – Schulz, Bucher, Susak, Nagy, O. Fink, Tyce, Villar, A. Fink (90. Balkan), Steegmann (56. T. Schweinsteiger), Bischoff (90. Hörnig).

Schiedsrichter: Peter Gagelmann.

Zuschauer: 10.500.

### 10 Jahren

→ Saison 2003/04, Oberliga Nordrhein, 2. Spieltag, 27.08.2003

Adler Osterfeld – Fortuna Düsseldorf 0:3

Osterfeld: Masuch – Lopez, E. Bögus, C. Bögus, Ertural, Jablonski, Lo Mele (87. Makarchuk), Pfeil (69. Küsters), T. Urban, Tempel, Durdu (72. M. Urban).

Fortuna: Deuß – Bürk, Böcker, Schön, Sankharé, Sesterhenn, Zeyer (56. Lambertz), Niestroj, Retterath (14. Rösele), Ouejdide, Roche (46. Mayer).

Schiedsrichter: Prisma (Essen).

Tore: 0:1 Ouejdide (16.), 0:2 Schön (20.), 0:3 Bürk (38.).

Zuschauer: 2.765.

### 20 Jahren

→ Saison 1993/94, DFB-Pokal, 2. Runde, 24.08.1993

Fortuna Düsseldorf – Eintracht Frankfurt 0:2

Fortuna: Koch – Backhaus, Gärtner, Aigner, Winkhold, Glavas, Bunco, Stapel (82. Kurth), Mollenhauer (63. Azzagudi), Adler, Cyron.

Frankfurt: Stein – Binz, Roth, Zchadadse, Bommer (82. Okocha), Bein, Falkenmayer, Weber, Gaudino, Yeboah, Furtok (82. Andersen).

Schiedsrichter: Jürgen Wippermann (Bonn).

Tore: 0:1 Binz (10.), 0:2 Yeboah (75.).

Zuschauer: 17.000.

### 40 Jahren

→ Saison 1973/74, Bundesliga, 4. Spieltag, 25.08.1973

Fortuna Düsseldorf – MSV Duisburg 2:1

Fortuna: Woyke – Balthes, Zewe, Kriegl (46. Köhnen), Hesse, Brei, Schulz, Seel, Budde, Herzog, Geye.

Duisburg: Linders, Bella, Pirsig, Hey, Dietz, Linßen, Lehmann (67. L. Schneider), W. Schneider, Wunder, Worm (64. Savkovic), Seliger.

Schiedsrichter: Kurt Tschenschner (Mannheim).

Tore: 1:0 Seel (8.), 1:1 Lehmann (48., Foulelfmeter), 2:1 Geye (76.).

Zuschauer: 25.000.



# Fortuna Düsseldorf

vs.

# VfL Bochum



➔ Und so wird im Tippspiel gewertet: Richtiges Ergebnis: **3 Punkte**, Richtige Tendenz: **1 Punkt**

- ➔ Preise:
1. Platz: Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen
  2. Platz: Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna
  3. Platz: Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaften



Dr. Wulff Aengevelt  
Aengevelt Immobilien



Björn Becker  
Awista GmbH



Hans Brandenburg  
BMW Hans Brandenburg



Georg W. Broich  
Broich Premium Catering



Robert Cao  
Düsseldorf China Center



Carsten Colter  
Colter GmbH



Rainer Cox  
Geschäftsführer Frankenheim



Michael Dahmen  
MEDA KÜCHEN



C. De Luca  
La Brisella



Christian Diedrich  
ERGO Versicherungsgruppe



Werner Matthias Domscheidt  
Messe Düsseldorf GmbH



Jan Sönke Eckel  
Neuss-Düsseldorf, Häfen GmbH



Dirk Elbers  
Oberbürgermeister



Thomas Engmann  
Imtech Deutschland GmbH



Dr. Reinhold Ernst  
Rechtsanwalt



Frank Faber  
Adelbert Moll GmbH



Kay Fremdling  
Antenne Düsseldorf



Dirk Gätzen  
Stadtparkasse Düsseldorf



Manfred Gerken  
Gerken GmbH



Herbert Goll  
Max Golf GmbH



Herbert Göritz  
Göritz Air Freight



Uwe Gossmann  
KfH Service Management GmbH



Peter-Michael Halcour  
Richter vom Brauereisusschank in goldenen Ring



Michael Hanné  
Flughafen Düsseldorf



Winfried Hanssmann  
Deutsche Bank AG



Dr. Ralf Hausweiler  
Vorstand SDZ



Jörg Hemmann  
Steuerberater



Heinz Hessling  
Heinz Hessling Lichttechnik



Joseph Hinkel  
Altstadtbäckerei



Dr. Dirk Kall  
Aufsichtsratsvorsitzender



Heiner Kamps  
Kamps BHVG



Dr. med. Ulrich Keil



Alexander Keuter  
Keuter Grundbesitzverwaltung



Michael Keuter  
Keuter Grundbesitzverwaltung



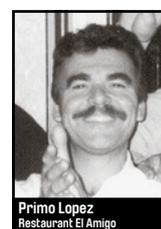
Klaus Klar  
Rheinbahn AG



Andreas Krause  
Hotel Zum Deutschen Eck



Hans Kurz  
KurzConsult GmbH



Primo Lopez  
Restaurant El Amigo



Matthias Mauritz  
Alt-Nationalspieler F95



Guido Melcher  
MEDA KÜCHEN

➔ An der Tabelle hat sich im Vergleich zum letzten Heimspiel rein gar nichts verändert. Und das ist auch gut so! Schließlich hat die Fortuna gegen den TSV 1860 München eine bittere Heimmiederlage hinnehmen müssen. Diesmal können lediglich zwei Mitspieler punkten, wenn auch der VfL Bochum die Punkte entführen sollte: **Hans Brandenburg** (BMW) und **Christian Diedrich** (Ergo Versicherungsgruppe) rechnen mit einem 1:0-Auswärtssieg für den Verein aus dem Ruhrgebiet. Da muss man aus Fortuna-Sicht darauf hoffen, dass die fünf Führenden sich weiter in der Spitze festsetzen können, denn **Dr. Reinhold Ernst**, **Heiner Kamps**, **Hans-Georg Noack**, **Ralf Schneider** und **Nicole Stratmann** sagen allesamt einen Heimsieg für Kapitän Andreas „Lumpi“ Lambertz und sein Team voraus. Aber der Optimismus zieht sich durch die komplette Tipperschaft...



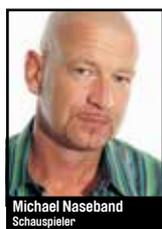
Michael Müller  
BRUNATA METRONA



Klaus-Peter Müller  
Commerzbank AG



Dr. Oliver Munks  
Die Zahnärzte/KG-Center



Michael Naseband  
Schauspieler



Hans-Georg Noack  
Ehrenpräsident Fortuna



Hans Norbert Nolte  
DAKO Worldwide Transport



Sven Pallessen  
Dachdeckerei Pallessen



Rainer Pennekamp  
Stadtwerke Düsseldorf AG



Mikhail Ponomarev  
Energy Consulting Deutschland GmbH



Friedrich W. Rogge  
Sal. Oppenheim



Wolfgang Rolshoven  
Präsident des Hamburgerer Trossbüblers Junges u. V.



Giuseppe Saitta  
Saitta Locanda del Conte GmbH



Erwin Schierle  
Schierle Stahlrohre KG



Ralf Schneider  
Telefonbau Schneider



Michael Schnitzler  
Uerige Hausbrauerei



Frank Schürmann  
Schürmann und Komp Versicherungsmakler



Michael Schweers  
des. Prinz Karneval 2013/14



Marlies Smeets  
Ehrenoberbürgermeisterin



Nicola Stratmann  
Tulip Inn Düsseldorf



Markus Tappert  
RA Beumer & Tappert



Hermann Tecklenburg  
Tecklenburg GmbH



Peter Terbuyken  
Rheinische Backkultur Terbuyken GmbH



Thomas Timmermanns  
BMW Timmermanns



Frank Tölle  
Signa Property Funds



Wolfgang Ungermann  
Brauerei Ferstland Schumacher GmbH & Co. KG



Peter Verhülsdonk  
Rest./Hotel Schnellenburg



Jürgen Vogt  
Regionaldirektor AOK



Dieter vom Dorff  
Fortuna-Aufsichtsrat



Thomas Wiesmann  
Wiesmann Personalisten GmbH



Albrecht Woeste  
Aufsichtsrat



Bernhard Zamek  
Bernhard Zamek GmbH und Co. KG



Hans-Jörg Zech  
ZECCO Sportvermarktung GmbH

Pl.	Name	Tipp	Pkt.	
1.	Dr. Reinhold Ernst	2:1	3	
	Heiner Kamps	1:0	3	
	Hans Noack	2:1	3	
	Ralf Schneider	2:0	3	
	Nicola Stratmann	2:1	3	
	2.	Dr. Wulff Aengevelt	3:1	1
		Hans Brandenburg	0:1	1
		Georg Broich	2:1	1
		Robert Cao	2:1	1
		Carsten Colter	3:1	1
		Rainer Cox	2:1	1
		Michael Dahmen	2:0	1
		C. De Luca	2:2	1
		Christian Diedrich	0:1	1
		Werner Matthias Dornscheidt	1:0	1
Jan Sönke Eckel		2:1	1	
Dirk Elbers		2:1	1	
Thomas Engmann		3:0	1	
Frank Faber		2:0	1	
Kay Fremdling		2:0	1	
Dirk Gatzen		4:1	1	
Manfred Gerken		1:0	1	
Herbert Goll		2:0	1	
Herbert Göritz		1:0	1	
Uwe Gossmann		1:1	1	
Peter-Michael Halcour	2:2	1		
Michael Hanné	1:1	1		
Winfrid Hanssmann	1:0	1		
Dr. Ralf Hausweiler	3:0	1		
Heinz Hessling	3:1	1		
Josef Hinkel	3:1	1		
Dr. Dirk Kall	3:1	1		
Dr. Ulrich Keil	3:0	1		
Alexander Keuter	2:0	1		
Michael Keuter	2:0	1		
Klaus Klar	2:1	1		
Andreas Krause	2:0	1		
Hans Kurz	3:2	1		
Primo Lopez	2:0	1		
Matthias Mauritz	3:1	1		
Guido Melcher	3:1	1		
Klaus-Peter Müller	4:2	1		
Michael Müller	2:1	1		
Dr. med. dent. Oliver Munks	1:0	1		
Michael Naseband	3:0	1		
Hans-Norbert Nolte	1:1	1		
Sven Pallessen	1:0	1		
Rainer Pennekamp	2:0	1		
Mikhail Ponomarev	2:0	1		
Friedrich W. Rogge	2:2	1		
Wolfgang Rolshoven	1:1	1		
Giuseppe Saitta	2:1	1		
Michael Schnitzler	2:1	1		
Frank Schürmann	2:0	1		
Michael Schweers	1:1	1		
Marlies Smeets	1:0	1		
Markus Tappert	1:0	1		
Hermann Tecklenburg	2:1	1		
Peter Terbuyken	2:1	1		
Thomas Timmermanns	2:0	1		
Frank Tölle	2:1	1		
Peter Verhülsdonk	2:0	1		
Jürgen Vogt	1:1	1		
Dieter vom Dorff	1:0	1		
Thomas Wiesmann	1:0	1		
Albrecht Woeste	4:0	1		
Bernhard Zamek	2:0	1		
Hans-Jörg Zech	2:1	1		
3.	Björn Becker	1:1	0	
	Jörg Hemmann	2:1	0	
	Erwin Schierle	2:1	0	
	Wolfgang Ungermann	2:0	0	

Oehme  
BROT & KÜCHEN

HARRY RIECK  
EDELSTAHL Rostfrei

Küh  
MULTISERVICES

AUTOPROFI ertner  
Stockhausstr. 1-3  
40721 Hilden  
Tel. 0 21 03 - 33 18 40  
Fax 0 21 03 - 33 18 419  
www.ertner.autoprofi.de

Hans Brandenburg GmbH  
Düsseldorf · Hilden · Mettmann · Dormagen  
www.hans-brandenburg.de

WRG  
WESTRECYCLING GMBH  
Tel.: 0211 688142-0 / Fax: 0211 688142-22  
www.westrecycling.de / info@westrecycling.de

DRILLGES  
GARTEN- UND LANDSCHAFTBAU  
www.drillges.de

FLEUTEC®  
FLEUTEC Computer GmbH, Kistenstraße 24, 47819 Tönisvorst  
www.fleutec.de info@fleutec.de Telefon: (02151) 7070-0

Audi Zentrum Düsseldorf  
Gottfried Schütz GmbH & Co. KG

moderne verpackung®  
carl bernh. hoffmann

Schübler GmbH  
Bauunternehmung

KÜNNETH & KNÖCHEL  
Ihr Partner für Arbeitsschutz und Technik

COX  
Sanitär-Heizung-Lüftung GmbH

SIEBDRUCK +  
DIGITALDRUCK  
www.sud.de

KNEIPER CONSULTING AG

Malerbetrieb Zerrahn GmbH  
Kolberger Str. 19  
40599 Düsseldorf  
Tel.: +49 211 7494684  
Fax: +49 211 7494682  
www.zerrahn.de

Auto-Park Rath  
Düsseldorf · Krefeld  
www.autopark-rath.de

FAKO BRINGTS  
DER GETRÄNKE ONLINE-SHOP  
Tel.: 02131-934-0  
www.fako-bringts.de

AUTOMOBILE  
WAGNER  
Tel.: 02103-9888-0  
www.automobile-wagner.de

Hoppe  
info@krankenpflege-hoppe.de

TMC  
Trans Marine Consult GmbH

DESIGNERMODE  
50-70% OFF  
COUTURE & TRENDS  
www.couturetrends.de

KÄLTE  
KLIMA  
PETERS

HABACKERHOLDING  
BUILD · LEASE · MANAGE

BROICH CATERING & LOCATIONS

YVEL DÜSSELDORF  
LEVY-Gruppe

dotzilla

online-Forum  
www.online-forum.net

Baumgarten  
Immobilien

Garzilla  
autosuchmaschine

PEITZ  
BEST 4 FOOD  
Partner der Lebensmittelindustrie  
www.Best4Food.de

KAI HOFMANN  
Elektro · Energie

FAGSI  
MOBILE RÄUME

TIP-TOP UMZUGSERVICE GmbH  
PETER WOLTER  
57110 Bornheim  
Bachstr. 23  
Tel.: 0 22 27 789 2100  
Fax: 0 22 27 789 2100  
www.tip-topumzugservice.de  
E-Mail: tip-topumzugservice@tip-top.de

nacht  
residenz  
düsseldorf

DERBYSTAR  
THE BALL

BBDO proximity

ŠKODA  
Škoda Centrum Düsseldorf

merTens  
Wir beraten, planen,  
gestalten und realisieren  
Ihre Arbeitswelt.  
www.mertens.ag

TECHNIK  
JÄGER  
DRUCKLUFT  
www.jaeger-drucklufttechnik.de

fortuna  
club95

NATURSTEIN  
Kohlenberg GmbH

DST Consulting GmbH  
Development | Services | Technologies

fortuna  
club95

fortuna club95 

 **Scheuven's** BESTATTUNGEN

Tag- und Nachruf 21 1014  
Ein Anruf erspart Ihnen alle  
Wege! [www.scheuven's.de](http://www.scheuven's.de)

  
**MEYER-WALDECK**

Gesellschaft für Kommunikation und Markenprofil mbH

**PROVINZIAL**

Die Versicherung der Sparkassen

 *Birgels*  
Prima Kälte Klima

radio   
fortuna

  
**HISTORISCHE  
WASSERMÜHLE**  
[www.moulin.de](http://www.moulin.de)

  
**Dachdeckerei**  
**SVEN  
PALLESSEN**  
E-Mail: [sven.pallesen@t-online.de](mailto:sven.pallesen@t-online.de)  
Tel.: 02102 - 963373

 **Hösel Ost**  
Tank- und Rastanlage, Motel

**RANGER**

**Schumacher Alt**

  
**AMANO**

**ANTENNE**  
UKW 104,2  
**DÜSSELDORF**

  
**HINKEL**

Patrick **Mönnighoff**  
STEUERBERATER

**SUSHI  
KIKAKU**  
SEIT 1975

**DONELL**  
GRUPPENREISEN

**BUSE HEBERER FROMM**  
RECHTSANWÄLTE · STEUERBERATER PARTG

**CONZEN**

GLASBAU & GESTALTUNG  
SEIT 1854

  
**Sebastian Fuchs**  
Bad - Heizung

*Fresh Fruit*  
HIGH QUALITY COMMUNICATION

**THB** Transport- und  
Handelsberatungsgesellschaft  
Shipbroking • Operating • Agency

**JobRaum**  
Personalmanagement

Telefon 02103 907761 - [www.job-raum.de](http://www.job-raum.de)

  
**FIEGE**  
Maler- und  
Anstricher

**Einfach nur Edelstahl**  
hitzebeständig rostfrei säurebeständig

PRESCH EDELSTAHL SERVICE GMBH

**RENO VATIO**  
IHR SANITÄTSHAUS

 **MALERWERKSTÄTTEN  
SANTEC**  
FARBKONZEPTE GMBH

 **WALSER  
PRIVATBANK**

*Red Carpet Event*

  
**CONTAINER-DIENST MÜLLER GMBH**  
Container von 5 - 30 cbm  
Bahnhofsallee 1 · 40721 Hilden  
Telefon 0 21 03 / 98 79 79 · Telefax 0 21 03 / 98 79 80

**THURNER**  
+ **SÖHNE**

Immobilien GmbH

**MAX GOLL**

LUMINESSE 

*das leckere  
Droppke*  
**Herige**  
Düsseldorf - Altstadt

fortuna club95 

  
**Bistro EssART**

fortuna club95 

  
Mercedes-Benz  
Niederlassung Düsseldorf

fortuna club95 

**IRNICH &  
GUTENBERG**  
Steuerberater

fortuna club95 

  
**MASTER SERVICE**  
Gebäudemanagement

**ZECCO**  
SPORTVERMARKTUNG GMBH

**bhm**  
Die fairen Partner  
für Zeitarbeitslösungen

fortuna **club95**

**RHEINMETALL**

**COPYPLAN**  
WIRTSCHAFTSLÖSUNGEN

**KILBINGER**  
Neuhaus

**HIMMEL & ÄHD**  
Gut essen und trinken auf rheinische Art  
[www.himmel-aehd.de](http://www.himmel-aehd.de)

**OLIVER SCHMIDT**  
**HAIRDESIGN**

**unique**<sup>®</sup>  
JUST BE YOU

**Volkswagen Zentrum Düsseldorf**   
Gottfried Schütz GmbH & Co. KG

**HOLLMANN**  
HOLLMANN BUCH & PRESSE

**A.N.M. GRUPPE**  
A.N.M. Betriebs- und Verwaltungs GmbH  
A.N.M. Grundbesitz GmbH  
**IMMOBILIEN & VERWALTUNG**  
Düsseldorfer Straße 89 · 40667 Meerbusch · Tel. +49 2132 93 78 210

**KLIEMT**  
GRUPPE

**Autozentrum Hilden**  
AutozentrumHilden.de

**+ DAS SYSTEMHAUS PLUS**  
**TELEFONBAUSCHNEIDER**  
**COMMUNICATIONS**

**studiofunk**  
Produktionshaus für Audiovisuelles

**Kretschmann**  
**Naturstein**

**Jürgen Heuser Immobilien**  
Wohnungen Häuser Gewerbeimmobilien

**[SIGNA]**  
PROPERTY FUNDS

**Füchsen Art**

**druckluft vpt** technik  
[www.vpt-drucklufttechnik.de](http://www.vpt-drucklufttechnik.de)

**Schaab**  
DRUCK\_MEDIEN

**SAT**  
[www.sat-team.org](http://www.sat-team.org)

**OMEGA**  
AUTOMOTIVE

**Security Services GmbH**  
Nicht nur für Kaarst " mit Sicherheit " die richtige Adresse  
Matthias-Claudius-Straße 17 D-41564 Kaarst  
Tel.: 0 21 31-97 95 80 Fax: 0 21 31-97 95 82  
Homepage: [www.ah-security.de](http://www.ah-security.de) E-mail: [ah.katsiwos@t-online.de](mailto:ah.katsiwos@t-online.de)

**SK medienconsult**

**REUM & SCHWARZE**  
SINCE 1999  
COMPETENCE IN REAL ESTATES

**Karsten Klees**  
Technologieberatung

**Zum Schlüssel**  
HAUSBRAUEREI SEIT 1850 | DÜSSELDORF-ALTSTADT

**AK VERLEIH**  
Arbeitsbühnen | Autokrane | Stapler

**GAF** GÖRITZ Air Freight

**SCHNEIDER INTERCOM**  
Kommunikations- und Sicherheitssysteme

**AUTOHAUS ULMEN**  
[www.ulmen.com](http://www.ulmen.com)

**KEUTER**  
Grundbesitzverwaltung

**CLASEN**  
p. clasen satz & druck ohg

fortuna **Club95**

**Andreas BERG**  
Aufzugstechnik

fortuna **Club95**

**savills**

fortuna **Club95**

**HOBERG & DRIESCH**  
RÖHRENGROSSHANDEL

fortuna **Club95**

		<ul style="list-style-type: none"> <li>Smart-Repair-Center</li> <li>Autoglas-Service</li> <li>Flotten- und Fuhrparkmanagement</li> </ul>			
<p>Solidaritätsgemeinschaft Düsseldorfer Zahnärzte e.V.</p>					
<p>Unabhängige Vermögensbetreuer + PARTNER</p>		<p>Hier zu Hause.</p>			
<p>Rheinische Immobilien-, Versicherungs- und Vertriebsgesellschaft mbH</p>		<p>Gebäudereinigung Facility Management Wach- und Sicherheitsdienste Gastronomie</p>		<p>SANITÄRE INSTALLATION &amp; HEIZUNGSBAU</p>	
		<p>Frisch und lecker von Ihrem Stadtbacker</p>		<p>Arbeitnehmerüberlassung Personalvermittlung</p>	
				<p>Rohre und Rohrzubehör</p>	
<p>ENTSORGUNGSSACHBETRIEB</p> <p>ALF DER REIDE 100 40488 DÜSSELDORF FON: 0211 47 23 70 FAX: 0211 4 72 37 23 INFO@PIPJORKE.COM WWW.PIPJORKE.COM</p>				<p>seit 1899</p>	
				<p>Dr. med. dent. Oliver Minks Zahnarztpraxis am KÖ-Center Blumenstraße 11-15 40212 Düsseldorf www.diepluszahnärzte.com/koe</p>	

AUF GEHT'S FORTUNA,  
KÄMPFEN UND SIEGEN!



**WARSTEINER**

[www.warsteiner.de](http://www.warsteiner.de)

Mit Trainer Stefan Krämer kam der sportliche Erfolg zurück



# Mit der Aufstiegsmannschaft zum Klassenerhalt

Mit Arminia Bielefeld kehrte in der vergangenen Saison ein Traditionsverein zurück in die 2. Bundesliga. Dies war nicht nur für die Region Ostwestfalen wichtig, sondern auch für den finanziell angeschlagenen Club, der mit einem interessanten Trainer nun versucht, mit dem Aufstiegspersonal auch eine Klasse höher für Furore zu sorgen.



Die nächste Auswärtsspielstätte: Die Schüco-Arena auf der Bielefelder Alm.

Foto: Arminia Bielefeld

## ➔ Trainer & Umfeld

Trainer Stefan Krämer ist eine hochinteressante Person. Als aktiver Spieler schaffte der 46-Jährige es lediglich in die vierthöchste deutsche Spielklasse, wo er zunächst für den FC Bad Honnef und schließlich für den FV Rheinbrohl auflief. Nach einer Bänderverletzung im Knie musste Krämer seine Schuhe 1998 an den Nagel hängen. Dann entschied er sich dazu, Trainer zu werden. Bei seiner ersten Station SV Roßbach/Verscheid blieb er insgesamt neun Jahre lang, 2011 absolvierte er dann seinen Fußballlehrer-Lehrgang als Viertbesten seines Jahrgangs. In diesem Zusammenhang beobachtete er auch das Training der A-Jugend von Bayer 04 Leverkusen, wo er schließlich Markus von Ahlen kennenlernte. Dieser holte ihn im gleichen Jahr noch als Co-Trainer zu Arminia Bielefeld. Nachdem von Ahlen nach dem 10. Spieltag der Saison 2011/12 entlassen worden war, wurde Krämer nach vier Spielen als Interimscoach kurze Zeit später zum Cheftrainer ernannt. In der vergangenen Saison schaffte er sensationell den Aufstieg mit der Arminia. Das Umfeld ist darüber so glücklich, denn nach vor allem aus finanzieller Sicht Krisen Jahren kehrte endlich wieder der sportliche Erfolg zurück auf die Bielefelder Alm.

## ➔ Mannschaft

Erstaunlich ist, dass Krämer bisher voll und ganz auf das Personal setzt, das dem Club in der letzten Spielzeit die Rückkehr in die 2. Bundesliga beschert hat. Im Tor hat Stefan Ortega bereits bewiesen, dass er das Zeug zu einem ordentlichen Keeper im Unterhaus hat. Auf den Außenverteidiger-Positionen spielen rechts Marcel Appiah und links Marc Lorenz. In der Zentrale verteidigen die erfahrenen Manuel Hornig und Kapitän Thomas Hübener. Auf der Doppel-Sechs agieren in der Regel Tom Schütz und Philipp Riese. Dafür bilden Sebastian Hille, Tim Jerat und Christian Müller, der zu den wenigen Spielern im Bielefelder Kader gehört, die schon Erfahrungen in der Bundesliga sammeln durften, die Dreier-Reihe hinter der einzigen Spitze Fabian Klos. Der Angreifer hatte mit seinen 20 Treffern und sieben Vorlagen maßgeblichen Anteil am Aufstieg der Arminia. Insgesamt handelt es sich beim Bielefelder Team um eines voller „No-Names“, die aber schon gezeigt haben, dass sie für viele Überraschungen gut sind, wenn sie als Einheit auftreten.

## ➔ Vergangenheit

Von den letzten vier Duellen gegen Arminia Bielefeld zwischen 2009

und 2011 – ebenfalls in der 2. Bundesliga – gewann die Fortuna drei, hinzu kommt ein Unentschieden. Zuvor trafen beide Vereine zehn Jahre lang gar nicht aufeinander. Insgesamt sieht die Bilanz aus Düsseldorfer Sicht erfreulich aus: 12 Mal verließen die Flingeraner den Platz als Sieger, sieben Mal trennte man sich unentschieden und neun Erfolge konnten die Ostwestfalen die Punkte einfahren. In der Fremde spricht die Statistik eine ganz andere Sprache: Nur drei Siege für die Rot-Weißen, vier Punkte-teilungen und sieben Pleiten. In der 2. Bundesliga gab es jedoch für die Düsseldorfer in acht Aufeinandertreffen nur eine einzige Niederlage.

## ➔ Stadion

Eigentlich ist die SchücoArena besser unter dem Namen „Bielefelder Alm“ bekannt. Im Jahr 2004 hatte sich das Unternehmen aus der Baubranche die Namensrechte an dem Stadion gesichert. Am 1. Mai 1926 wurde es mit dem Spiel Arminia Bielefeld gegen den SC Victoria Hamburg eröffnet. Das damalige Stadion ist selbstverständlich nicht mit dem heutigen zu vergleichen, denn zwischen 2006 und 2008 wurde die Osttribüne komplett neu gebaut. Seitdem fasst die SchücoArena insgesamt 27.300 Plätze.

## ➔ Stadt

Die Stadt Bielefeld liegt in Ostwestfalen und gehört dem Regierungsbezirk Detmold an. Sehenswürdigkeiten gibt es in der Universitätsstadt eher weniger zu besichtigen. Wer sich gerne Sakralbauten anschaut, kommt in der Altstadt Nicolaikirche oder in der kleinen, schmucken Süsterkiche auf seine Kosten. Darüber hinaus ist auch der Alte Markt in der Bielefelder Altstadt sehenswert. Dort kann man verschiedene Profanbauten wie das Crüwelhaus begutachten.

## 6. Spieltag Saison 13/14

Freitag, 30.08.2013, 18:30 Uhr



## ➔ Daten zum Verein:

### DSC ARMINIA BIELEFELD

Melanchthonstraße 31a  
33615 Bielefeld

Tel: 0521 - 966 11 - 0  
Fax: 0521 - 966 11 - 11

Internet: [www.arminia-bielefeld.de](http://www.arminia-bielefeld.de)  
E-Mail: [info@arminia-bielefeld.de](mailto:info@arminia-bielefeld.de)

## ➔ Stadion:

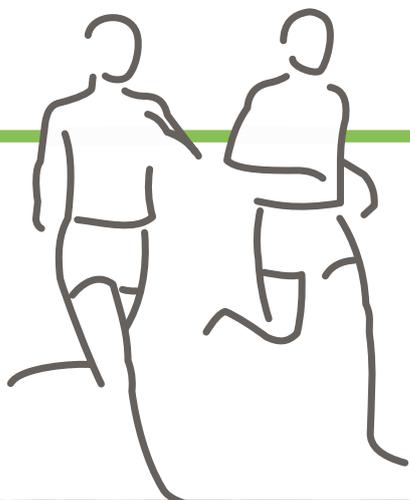
### SCHÜCOARENA

Melanchthonstraße 31a  
33615 Bielefeld

Zuschauerzahl: 27.300 Plätze

Informationen rund um die Stadien der Gegner. Was ist erlaubt, was ist verboten, wo liegt das Stadion und alles weitere Wichtige.





Stadtwerke Düsseldorf

# Kö-Lauf

1. September 2013



Kostenloses  
Vorbereitungstraining  
für Kids und  
Erwachsene am  
25. August um  
10.00 Uhr auf dem  
Apolloplatz!

## Stadtwerke Düsseldorf Kö-Lauf – das Familiensportfest

### Breitensport

- Familienstaffel
- 5 x 2 km Staffel
- 4 km / 10 km Läufe
- Teil der Düsseldorfer Läufer-Karte

### Spitzensport

- 10 km Lauf mit Top-Athleten

### Nachwuchssport

- Schüler-Läufe
- Düsseldorfer Laufcup
- SWD Sportler des Jahres

### Integration

- Lauf für Menschen mit Behinderung - REHACARE Partnerlauf

Meldeschluss: 25. August 2013

Infos und Anmeldung unter: [www.swd-koelauf.de](http://www.swd-koelauf.de)

Nach dem 4:3-Sieg gegen RW Essen unterliegt Fortunas U 23 dem SV Lippstadt mit 1:2

# Gastgeschenke am Flinger Broich

Im Nachholspiel des zweiten Spieltags der Regionalliga West hatte die Zwote das erste Mal den Aufsteiger SV Lippstadt zu Gast, der auch gleich mit zwei frühen Gastgeschenken und am Ende sogar mit drei Punkten bedacht wurde.



Auch vereinte Kräfte konnten den SV Lippstadt nicht stoppen.

Das Team des SV Lippstadt, das eine echte Amateurmansschaft ist, in der „niemand vom Fußball leben kann“, wie SVL-Trainer Daniel Farke anmerkte, musste ihr drittes Spiel innerhalb von acht Tagen absolvieren. Nach der fulminanten Aufholjagd der Fortunen drei Tage zuvor gegen Rot-Weiss Essen standen die Vorzeichen also auf Sieg, zumal mit Gerrit Wegkamp und Ivan Paurevic, neben Ben Halloran und Christian Gartner, zwei weitere Spieler aus dem Lizenzkader abgestellt worden waren. Da bekanntermaßen die Maxime, ein erfolgreiches Team nicht zu verändern, für Zweitvertretungen nicht gilt, musste Zwote-Trainer Taskin die Mannschaft auf einigen Positionen umstellen. Kapitän Christian Weber rückte für den auf der Sechs spielenden Paurevic in die rechte Innenverteidigung, und Gerrit Wegkamp übernahm an Stelle von Timm Golley den Platz in der Sturmspitze.

Die Zwote begann gefällig und hatte nach sieben Minuten die erste Chance durch Gerrit Wegkamp, der einen vom SVL-Keeper Christopher Sander abgewehrten Ball aber über das Tor köpfte.

Die Gäste machten es besser und nutzten konsequent ihre erste Torchance. Lars Schröder kam nach einem misslungenen Abwehrversuch von Jens Langeneke an den Ball und verwandelte ziel-sicher zur Gästeführung. Bereits im Gegenzug hätten die Fortunen ausgleichen können. Ivan Paurevic spielte nach außen auf Tugrul Erat, der startete durch und legte quer in den Strafraum zurück auf Paurevic, der aber den Ball nicht richtig traf und knapp am Pfosten vorbei ins Toraus schoss. Ein weiterer Fehler in der unsicheren Abwehr der Flingeraner (21.) führte zum zweiten Treffer der Lippstädter. Björn Traufetter hatte auf der rechten Seite alle Zeit der Welt zu flanken, und Viktor Maier konnte das Zuspiel ungehindert verwenden. Spätestens mit der 2:0-Führung der Gäste war klar, dass diese sich nun darauf konzentrieren würden, das Ergebnis erst einmal zu halten. Das gelang ihnen auch sehr gut, denn sie präsentierten sich als eine sehr gut eingespielte Mannschaft, die diszipliniert, und humorlos effizient zu Werke ging. Brauchten die Fortunen für teilweise schöne Angriffe, die allerdings am Strafraum durch schwache Abschlüsse wirkungs-

los verpufften, viele Stationen, brachten die Lippstädter mit zwei oder drei geraden Spielzügen die Zwote immer wieder in Gefahr.

Die Westfalen, die von einem sympathischen und support-freudigen Anhang begleitet wurden, hatten direkt nach dem Wiederanpfiff die große Chance, ihre Führung weiter auszubauen, doch Björn Traufetter traf per Kopf nur die Torlatte. Danach führten die Flingeraner die Spielregie, und vor allem Tugrul Erat und Ben Halloran versuchten, Druck über die Flügel auszuüben. Die Abwehr der Gäste stand aber sicher, und die Angriffsspitze der Fortunen blieb stumpf. Es ergab sich die eigenartige Situation, dass die Fortunen zwar die überlegene Mannschaft waren aber trotzdem verdient zurücklagen. Schneller und einfallsreicher wurde das bisher lahme Angriffsspiel der Zwoten mit der Einwechslung von Timm Golley und Mergim Fejzullahu. Die bisher souverän verteidigenden Lippstädter gerieten nun gehörig unter Druck. Endlich kamen auch hohe Zuspiele in die Spitze, und nachdem Eren Taskin, unterstützt durch einen Fehler von Christopher Sander, den Anschlussstreffer erzielt hatte, brannte es bis zum Schlusspfiff lichterloh im gegnerischen Strafraum. In dieser Situation wuchs der eben noch unglückliche SVL-Keeper über sich hinaus und parierte spektakulär gleich reihenweise sicher geglaubte Torschüsse der Fortunen. Die Gäste, die nun stehend K.O. waren und teilweise unter Muskelkrämpfen litten, brachen die Führung schließlich doch noch über die Runden, während sich die Zwote trotz ihrer großartigen Schlussoffensive in eine sicherlich vermeidbare Niederlage fügen musste. (RR)

➔ **SVL-Trainer Daniel Farke:** „Ich bin richtig zufrieden über den Auswärtssieg, denn wir sind mit viel Respekt nach Düsseldorf gefahren. In den ersten zehn Minuten haben wir nicht mutig genug agiert. Dann sind wir aber gut ins Spiel gekommen, haben gut ge-

gen den Ball gearbeitet und unsere beiden Tore fantastisch herausgespielt. Ab der sechzigsten Minute hat Fortuna die Regie übernommen. Am Ende haben wir den Gegner stark gemacht, aber auch Glück gehabt. Das Gegentor fiel durch einen klaren Torwartfehler, doch den hat Christopher Sander mit seinen Paraden am Ende mehr als wieder gut gemacht. Düsseldorf ist ein sehr starkes Team und ich bin froh, dass wir hier drei Punkte holen konnten.“

➔ **Taskin Aksoy:** „Ich bin natürlich sehr enttäuscht über das Ergebnis. Ich habe nach der starken Leistung gegen Essen gesagt, dass es an uns liegt, wenn wir gegen Lippstadt nicht gewinnen. Der Anfang lief wohl zu gut, denn plötzlich haben wir ein gemütliches Tempo hingelegt und den Gegner stark gemacht. Zur zweiten Halbzeit mache ich meiner Mannschaft keinen Vorwurf, und bei unseren hochkarätigen Chancen zum Schluss hält der Torwart überragend. Ich hoffe, dass nun auch die Spieler von oben wissen, dass man auch in dieser Liga laufen, rennen und kämpfen muss. Einfach zusammengefasst: Heute hat die Einstellung die Aufstellung geschlagen.“

2. Spieltag - Saison 2013/2014  
Dienstag, 20.08.13, 19:30 Uhr



Fortuna Düsseldorf II -  
SV Lippstadt 08 1:2 (0:2)

➔ **Aufstellung Düsseldorf:**

Heller, Karpuz, Langeneke, Weber (C), Hof-rath (80. Plette), Gartner (68. Fejzullahu), Taskin, Erat, Halloran, Paurevic, Wegkamp (58. Golley)

➔ **Aufstellung Lippstadt:**

Sander, Riemer (C), Lübbers, Traufetter (88. Pahlke), Maier, Schröder (86. John), Paresen, Kolodzig, Barton, Fritz, Jevric (90. +2 Erdogmus)

➔ **Tore:** 0:1 Schröder (12.), 0:2 Maier (21.), 1:2 Taskin (84.)

➔ **Gelbe Karten:** Schröder

➔ **Schiedsrichter:** Tim Brüster (Grevenbroich)

➔ **Zuschauer:** 623

Fortunas U 19 unterliegt im heimischen Paul-Janes-Stadion dem „Werkself“-Nachwuchs

## Knappe Niederlage gegen Leverkusener

Nach einem 1:1 am ersten Spieltag bei RW Essen musste Fortunas U 19 im ersten Heimspiel der neuen Saison die erste Niederlage hinnehmen. Der „Werkself“-Nachwuchs aus Leverkusen siegte nicht unverdient mit 1:0.



Emre Özıkaya musste mit der U 19 eine 0:1-Niederlage hinnehmen.

Von Beginn an war das Suiker-Team sehr bemüht, Ruhe ins Spiel zu bekommen. Man wollte auf keinen Fall dem Gegner zuviel Platz lassen und keine Konter kassieren. So blieben allerdings auch eigene Möglichkeiten Mangelware. Nach

vorne lief nicht sehr viel, hinten stand man allerdings äußerst kompakt. Nur Paterson Chato Nguendong (13./15.) hatte zwei Mal die Führung für die Gäste auf dem Fuß. In der 29. Minute stimmte dann einmal die Zuordnung in der Innenverteidigung nicht und Marc Brasnic stand frei vor dem Tor. Er ließ sich die Chance nicht entgehen und markierte das 0:1. Kurz vor der Pause hatte noch einmal Brasnic eine Großchance, doch diesmal fand er in Fortuna-Keeper Michael Kampmann seinen Meister.

Nach dem Wechsel wurde das Spiel ausgeglichener, denn die Dominanz der Gäste wurde durchbrochen. Nach 49 Minuten war es dann Benjamin Nuhi, der mit einem Schuss aus kurzer Distanz

das erste Ausrufezeichen für Fortuna setzte. Danach trat wieder ein anderer Fortune ins Rampenlicht: Kampmann hielt mit einer Parade gegen Brasnic (52.) sein Team im Spiel. Nur vier Zeigerumdrehungen später bewahrte dann der Querbalken die Rot-Weißen vor einem höheren Rückstand.

Doch es war nun ein Spiel auf Augenhöhe. Zwei Kopfball-Chancen nach Standards (64. Celik/68. Jakupova) waren allerdings das Einzige, was für Fortuna noch heraus sprang – mehr Gefahr kam dann nicht mehr. Trotz aller Bemühungen blieb es am Ende beim verdienten Auswärtssieg der Leverkusener. Doch das Positive, was man aus dieser Partie mitnehmen kann, ist der kompromisslose Kampfsgeist der Mannschaft.

Sportlicher Erfolg vor denkwürdigem Hintergrund

## Die U 11 der Fortuna gewann abermals in Polen

Die Junioren der U 11 von Fortuna konnten auch in diesem Sommer ihre Abschlussfahrt, die traditionell ins Nachbarland Polen führte, erfolgreich gestalten. Wobei sich dies nicht nur auf den Sport bezieht, sondern auf die gesamte Veranstaltung, die von der „Stiftung zum Gedenken an den kleinen Aufständischen“ organisiert wird.



Aufnahme im Museum vor historischer Kulisse: Jugendkicker der U 11 der Fortuna in Warschau.

Die Fahrt in Richtung Osteuropa, die eine Mischung aus Sport- und

Bildungsreise ist, fand zum sechsten Male statt und stand wieder unter der Regie von Hans-Joachim Krause, seit Jahrzehnten engagierter Mitstreiter bei den Junioren der Fortuna. Das Turnier, im Polnischen „O Puchar Małego Powstańca 2013“ genannt, wartete mit internationaler Besetzung auf, denn neben den Rot-Weißen waren lokale Teams aus Warschau, der FC Northampton (Großbritannien), FK Lviv und Karpaty Lviv (beide Ukraine) vertreten. Die Auswahl der Clubs wird im Übrigen sehr bewusst getroffen: Die Vereine stammen allesamt aus Ländern der Kriegsteilnehmer des Zweiten Weltkriegs und der Name des sportlichen Wettbewerbs erinnert an den „Kleinen Aufständischen“, symbolhaft ein Denkmal mit einem kleinen Jungen mit zu großem Helm, der an die Kinder gedenkt, die

gegen die Nazis in Warschau opponierten.

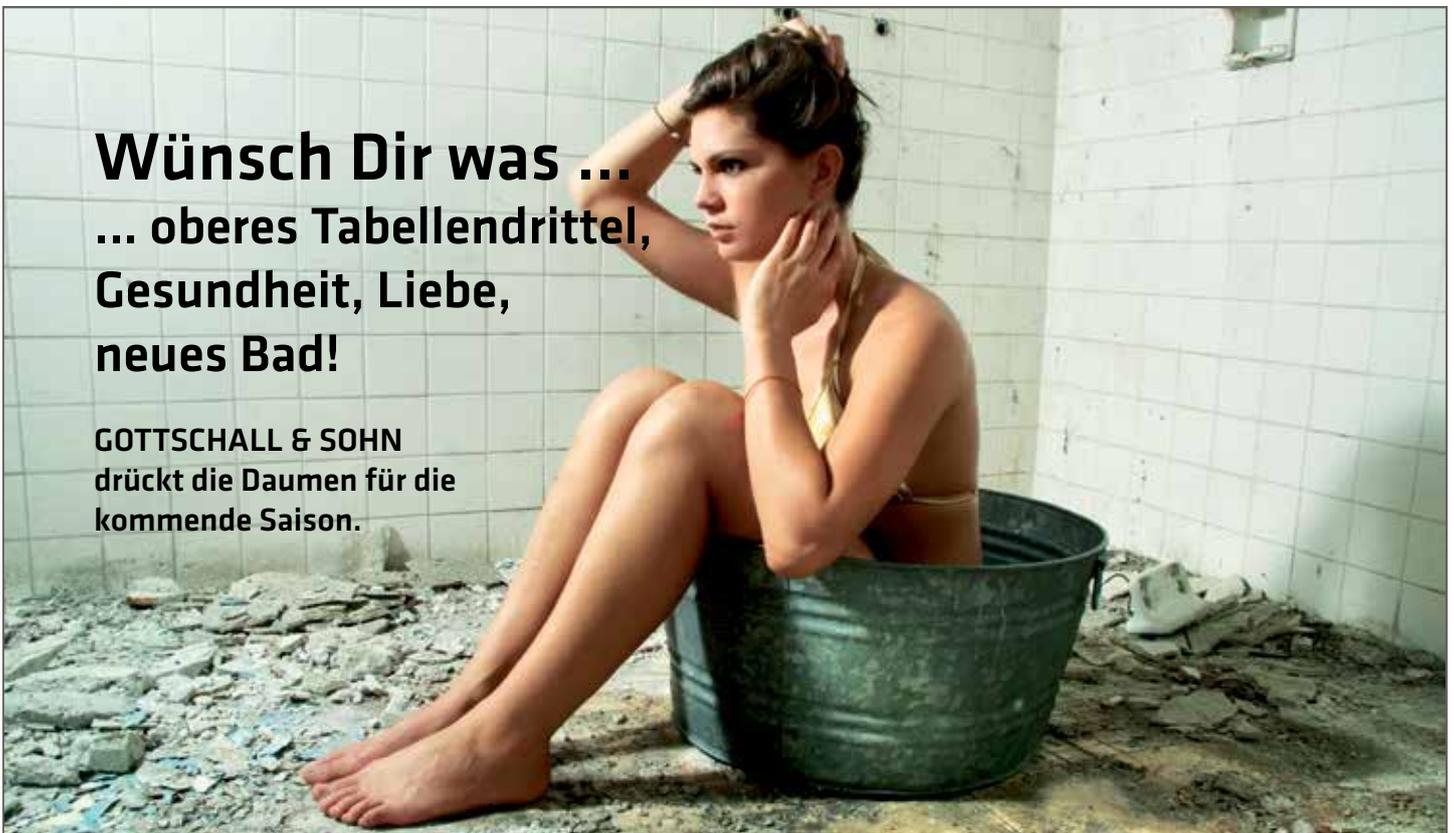
Im Turnier selbst gelang gegen Karpaty im Halbfinale in buchstäblich letzter Sekunde der Siegtreffer, sodass das Team von Trainer Melwyn Uschmann ins Endspiel einzog. Dieses Finale hatte aber eher freundschaftlichen Charakter, denn die Düsseldorf wurden dabei aufgrund ihres sympathischen Auftretens von vielen Spielern anderer Teams unterstützt.

Vielleicht noch etwas wichtiger als der sportliche Erfolg waren die beeindruckenden Momente abseits des Spielfelds: So hatten die Fortunen die Möglichkeit, das Museum zum Gedenken an die Geschichte der Stadt Warschau im Zweiten Weltkrieg zu besichtigen. Normalerweise ist es - aufgrund der möglichen psychischen Belastung - erst älteren Kindern gestattet, die Ausstel-

lung zu besichtigen. Eigens für die Rot-Weißen wurde der Besuch jedoch kindgerecht aufbereitet. Eine Museumspädagogin, die die 40-köpfige Gruppe aus der Landeshauptstadt begleitete, verstand es, mit ihren Berichten und Erläuterungen aufzuklären und gleichzeitig zu faszinieren. Letztlich war die Reise ein sehr bewegendes Erlebnis für die Spieler, Eltern und Begleiter zugleich, das auf seine Weise unvergesslich bleiben wird und zur Völkerverständigung dienen kann. Sportlich und menschlich erwiesen sich die Fortunen als kleine Botschafter für die Stadt Düsseldorf und ihren Verein.

➔ **Ausdrücklicher Dank gebührt an dieser Stelle der Stadt Düsseldorf und der Firma Klüh Multiservices, ohne deren Unterstützung diese Fahrt nicht hätte stattfinden können.**

1 Da streckt die kleine Sophie aber dem rheinischen Kontrahenten ganz schön die Zunge raus. Nicht nur ihre Eltern, sondern auch sie selber gibt mit dem Spruch auf ihrem Shirt zu erkennen, dass sie nichts vom Liga-Rivalen hält. Auch die Fortuna ist froh, dass du dich für den richtigen Verein am Rhein entschieden hast, liebe Sophie! // 1 Was ist denn da auf den Malediven los? Auf der kleinen Insel Ziyaaraifushi brachten Monika und Michael Pilch den Einheimischen und den anderen Urlaubern ihren Lieblingsclub nahe. Damit die Gedanken an das eigentliche Zuhause am wunderschönen Strand mit kristallklarem Wasser nicht gänzlich verloren gehen, war auch der „Heimat“-Pfeil mit im Gepäck.



**Wünsch Dir was ...  
... oberes Tabellendrittel,  
Gesundheit, Liebe,  
neues Bad!**

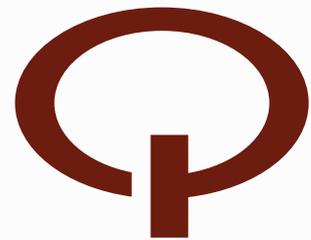
**GOTTSCHALL & SOHN  
drückt die Daumen für die  
kommende Saison.**

**BADIDEEN**

GOTTSCHALL & SOHN  
HAUSTECHNIK



Lierenfelder Straße 35 | 40231 Düsseldorf



**QUARG**  
sport.analytics.



# LASS DICH ANALYSIEREN WIE EIN PROFI



Quarg sport.analytics ist der Spezialist für hochwertige Sportlerversorgung in Düsseldorf. Hier wirst du umfassend von Sportwissenschaftlern, zertifizierten Orthopädietechnikern und ehemaligen Leistungssportlern beraten und analysiert.

#### BAUSTEINE DER FORTUNA-ANALYSE:

- High-Tech Laufanalysen zur Verbesserung deiner Performance
- Individuelle Fußball- und Sporeinlagen für mehr Stabilität
- Kompressionsstrümpfe für Sport und Regeneration
- Bandagen zur optimalen Unterstützung der Gelenke

Worauf die Fortunen setzen, muss im Alltag niemand verzichten!  
Vereinbare noch heute deinen persönlichen Anpassungstermin.

#### QUARG SPORT.ANALYTICS.

Uhlandstr. 11, 40237 Düsseldorf  
Telefon 0211/56660620  
[www.quarg.net](http://www.quarg.net)



Oliver Fink bei einer  
Bewegungsanalyse

Powered by Bauerfeind



#### Qualität „Made in Germany“.

Produkte von Bauerfeind eignen sich für das Spiel mit und ohne Ball. Sie wirken auf engstem Raum und gehen gern lange Wege.



GenuTrain®



VenoTrain® sport



CAD business

*Bewegung erleben: [www.bauerfeind.com](http://www.bauerfeind.com)*



**CINQUE**



**MODEAUSSTATTER FORTUNA DÜSSELDORF**



**CINQUE STORE** | Benrather Straße 12 | 40213 Düsseldorf | Mo–Sa 10–19 Uhr | [cinque.de](http://cinque.de)

# SPIELPLAN SAISON 2013/2014

## ➔ 1. Spieltag, 19.07.2013 - 22.07.2013

18:30	SV Sandhausen	: VFR Aalen	0:0 (0:0)
18:30	FC Ingolstadt 04	: FC Erzgebirge Aue	1:2 (0:1)
20:30	FC St. Pauli	: TSV 1860 München	1:0 (0:0)
13:00	SC Paderborn 07	: 1. FC Kaiserslautern	0:1 (0:0)
15:30	SG Dynamo Dresden	: 1. FC Köln	1:1 (0:0)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: Bielefeld	2:0 (2:0)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: Karlsruher SC	0:1 (0:0)
15:30	1. FC Union Berlin	: VfL Bochum 1848	1:2 (0:0)
20:15	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>FC Energie Cottbus</b>	1:1 (0:0)

## ➔ 2. Spieltag, 26.07.2013 - 29.07.2013

18:30	VFR Aalen	: SpVgg Greuther Fürth	0:2 (0:1)
18:30	DSC Arminia Bielefeld	: 1. FC Union Berlin	1:1 (0:1)
20:30	1. FC Kaiserslautern	: FC Ingolstadt 04	3:1 (0:1)
13:00	FC Erzgebirge Aue	: SV Sandhausen	1:0 (0:0)
15:30	Karlsruher SC	: FC St. Pauli	0:0 (0:0)
13:30	TSV 1860 München	: FSV Frankfurt 1899	2:1 (0:0)
13:00	FC Energie Cottbus	: SC Paderborn 07	4:0 (4:0)
15:30	<b>1. FC Köln</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	1:1 (0:1)
20:15	VfL Bochum 1848	: SG Dynamo Dresden	1:1 (0:0)

## ➔ 3. Spieltag, 09.08.2013 - 12.08.2013

18:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>TSV 1860 München</b>	1:2 (1:1)
18:30	FSV Frankfurt 1899	: VfL Bochum 1848	1:0 (0:1)
18:30	SG Dynamo Dresden	: 1. FC Union Berlin	1:3 (0:3)
13:00	SC Paderborn 07	: 1. FC Köln	1:1 (0:0)
13:00	FC Ingolstadt 04	: Karlsruher SC	0:2 (0:0)
13:00	FC St. Pauli	: DSC Arminia Bielefeld	0:1 (0:0)
13:30	SV Sandhausen	: FC Energie Cottbus	2:2 (2:1)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: VFR Aalen	0:1 (0:1)
20:15	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Kaiserslautern	2:1 (1:1)

## ➔ 4. Spieltag, 16.08.2013 - 19.08.2013

18:30	Karlsruher SC	: SpVgg Greuther Fürth	1:2 (1:0)
18:30	DSC Arminia Bielefeld	: SC Paderborn 07	3:3 (0:1)
20:30	VfL Bochum 1848	: FC St. Pauli	2:2 (1:2)
13:00	1. FC Kaiserslautern	: FC Erzgebirge Aue	2:1 (1:0)
13:00	1. FC Köln	: SV Sandhausen	2:0 (0:0)
13:30	TSV 1860 München	: FC Ingolstadt 04	1:0 (0:0)
13:00	FC Energie Cottbus	: VFR Aalen	5:1 (3:1)
13:30	SG Dynamo Dresden	: FSV Frankfurt 1899	0:3 (0:1)
20:15	<b>1. FC Union Berlin</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	2:1 (1:0)

## ➔ 5. Spieltag, 23.08.2013 - 26.08.2013

18:30	SV Sandhausen 1916	: Karlsruher SC	-- (--)
18:30	FC Ingolstadt 04	: Arminia Bielefeld	-- (--)
18:30	FC Erzgebirge Aue	: FC Energie Cottbus	-- (--)
13:00	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Köln	-- (--)
13:00	VFR Aalen	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>VfL Bochum 1848</b>	-- (--)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: TSV München 1860	-- (--)
20:15	FC St. Pauli	: SG Dynamo Dresden	-- (--)

## ➔ 6. Spieltag, 30.08.2013 - 02.09.2013

18:30	FSV Frankfurt 1899	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
18:30	TSV München 1860	: SV Sandhausen 1916	-- (--)
18:30	<b>Arminia Bielefeld</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
13:00	1. FC Union Berlin	: FC St. Pauli	-- (--)
13:00	VfL Bochum 1848	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	SG Dynamo Dresden	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: VFR Aalen	-- (--)
20:15	1. FC Kaiserslautern	: FC Energie Cottbus	-- (--)

## ➔ 7. Spieltag, 13.09.2013 - 16.09.2013

18:30	VFR Aalen	: TSV München 1860	-- (--)
18:30	SC Paderborn 07	: Karlsruher SC	-- (--)
18:30	FC Erzgebirge Aue	: Arminia Bielefeld	-- (--)
13:00	FC St. Pauli	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:00	SV Sandhausen 1916	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>SG Dynamo Dresden</b>	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:30	FC Ingolstadt 04	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
20:15	FC Energie Cottbus	: 1. FC Köln	-- (--)

## ➔ 8. Spieltag, 20.09.2013 - 23.09.2013 \*

13:30	FSV Frankfurt 1899	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	TSV München 1860	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	<b>FC St. Pauli</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
13:30	VfL Bochum 1848	: VFR Aalen	-- (--)
13:30	SG Dynamo Dresden	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: FC Energie Cottbus	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: SV Sandhausen 1916	-- (--)

## ➔ 9. Spieltag, 27.09.2013 - 30.09.2013 \*

13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>FSV Frankfurt 1899</b>	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: TSV München 1860	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: Arminia Bielefeld	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: 1. FC Köln	-- (--)
13:30	SV Sandhausen 1916	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	FC Ingolstadt 04	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: Karlsruher SC	-- (--)

## ➔ 10. Spieltag, 04.10.2013 - 07.10.2013 \*

13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>SpVgg Greuther Fürth</b>	-- (--)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	TSV München 1860	: FC Energie Cottbus	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: SV Sandhausen 1916	-- (--)
13:30	FC St. Pauli	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:30	VfL Bochum 1848	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	SG Dynamo Dresden	: VFR Aalen	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: 1. FC Köln	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)

## ➔ 11. Spieltag, 18.10.2013 - 21.10.2013 \*

13:30	SpVgg Greuther Fürth	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: Karlsruher SC	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: TSV München 1860	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: Arminia Bielefeld	-- (--)
13:30	SV Sandhausen 1916	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	<b>FC Ingolstadt 04</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: VfL Bochum 1848	-- (--)

## ➔ 12. Spieltag, 25.10.2013 - 28.10.2013 \*

13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>SC Paderborn 07</b>	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: VFR Aalen	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	FC St. Pauli	: SV Sandhausen 1916	-- (--)
13:30	VfL Bochum 1848	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	SG Dynamo Dresden	: FC Energie Cottbus	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: TSV München 1860	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: 1. FC Köln	-- (--)

## ➔ 13. Spieltag, 01.11.2013 - 04.11.2013

13:30	1. FC Kaiserslautern	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	TSV München 1860	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:30	<b>VFR Aalen</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
13:30	SV Sandhausen 1916	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: Arminia Bielefeld	-- (--)

## ➔ 14. Spieltag, 08.11.2013 - 11.11.2013 \*

13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>SV Sandhausen 1916</b>	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: Karlsruher SC	-- (--)
13:30	FC St. Pauli	: FC Energie Cottbus	-- (--)
13:30	FC Ingolstadt 04	: VFR Aalen	-- (--)
13:30	VfL Bochum 1848	: 1. FC Köln	-- (--)
13:30	SG Dynamo Dresden	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: TSV München 1860	-- (--)

## ➔ 15. Spieltag, 22.11.2013 - 25.11.2013 \*

13:30	1. FC Kaiserslautern	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	TSV München 1860	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	SV Sandhausen 1916	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:30	<b>FC Erzgebirge Aue</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: VfL Bochum 1848	-- (--)

## ➔ 16. Spieltag, 29.11.2013 - 02.12.2013 \*

13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>Karlsruher SC</b>	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: FC Energie Cottbus	-- (--)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: Arminia Bielefeld	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: VFR Aalen	-- (--)
13:30	FC St. Pauli	: 1. FC Köln	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	FC Ingolstadt 04	: SV Sandhausen 1916	-- (--)
13:30	VfL Bochum 1848	: TSV München 1860	-- (--)
13:30	SG Dynamo Dresden	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)

## ➔ 17. Spieltag, 06.12.2013 - 09.12.2013 \*

13:30	<b>1. FC Kaiserslautern</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	TSV München 1860	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:30	SV Sandhausen 1916	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: SG Dynamo Dresden	-- (--)

## ➔ DFB-Pokal

<b>1. Hauptrunde: Sonntag, 04.08.2013, 16 Uhr</b>	
SC Wiedenbrück	: Fortuna Düsseldorf 1:0 (0:0)
<b>2. Hauptrunde: 24.09.2013</b>	
Achtelfinale: 03.12.2013	
Viertelfinale: 11.02.2014	
Halbfinale: 15.04.2014	
Finale in Berlin: 17.05.2014	

## ➔ 18. Spieltag, 13.12.2013 - 16.12.2013 \*

13:30	<b>FC Energie Cottbus</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	VfL Bochum 1848	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	TSV München 1860	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: SV Sandhausen 1916	-- (--)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: FC Ingolstadt 04	-- (--)

## ➔ 19. Spieltag, 20.12.2013 - 23.12.2013 \*

13:30	FC St. Pauli	: Karlsruher SC	-- (--)
13:30	FC Ingolstadt 04	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: Arminia Bielefeld	-- (--)
13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>1. FC Köln</b>	-- (--)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: TSV München 1860	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: FC Energie Cottbus	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: VFR Aalen	-- (--)
13:30	SG Dynamo Dresden	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:30	SV Sandhausen 1916	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)

## ➔ 20. Spieltag, 07.02.2014 - 10.02.2014 \*

13:30	Karlsruher SC	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	<b>TSV München 1860</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	VfL Bochum 1848	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: SV Sandhausen 1916	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: SC Paderborn 07	-- (--)

## ➔ 21. Spieltag, 14.02.2014 - 17.02.2014

13:30	FC St. Pauli	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: Karlsruher SC	-- (--)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: Arminia Bielefeld	-- (--)
13:30	SV Sandhausen 1916	: 1. FC Köln	-- (--)
13:30	FC Ingolstadt 04	: TSV München 1860	-- (--)
13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>1. FC Union Berlin</b>	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: FC Energie Cottbus	-- (--)

## ➔ 22. Spieltag, 21.02.2014 - 24.02.2014 \*

13:30	SG Dynamo Dresden	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: SV Sandhausen 1916	-- (--)
13:30	TSV München 1860	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	<b>VfL Bochum 1848</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: VFR Aalen	-- (--)

## ➔ 23. Spieltag, 28.02.2014 - 03.03.2014 \*

13:30	SV Sandhausen 1916	: TSV München 1860	-- (--)
13:30	FC St. Pauli	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:30	FC Ingolstadt 04	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: Karlsruher SC	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>Arminia Bielefeld</b>	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: 1. FC Köln	-- (--)

## ➔ 24. Spieltag, 07.03.2014 - 10.03.2014 \*

13:30	1.
-------	----

## „Die absolute Härte sind Oberlippenbärte“

Nähezu jeder Fußballfan kennt folgendes Szenario: „Hast du den Klaus Allofs doppelt?“ – „Ja klar, brauchst du den etwa noch?“ – „Ja, das ist der einzige, der mir bei Fortuna noch fehlt!“ – „Okay, dann musst du aber einiges springen lassen!“ – „Guck doch einfach mal meine Doppelten durch!“ Richtig, es handelt sich um eine Tauschbörse für Panini-Alben auf dem Schulhof in der Pause. Was war man in der Jugend verrückt danach, sein Lieblingsteam und schließlich auch das ganze Heft voll zu bekommen...

Was hat einen daran so fasziniert, Fratzen von Fußballspielern zu sammeln? Sicherlich das Aufreißen der Tütchen und die damit verbundene Spannung, welche sechs Gesichter man darin findet. Und wenn sie dann auch noch vor einem glitzernden Hintergrund zu sehen waren, konnte man sogar drei andere Klebebildchen dafür verlangen! Der Schreiber dieser Zeilen muss zugeben, dass er nicht ein einziges Panini-Album im heimischen Keller verwahrt, in dem keines der mehreren Hundert Bildchen fehlt. Ganz anders ein Freund, der jedes halbe Jahr in einer Männerrunde nach ein paar Bierchen mit stolzer Stimme erwähnt: „Wusstet ihr eigentlich, dass ich das ‚Italia90-Heft‘ komplett habe?“ Inzwischen wird er genau dafür auf den Arm genommen und ständig gefragt, ob er eigentlich das von ihm permanent angesprochene Album vollständig habe.

Zu manch fortgeschrittener Stunde öffnet er dann auch mal die für ihn wichtigste und wertvollste Schublade in seinem Wohnzimmerschrank und holt das gute Stück heraus. Dann wird Seite für Seite studiert und immer wieder sorgen die gleichen Leute für Schmunzler, teilweise sogar für Lachkrämpfe. Die Haarpracht vom Kolumbianer Carlos Valderrama ist ähnlich spektakulär wie die von seinem Landsmann und Torwart Rene Higuita. Was aber vor allem auffällt, wenn man sich das WM-Exemplar von 1990 – ach ja, stimmt ja, da sind wir ja

zum letzten Mal Weltmeister geworden! – anschaut, ist die große Menge an Schnäuzern. Auf jeder Seite springen einem die Querbalken unter den Zocker-Zinken entgegen. Beste Beispiele unter den deutschen Helden: Thomas Berthold oder Rudi Völler.

So manch einer fragt sich heutzutage, was die Männer und sicherlich auch die Spielerfrauen hübsch an einer gepflegten Rotzbremse fanden. Andere Herrschaften aus dem Fußball-Bereich kann man sich ohne „Schnoppes“ hingegen überhaupt nicht vorstellen. So denkt man als Zuschauer von krampfhaft auf lustig gemachten Fußball-Talks nach Länderspielen, dass dem Moderator, der sich hinter einem Weizenbier-Glas befindet, etwas fehlt. Was ist in den letzten Jahren eigentlich unter der Nase von „Weißbier-Waldi“ los? Wo ist sein stechend schwarzer Schnurrbart hin, den er uns jahrzehntelang präsentierte.

Dann gibt es aber wiederum Personen, bei der ein solcher Gesichtsschmuck nie aus der Mode kommen wird. Eine davon sitzt am heutigen Sonntag auf der gegnerischen Trainerbank. Peter Neururer ist sein „Schnubbi“ so lieb, dass er sich zum Ende der vergangenen Saison, als er zu seiner alten Liebe VfL Bochum zurückkehrte, nicht darauf einließ, sich bei Klassenerhalt davon zu trennen. Das hat er in seinem Leben nur einmal gemacht, nämlich als er den VfL 2004 sensationell in den UEFA-Cup führte. Dass er sich stattdessen in diesem Sommer nach erfolgreicher Mission die Haare blau-weiß färben lassen hat, war sicherlich nicht die beste Idee, die „Peter, der Große“ in seinem Leben hatte. Aber so ist das nun mal als „in An- und Abführung“ Verbalakrobat – man nimmt den Mund auch schon mal zu voll.

In der Hoffnung, dass heute die Gäste rasiert werden und ihre Fans nur an folgendem – tatsächlich schon im Ruhrstadion gehörten – Gesang Spaß haben: „Die absolute Härte sind Oberlippenbärte – Pedda Neururer, Pedda Neururer, Pedda Neu-ruu-ra“!

# HÖHEN- ANGST KENNEN WIR NICHT

DAS VERBINDET UNS MIT  
UNSERER FORTUNA –  
VIEL ERFOLG JUNGS!

Cleaning | Catering | Clinic Service | Security  
Personal Service | Airport Service | Facility Service

SEIT 2011 AUCH IM BURJ KHALIFA



ES LIEGT IN DER NATUR VON UNS

# FORTUNEN

AUCH DIESES MAL ZURÜCK ZU KOMMEN



The Nature of  
**Performance**<sup>™</sup>  
[puma.com/football](http://puma.com/football)

